

Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige
Vollzeitpflege



2016

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 15. Mai 2018
Artikelnummer: 5225115167004

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2018

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

Vollzeitpflege 2016

Beschreibung	Registerblatt
Begriffliche und methodische Erläuterungen	Erläuterungen
Übersicht über die in den Tabellen enthaltenen Erhebungsmerkmale	Merkmals- übersicht
- Seite 1	Merkmals- übersicht1
- Seite 2	Merkmals- übersicht2
Deutschland	
Anzahl der Hilfen	
6 Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Situation in der Herkunftsfamilie Hilfen insgesamt Allgemeine Vollzeitpflege und Sonderpflege	Tab6.6 Tab6.6.1
7 Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Aufenthalt vor der Hilfe Hilfen insgesamt Allgemeine Vollzeitpflege und Sonderpflege	Tab7.6 Tab7.6.1
8 Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen, ausländischer Herkunft und vorrangig gesprochener Sprache sowie nach wirtschaftlicher Situation der Familie Hilfen insgesamt Allgemeine Vollzeitpflege und Sonderpflege	Tab8.6 Tab8.6.1
9 Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und anregende(n) Institution(en) oder Person(en) sowie familienrichterlichen Entscheidungen begonnene Hilfen und Hilfen am 31.12. insgesamt begonnene Hilfen und Hilfen am 31.12. Allgemeine Vollzeitpflege und beendete Hilfen insgesamt beendete Hilfen Allgemeine Vollzeitpflege und Sonderpflege	Tab9.6a Tab9.6.1a Tab9.6b Tab9.6.1b
10 Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und (hauptsächlichem) Ort der Durchführung der Hilfgewährung Hilfen am 31.12. insgesamt beendete Hilfen insgesamt	Tab10A.6 Tab10B.6
11 Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Gründen für die Hilfgewährung begonnene Hilfen insgesamt begonnene Hilfen - Allgemeine Vollzeitpflege und Sonderpflege Hilfen am 31.12. insgesamt Hilfen am 31.12. - Allgemeine Vollzeitpflege und Sonderpflege	Tab11.6a Tab11.6.1a Tab11.6b Tab11.6.1b
12 Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Betreuungsintensität der Hilfen Hilfen am 31.12. und beendete Hilfen insgesamt Hilfen am 31.12. und beendete Hilfen insgesamt Allgemeine Vollzeitpflege und Sonderpflege	Tab12.6 Tab12.6.1
13 Beendete Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Grund für die Beendigung der Hilfe Hilfen insgesamt Allgemeine Vollzeitpflege und Sonderpflege	Tab13.6 Tab13.6.1
14 Beendete Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und anschließendem Aufenthalt Hilfen insgesamt Allgemeine Vollzeitpflege und Sonderpflege	Tab14.6 Tab14.6.1
15 Beendete Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und unmittelbar nachfolgender Hilfe Hilfen insgesamt Allgemeine Vollzeitpflege und Sonderpflege	Tab15.6 Tab15.6.1
16 Beendete Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Dauer der Hilfe Hilfen insgesamt Allgemeine Vollzeitpflege und Sonderpflege	Tab16.6 Tab16.6.1
17 Beendete Hilfen für junge Menschen nach dem Hauptgrund der Gewährung der Hilfe sowie Dauer und Intensität der Hilfe Hilfen insgesamt Allgemeine Vollzeitpflege und Sonderpflege	Tab17.6 Tab17.6.1
18 Hilfen für junge Menschen nach Grund der Beendigung sowie Dauer und Intensität der Hilfe Hilfen insgesamt Allgemeine Vollzeitpflege und Sonderpflege	Tab18.6 Tab18.6.1
Ländertabellen	
Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien nach Hilfeart und Ländern	LT 1
Hilfen für junge Menschen nach Ländern Insgesamt männlich weiblich	LT 2 VZ LT 3 VZ LT 4 VZ
Zeitreihe	
Vollzeitpflegen für junge Menschen 2008 - 2016 nach persönlichen Merkmalen	ZR

Begriffliche und methodische Erläuterungen

Allgemeine Erläuterungen

Rechtsgrundlage der Kinder- und Jugendhilfestatistiken ist das im früheren Bundesgebiet am 1.1.1991 und in den neuen Ländern am 3.10.1990 in Kraft getretene Gesetz zur Neuordnung des Kinder- und Jugendhilferechts (Kinder- und Jugendhilfegesetz - KJHG) als Aches Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII).¹

Mit der Befragung sollen umfassende und zuverlässige statistische Daten über die Hilfen und über die Situation der Hilfeempfängerinnen und Hilfeempfänger sowie über die Dauer der Hilfe bereitgestellt werden. Die Ergebnisse dienen der Planung im örtlichen und überörtlichen Bereich und sollen dazu beitragen, das System der Familien unterstützenden und stabilisierenden Hilfen fortzuentwickeln. Auch zur Beantwortung von aktuellen jugend- und familienpolitischen Fragestellungen und zur Weiterentwicklung des Kinder- und Jugendhilferechts werden die Daten herangezogen.

Erläuterungen zur Statistik

Das Gesetz zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe (Kinder- und Jugendhilfweiterentwicklungsgesetz – KICK; BGBl. I S. 2729), das am 1. Oktober 2005 in Kraft getreten ist, enthält auch Änderungen für die amtlichen Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe. Wesentliche Neuerungen betreffen dabei auch die Statistik der Hilfe zur Erziehung und der Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche, die seit dem Berichtsjahr 2007 nach einem neuen Konzept erhoben wird.

Ambulante und (teil-)stationäre Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe gemäß §§ 28 – 35, 41 SGB VIII wurden zu einem gemeinsamen Fragebogen zusammengefasst, erweitert um die Angaben zu „sonstigen Hilfen“ gemäß § 27 SGB VIII und um Eingliederungshilfen für seelisch behinderte oder von seelischer Behinderung bedrohte junge Menschen (§ 35a SGB VIII).

Die bisher vier unterschiedlichen Fragebogen zu den erzieherischen Hilfen wurden zu einem neu konzipierten Fragebogen zusammengefasst. Die Änderungen betreffen die Statistiken zur:

- Institutionellen Beratung (§ 28 SGB VIII),
- Betreuung einzelner junger Menschen:
 - soziale Gruppenarbeit (§ 29 SGB VIII),
 - Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer (§ 30 SGB VIII),
- Sozialpädagogische Familienhilfe (§ 31 SGB VIII),
- Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses mit den Hilfearten:
 - Erziehung in einer Tagesgruppe (§ 32 SGB VIII),
 - Vollzeitpflege in einer anderen Familie (§ 33 SGB VIII),
 - Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform (§ 34 SGB VIII),
 - Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung (§ 35 SGB VIII),
- Hilfe für junge Volljährige (§ 41 SGB VIII).

¹ Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) - Aches Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. September 2012 (BGBl. I S. 2022), dass zuletzt durch Artikel 10 Absatz 10 des Gesetzes vom 30. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3618) geändert worden ist.

Neu aufgenommen in die statistische Erhebung wurden ab 2007 die Erfassung von:

- Eingliederungshilfen für seelisch behinderte oder von seelischer Behinderung bedrohte Kinder und Jugendliche (§ 35a SGB VIII) und
- „Sonstige“ erzieherische Hilfen (§ 27 SGB VIII).

Zugleich wurde die Gelegenheit genutzt, die Statistik an die zwischenzeitlich geänderte Lebenswirklichkeit und an neue Informationsbedürfnisse der Nutzer anzupassen.

Der Fragenkatalog wurde vereinheitlicht, wobei einige der bisherigen Fragen wegfielen, z.B. nach vorangegangenen Hilfen und dem Schulbesuch bzw. dem Ausbildungsverhältnis bei Beginn und Ende der Hilfe. Die Frage nach der Staatsangehörigkeit, die seit der Reform des Staatsangehörigkeitsrechts im Jahr 2000 keine umfassenden Aussagen über einen möglichen erhöhten Förderbedarf zur Integration ausländischer Kinder und Jugendlicher mehr zulässt, wurde durch die Fragen nach der ausländischen Herkunft mindestens eines Elternteils und nach der vorrangig in der Familie gesprochenen Sprache ersetzt. Mit der neu aufgenommenen Frage nach der Intensität der Hilfeleistung wurde ein bereits seit längerer Zeit von den Nutzern der statistischen Ergebnisse geäußerter Wunsch umgesetzt. Die Fragen nach den vereinbarten Leistungsstunden bzw. den vereinbarten Leistungstagen und der Zahl der Beratungskontakte bei den Erziehungsberatungen erlauben künftig, nicht nur Aussagen über die Zahl der Hilfen insgesamt, sondern auch über deren unterschiedlich hohen Aufwand zu treffen.

Durch die Vereinheitlichung der Fragebogen liegen ab 2007 auch bei teilstationären und stationären Erziehungshilfeleistungen Angaben über die Gründe der Hilfestellung vor.

Bereits Ende der 1990er-Jahre gingen Jugendämter zunehmend dazu über, erzieherische Hilfe ohne Bezug zum Leistungskatalog der §§ 28 bis 35 SGB VIII allein auf der Basis von § 27 Abs. 2 SGB VIII zu gewähren. Dies war möglich, da der Katalog der Leistungsformen in § 27 SGB VIII nicht abschließend festgelegt ist, sondern vielmehr die Möglichkeit der flexiblen, auf den jeweiligen Hilfebedarf abgestimmten Hilfestellung vorsieht. Für die Statistik bedeutete dieses, dass eine größer werdende Zahl von erzieherischen Hilfen für junge Menschen nach dem SGB VIII nicht mehr nachgewiesen wurden, da eine Erhebung ausschließlich auf der Basis von § 27 Abs. 2 SGB VIII im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfestatistiken nicht mehr vorgesehen ist. Diese Datenlücke wird mit der Erweiterung der Erhebung um auch diese Leistungen seit 2007 geschlossen.

Systematik der Leistungen

Nach der Systematik der Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe werden drei unterschiedliche, in der Voraussetzung der Hilfestellung grundsätzlich voneinander unabhängige Leistungsarten unterschieden:

Erzieherische Hilfe (§§ 27 bis 35 SGB VIII): Nach der Rechtslage haben die Eltern (Personensorge- bzw. Erziehungsberechtigte) Anspruch auf erzieherische

Hilfe, auch wenn in der Regel das Kind oder der Jugendliche (der zu „Erziehende“) Bezugsperson der Leistung ist. Erzieherische Hilfe basiert grundsätzlich auf § 27 SGB VIII. Sie wird „insbesondere nach Maßgabe“ der §§ 28 bis 35 SGB VIII gewährt, kann aber auch ausschließlich auf Basis von § 27 Abs. 2 SGB VIII geleistet werden. Zielgruppe dieser Leistungen sind ausschließlich Kinder und Jugendliche (unter 18 Jahren).

Eingliederungshilfe bei (drohender) seelischer Behinderung (§ 35a SGB VIII):

Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche bei (drohender) seelischer Behinderung ist eine eigenständige Leistungsform unabhängig von § 27 SGB VIII. Sie ist keine erzieherische Hilfe. Zwar wird die Leistung häufig in ambulanter oder in stationärer Form vergleichbar den erzieherischen Hilfen erbracht (z.B. in einem Heim), trotzdem ist sie unabhängig von der erzieherischen Hilfe. Entscheidend für die Zuordnung der Hilfeart ist der Leistungsparagraph, gemäß dem die Hilfe gewährt (und im Zweifelsfall: abgerechnet) wird. Wird neben der Eingliederungshilfe bzw. in Verbindung mit ihr zusätzlich eine erzieherische Hilfe gewährt, werden sowohl die Eingliederungshilfe als auch die erzieherische Hilfe zur Statistik gemeldet.

Hilfe für junge Volljährige (§ 41 SGB VIII):

Bei Leistungen gemäß § 41 SGB VIII ist der junge Volljährige selbst der Anspruchsberechtigte der Hilfe (junge Volljährige sind nicht mehr „zu Erziehende“). Die Hilfe kann in einer der Formen der §§ 28 bis 30, 33 bis 35 SGB VIII bzw. auf Basis von § 27 Abs. 3 SGB VIII erbracht werden. Auch Eingliederungshilfe bei (drohender) seelischer Behinderung ist für junge Volljährige möglich.

Bei Hilfen für junge Volljährige wird eine Meldung zur Statistik unter Bezug auf die Art der erzieherischen Hilfe bzw. die Eingliederungshilfe abgegeben. Die „Hilfe für junge Volljährige“ ist nicht als eigenständige Hilfeart im Fragebogen aufgelistet. Die Zuordnung zur Hilfe für junge Volljährige gemäß § 41 SGB VIII erfolgt ausschließlich über das Alter.

Erhebungsinhalte

Die Statistik enthält Angaben zu der Art und Rechtsform des Trägers, der die Hilfe durchführt, zur Art der Hilfe und dem Ort ihrer Durchführung, zur Dauer und Betreuungsintensität der Hilfe, zur Institution oder Person, die die Hilfe angeregt hat, zu familien- und vormundschaftsrichterlichen Entscheidungen im Zusammenhang mit der Hilfe, zu Gründen für die Hilfestellung und zu persönlichen Merkmalen der Hilfeempfänger (Geschlecht und Geburtsmonat/-jahr, Aufenthalt vor der Hilfe, Situation in der Herkunftsfamilie, Migrationshintergrund und wirtschaftliche Situation). Bei der Angabe zur Art des Trägers wurde in der bisherigen Statistik nur nach Trägern der öffentlichen und Trägern der freien Kinder- und Jugendhilfe unterschieden. In den Erhebungen wird die Art des Trägers für die Träger der freien Kinder- und Jugendhilfe in der differenzierten Form erfragt, die bei den Einrichtungstatistiken bereits seit längerem üblich ist. Damit können die freien Träger ein genaues Bild der von ihren Verbänden oder deren Mitgliedsorganisationen erbrachten Leistungen erhalten. Da für die Meldung zur Statistik – außer bei den Erziehungsberatungen - nur noch die Träger der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe zuständig sind, geben diese bei der Art des Trägers, sofern die Hilfe nicht von ihnen selbst geleistet wird, die Art des die Hilfe durchführenden Trägers an.

Zuständigkeitswechsel bei den die Hilfe gewährenden Trägern sind ein eigenes Problem der Kinder- und Jugendhilfe. Ziehen zum Beispiel die Personensorgeberechtigten in den Bereich eines anderen Jugendamtes um, wechselt auch die Zuständigkeit für die Weitergewährung einer Hilfe an das am neuen Wohnort zuständige Jugendamt. Meldetechnisch muss das abgebende Jugendamt diese Hilfe als beendet und das aufnehmende Jugendamt dieselbe Hilfe als begonnen melden, ohne dass sich an der Durchführung der Hilfe irgendetwas geändert hat. Um zu vermeiden, dass es hierdurch zu einer überhöhten Zahl von beendeten und begonnenen Hilfen kommt, ist ein Zuständigkeitswechsel eigens auf dem Fragebogen anzugeben.

Die unterschiedliche Intensität der Hilfe (gleicher Hilfeart) wurde vor 2007 in der Statistik überhaupt nicht berücksichtigt. So stand beispielsweise eine sozialpädagogische Familienhilfe mit vier Leistungsstunden wöchentlich gleichwertig neben einer Hilfe, für die 30 Leistungsstunden je Woche vereinbart waren. Dies führte zu undifferenzierten und damit anfechtbaren Aussagen. Seit 2007 sind hier klarere Beurteilungen möglich, da der Fragebogen die Leistungsintensität der Hilfe abfragt.

Für die beendeten Hilfen werden zusätzlich der Grund für die Beendigung der Hilfe und der anschließende Aufenthalt sowie nachfolgende Hilfe erfragt.

Erhebungszeitpunkt

Die neu konzipierte Statistik zur Hilfe zur Erziehung wird seit dem Berichtsjahr 2007 eingesetzt.

Die Periodizität der Meldungen änderte sich, einzelne Erhebungen fielen weg. In der 1991 neu geordneten Statistik der Kinder- und Jugendhilfe waren für die einzelnen Arten der erzieherischen Hilfe unterschiedliche Meldezeitpunkte vorgesehen. Bei den Erziehungsberatungen wurden nur beendete Hilfen gemeldet, für ambulante Hilfen die während des Jahres beendeten und die am Jahresende bestehenden Hilfen. Seit dem Berichtsjahr 2002 wurden für ambulante Hilfen auch die Zahl der im Berichtsjahr begonnenen Hilfen ausgewertet. Für teilstationäre und stationäre Hilfen wurden die während des Jahres begonnenen und beendeten Hilfen und zusätzlich alle fünf Jahre die am Jahresende bestehenden Hilfen erhoben. Seit Jahresende 2007 werden die am Jahresende andauernden Hilfen jährlich gezählt.

Für jede Hilfe, die beendet wird, ist eine Meldung zur Statistik abzugeben. Darüber hinaus, werden jedes Jahr für alle Hilfearten die am Jahresende bestehenden Hilfen statistisch erfasst. Die Zahl der begonnenen teilstationären und stationären Hilfen wird bereits bei den ambulanten Hilfen aus diesen beiden Meldungen maschinell ermittelt. Dieses Verfahren vereinheitlicht nicht nur die Meldepraxis für die jeweiligen Hilfearten, sondern stellt auch sicher, dass alle gewünschten Informationen, zum Beispiel über die jeweilige Anzahl und die Dauer der gewährten Hilfen, vorliegen. Mit der maschinellen Ermittlung der Zahl der begonnenen Hilfen konnte seit 2007 die eigenständige Erhebung der begonnenen teilstationären und stationären Hilfen entfallen. Dies bedeutete eine Verminderung des Meldeaufwands für die Auskunftgebenden und auch einen verringerten Erhebungsaufwand bei den Statistischen Ämtern der Länder. Auch die Unterbringungswechsel bei Vollzeitpflegen oder Heimerziehung müssen nicht mehr zur Statistik gemeldet werden.

Auskunftspflicht

Seit 2007 melden zu den erzieherischen Hilfen gemäß §§ 27, 29 – 35a, 41 SGB VIII ausschließlich die Jugendämter zur Statistik. Die Auskunftspflicht der Träger der freien Jugendhilfe in diesem Bereich entfällt. Lediglich bei den Erziehungsberatungen gemäß § 28 SGB VIII werden auch Beratungsstellen der Träger der freien Jugendhilfe in die statistische Erhebung einbezogen. Der Grund hierfür ist, dass anders als bei den übrigen Hilfen bei den Beratungen nicht alle notwendigen Angaben über die Meldung zur Statistik im Jugendamt vorliegen. Beratungen sind ein niederschwelliges Angebot, bei dem nicht in allen Fällen ein Jugendamt eingeschaltet ist.

Hinweise zu dieser Veröffentlichung

Diese Online-Veröffentlichung befasst sich mit der Vollzeitpflege, die außerhalb des Elternhauses gewährt wird. Mittels dieser Hilfeform wird auf die Verbesserung der Entwicklung der Kinder und Jugendlichen Einfluss genommen. Jungen Volljährigen gewährte Hilfe soll ihre Persönlichkeitsentwicklung unterstützen und sie zu einer eigenverantwortlichen Lebensführung befähigen.

Bei dieser Hilfe wird der junge Mensch bei Großeltern oder anderen Verwandten oder in einer fremden Familie untergebracht. Diese Hilfe ist je nach Situation der Herkunftsfamilie zeitlich befristet oder auf Dauer angelegt. Diese Datei enthält umfassende Ergebnisse zur Vollzeitpflege.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen,
Hilfe für junge Volljährige

Vollzeitpflege

Übersicht über die in den Tabellen enthaltenen Erhebungsmerkmale

Auszählgruppe Erhebungsmerkmale	Tabellen-Nr.							
	Tab 6	Tab 7	Tab 8	Tab 9	Tab 10	Tab 11	Tab 12	Tab 13
Begonnene Hilfen	X	X	X	X		X		
Hilfen am 31.12.	X	X	X	X	X	X	X	
Beendete Hilfen				X	X		X	X
Art der Hilfe								
Tabelle enthält Einzelhilfen	X	X	X	X	X	X	X	X
Tabelle enthält familienorientierte Hilfen								
Ort der Durchführung der Hilfe	X	X	X	X	X	X	X	X
Art des Trägers								
Geschlecht	X	X	X	X	X	X	X	X
Alters-/gruppen	X	X	X	X	X	X	X	X
Ort des Aufenthalts vor der Hilfe		X						
Situation in der Herkunftsfamilie vor Beginn der Hilfe	X							
Ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils	X	X	X	X	X	X	X	X
In der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen	X	X	X	X	X	X	X	X
Wirtschaftliche Situation			X					
Anregender der Hilfe				X				
Familien- und vormundschaftsrichterliche Entscheidungen				X				
Intensität der am Jahresende andauernden Hilfe							X	
Gründe für die Hilfgewährung						X		
Betreuungsintensität der beendeten Hilfe							X	
Grund für die Beendigung der Hilfe								X
Dauer der Hilfe								
Ort des anschließenden Aufenthalts								
Unmittelbar nachfolgende Hilfe								
Länder								

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen,
Hilfe für junge Volljährige

Vollzeitpflege

Übersicht über die in den Tabellen enthaltenen Erhebungsmerkmale

Auszahlgruppe Erhebungsmerkmale	Tabellen-Nr.									
	Tab 14	Tab 15	Tab 16	Tab 17	Tab 18	LT 1	LT 2	LT 3	LT 4	ZR
Begonnene Hilfen						X	X	X	X	X
Hilfen am 31.12.						X	X	X	X	X
Beendete Hilfen	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Art der Hilfe						X				
Tabelle enthält Einzelhilfen	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Tabelle enthält familienorientierte Hilfen						X				
Ort der Durchführung der Hilfe	X	X	X	X	X					
Art des Trägers										
Geschlecht	X	X	X					X	X	X
Alters-/gruppen	X	X	X				X	X	X	X
Ort des Aufenthalts vor der Hilfe										
Situation in der Herkunftsfamilie vor Beginn der Hilfe										
Ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils	X	X	X				X	X	X	X
In der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen	X	X	X				X	X	X	X
Wirtschaftliche Situation										
Anregender der Hilfe										
Familien- und vormundschaftsrichterliche Entscheidungen										
Intensität der am Jahresende andauernden Hilfe										
Gründe für die Hilfefewährung				X						
Betreuungsintensität der beendeten Hilfe				X	X					
Grund für die Beendigung der Hilfe					X					
Dauer der Hilfe			X	X	X					
Ort des anschließenden Aufenthalts	X									
Unmittelbar nachfolgende Hilfe		X								
Länder						X	X	X	X	

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale ¹	Begonnene Hilfen					
		Insgesamt	Davon nach Situation in der Herkunftsfamilie				
			Eltern leben zusammen	Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-) Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n)	Elternteil lebt mit neuer Partnerin/ neuem Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n)	Eltern sind verstorben	unbekannt
1	Insgesamt	18 681	3 439	8 728	2 643	492	3 379
2	unter 1	2 459	782	1 373	164	2	138
3	1 - 3	2 639	571	1 644	295	7	122
4	3 - 6	2 924	489	1 746	462	28	199
5	6 - 9	1 923	247	1 096	386	33	161
6	9 - 12	1 629	185	870	342	46	186
7	12 - 15	2 152	323	849	414	99	467
8	15 - 18	3 940	737	796	432	206	1 769
9	18 - 21	1 000	102	347	146	71	334
10	21 - 27	15	3	7	2	-	3
11	unter 18	17 666	3 334	8 374	2 495	421	3 042
12	18 und älter	1 015	105	354	148	71	337
	und zwar						
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	7 045	1 492	2 312	548	247	2 446
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	4 803	1 122	1 011	177	177	2 316
15	Männlich	10 626	2 055	4 450	1 273	300	2 548
16	unter 1	1 285	409	720	83	1	72
17	1 - 3	1 396	307	864	157	2	66
18	3 - 6	1 507	264	891	243	15	94
19	6 - 9	996	134	574	185	16	87
20	9 - 12	854	106	443	174	23	108
21	12 - 15	1 191	206	393	171	53	368
22	15 - 18	2 838	564	399	184	155	1 536
23	18 - 21	551	64	163	74	35	215
24	21 - 27	8	1	3	2	-	2
25	unter 18	10 067	1 990	4 284	1 197	265	2 331
26	18 und älter	559	65	166	76	35	217
	und zwar						
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	4 751	1 067	1 213	233	177	2 061
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	3 634	845	560	86	144	1 999
29	Weiblich	8 055	1 384	4 278	1 370	192	831
30	unter 1	1 174	373	653	81	1	66
31	1 - 3	1 243	264	780	138	5	56
32	3 - 6	1 417	225	855	219	13	105
33	6 - 9	927	113	522	201	17	74
34	9 - 12	775	79	427	168	23	78
35	12 - 15	961	117	456	243	46	99
36	15 - 18	1 102	173	397	248	51	233
37	18 - 21	449	38	184	72	36	119
38	21 - 27	7	2	4	-	-	1
39	unter 18	7 599	1 344	4 090	1 298	156	711
40	18 und älter	456	40	188	72	36	120
	und zwar						
41	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	2 294	425	1 099	315	70	385
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	1 169	277	451	91	33	317

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

6 Hilfen für junge Menschen 2016 nach persönlichen Merkmalen und Situation in der Herkunftsfamilie sowie nach Art der Hilfe

6.6 Vollzeitpflege § 33 SGB VIII

Hilfen am 31.12.							Lfd. Nr.
Insgesamt	Davon nach Situation in der Herkunftsfamilie						
	Eltern leben zusammen	Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-) Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n)	Elternteil lebt mit neuer Partnerin/ neuem Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n)	Eltern sind verstorben	unbekannt		
74 120	12 565	40 000	12 217	1 746	7 592	1	
1 210	406	640	82	1	81	2	
5 004	1 368	2 969	425	9	233	3	
10 642	2 334	6 256	1 389	52	611	4	
13 037	2 303	7 623	2 165	120	826	5	
13 200	2 019	7 469	2 463	236	1 013	6	
12 439	1 671	6 589	2 463	388	1 328	7	
13 869	1 916	6 242	2 410	684	2 617	8	
4 225	472	1 976	731	229	817	9	
494	76	236	89	27	66	10	
69 401	12 017	37 788	11 397	1 490	6 709	11	
4 719	548	2 212	820	256	883	12	
17 717	2 998	8 631	2 100	650	3 338	13	
7 873	1 609	2 710	580	330	2 644	14	
38 938	6 644	20 565	6 088	932	4 709	15	
609	207	323	39	1	39	16	
2 619	710	1 566	211	3	129	17	
5 439	1 231	3 218	666	28	296	18	
6 680	1 170	3 915	1 112	53	430	19	
6 749	1 019	3 789	1 269	118	554	20	
6 451	848	3 375	1 229	199	800	21	
7 847	1 158	3 219	1 171	393	1 906	22	
2 290	260	1 040	353	121	516	23	
254	41	120	38	16	39	24	
36 394	6 343	19 405	5 697	795	4 154	25	
2 544	301	1 160	391	137	555	26	
10 226	1 800	4 478	1 034	391	2 523	27	
5 177	1 076	1 444	291	222	2 144	28	
35 182	5 921	19 435	6 129	814	2 883	29	
601	199	317	43	-	42	30	
2 385	658	1 403	214	6	104	31	
5 203	1 103	3 038	723	24	315	32	
6 357	1 133	3 708	1 053	67	396	33	
6 451	1 000	3 680	1 194	118	459	34	
5 988	823	3 214	1 234	189	528	35	
6 022	758	3 023	1 239	291	711	36	
1 935	212	936	378	108	301	37	
240	35	116	51	11	27	38	
33 007	5 674	18 383	5 700	695	2 555	39	
2 175	247	1 052	429	119	328	40	
7 491	1 198	4 153	1 066	259	815	41	
2 696	533	1 266	289	108	500	42	

Lfd. Nr.	Geschlecht	Begonnene Hilfen					
		Insgesamt	Davon nach Situation in der Herkunftsfamilie				
			Eltern leben zusammen	Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-) Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n)	Elternteil lebt mit neuer Partnerin/ neuem Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n)	Eltern sind verstorben	unbekannt
6.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)							
1	Insgesamt	16 709	3 084	7 781	2 373	448	3 023
2	Männlich	9 442	1 840	3 934	1 129	273	2 266
3	Weiblich	7 267	1 244	3 847	1 244	175	757
6.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)							
6.6.1.1 Fremdpflege							
4	Insgesamt	12 492	2 490	5 713	1 634	257	2 398
5	Männlich	7 199	1 481	2 908	776	185	1 849
6	Weiblich	5 293	1 009	2 805	858	72	549
6.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)							
6.6.1.2 Verwandtenpflege							
7	Insgesamt	4 217	594	2 068	739	191	625
8	Männlich	2 243	359	1 026	353	88	417
9	Weiblich	1 974	235	1 042	386	103	208
6.6.2 Sonderpflege (Satz 2)							
10	Insgesamt	1 972	355	947	270	44	356
11	Männlich	1 184	215	516	144	27	282
12	Weiblich	788	140	431	126	17	74
6.6.2 Sonderpflege (Satz 2)							
6.6.2.1 Fremdpflege							
13	Insgesamt	1 763	328	841	237	35	322
14	Männlich	1 052	198	451	123	21	259
15	Weiblich	711	130	390	114	14	63
6.6.2 Sonderpflege (Satz 2)							
6.6.2.2 Verwandtenpflege							
16	Insgesamt	209	27	106	33	9	34
17	Männlich	132	17	65	21	6	23
18	Weiblich	77	10	41	12	3	11

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

6 Hilfen für junge Menschen 2016 nach persönlichen Merkmalen und Situation in der Herkunftsfamilie

6.6 Vollzeitpflege § 33 SGB VIII

Hilfen am 31.12.							Lfd. Nr.
Insgesamt	Davon nach Situation in der Herkunftsfamilie						
	Eltern leben zusammen	Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-) Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n)	Elternteil lebt mit neuer Partnerin/ neuem Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n)	Eltern sind verstorben	unbekannt		
6.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)							
66 371	11 185	35 921	10 922	1 601	6 742	1	
34 647	5 873	18 329	5 423	856	4 166	2	
31 724	5 312	17 592	5 499	745	2 576	3	
6.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)							
6.6.1.1 Fremdpflege							
47 311	9 119	25 194	7 273	695	5 030	4	
24 869	4 779	12 889	3 625	391	3 185	5	
22 442	4 340	12 305	3 648	304	1 845	6	
6.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)							
6.6.1.2 Verwandtenpflege							
19 060	2 066	10 727	3 649	906	1 712	7	
9 778	1 094	5 440	1 798	465	981	8	
9 282	972	5 287	1 851	441	731	9	
6.6.2 Sonderpflege (Satz 2)							
7 749	1 380	4 079	1 295	145	850	10	
4 291	771	2 236	665	76	543	11	
3 458	609	1 843	630	69	307	12	
6.6.2 Sonderpflege (Satz 2)							
6.6.2.1 Fremdpflege							
6 849	1 273	3 555	1 148	98	775	13	
3 799	709	1 958	589	51	492	14	
3 050	564	1 597	559	47	283	15	
6.6.2 Sonderpflege (Satz 2)							
6.6.2.2 Verwandtenpflege							
900	107	524	147	47	75	16	
492	62	278	76	25	51	17	
408	45	246	71	22	24	18	

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale ¹	Begonnene Hilfen											
		Insgesamt	davon nach dem Aufenthalt vor der Hilfe										
			im Haushalt der Eltern/eines Elternteils/des Sorgeberechtigten	in einer Verwandtenfamilie	in einer nicht-verwandten Familie (z. B. Pflege-stelle gemäß § 44 SGB VIII)	in der eigenen Wohnung	in einer Pflege-familie gemäß §§ 33, 35a, 41 SGB VIII	in einem Heim oder in einer betreuten Wohnform gemäß §§ 34, 35a, 41 SGB VIII	in der Psychia-trie	in einer sozial-pädagogisch betreuten Einrichtung (z. B. Internat, Mutter-/Vater-Kind Einrichtung)	sonstiger Aufenthaltsort (z. B. JVA, Frauenhaus)	ohne festen Aufent-halt	an unbe-kanntem Ort
1	Insgesamt	18 681	7 277	2 266	1 408	18	2 902	2 214	54	794	964	313	471
2	unter 1	2 459	875	91	170	-	342	188	10	233	517	-	33
3	1 - 3	2 639	1 234	218	229	-	490	190	1	208	53	-	16
4	3 - 6	2 924	1 514	323	229	-	526	166	1	102	54	-	9
5	6 - 9	1 923	999	323	126	-	278	133	7	19	28	-	10
6	9 - 12	1 629	799	318	102	-	198	146	6	21	16	8	15
7	12 - 15	2 152	882	410	125	-	239	284	13	32	52	52	63
8	15 - 18	3 940	845	448	260	13	376	1 047	15	168	229	240	299
9	18 - 21	1 000	123	135	163	5	451	60	1	9	14	13	26
10	21 - 27	15	6	-	4	-	2	-	-	2	1	-	-
11	unter 18	17 666	7 148	2 131	1 241	13	2 449	2 154	53	783	949	300	445
12	18 und älter	1 015	129	135	167	5	453	60	1	11	15	13	26
13	und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils....	7 045	2 083	861	489	14	886	1 245	23	280	455	284	425
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	4 803	1 025	573	323	10	506	1 092	8	211	362	282	411
15	Männlich	10 626	3 644	1 269	772	13	1 560	1 623	29	471	577	265	403
16	unter 1	1 285	464	49	85	-	179	96	6	128	261	-	17
17	1 - 3	1 396	653	102	129	-	253	109	-	107	30	-	13
18	3 - 6	1 507	792	171	101	-	277	99	-	40	20	-	7
19	6 - 9	996	500	178	64	-	143	77	6	8	14	-	6
20	9 - 12	854	390	179	55	-	106	85	4	12	6	5	12
21	12 - 15	1 191	387	225	65	-	139	197	6	27	42	46	57
22	15 - 18	2 838	407	294	170	11	230	911	7	141	194	203	270
23	18 - 21	551	48	71	100	2	231	49	-	8	10	11	21
24	21 - 27	8	3	-	3	-	2	-	-	-	-	-	-
25	unter 18	10 067	3 593	1 198	669	11	1 327	1 574	29	463	567	254	382
26	18 und älter	559	51	71	103	2	233	49	-	8	10	11	21
27	und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils....	4 751	1 066	562	305	12	558	1 079	16	207	324	250	372
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	3 634	559	406	230	9	370	984	8	169	285	251	363
29	Weiblich	8 055	3 633	997	636	5	1 342	591	25	323	387	48	68
30	unter 1	1 174	411	42	85	-	163	92	4	105	256	-	16
31	1 - 3	1 243	581	116	100	-	237	81	1	101	23	-	3
32	3 - 6	1 417	722	152	128	-	249	67	1	62	34	-	2
33	6 - 9	927	499	145	62	-	135	56	1	11	14	-	4
34	9 - 12	775	409	139	47	-	92	61	2	9	10	3	3
35	12 - 15	961	495	185	60	-	100	87	7	5	10	6	6
36	15 - 18	1 102	438	154	90	2	146	136	8	27	35	37	29
37	18 - 21	449	75	64	63	3	220	11	1	1	4	2	5
38	21 - 27	7	3	-	1	-	-	-	-	2	1	-	-
39	unter 18	7 599	3 555	933	572	2	1 122	580	24	320	382	46	63
40	18 und älter	456	78	64	64	3	220	11	1	3	5	2	5
41	und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils....	2 294	1 017	299	184	2	328	166	7	73	131	34	53
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	1 169	466	167	93	1	136	108	-	42	77	31	48

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

7 Hilfen für junge Menschen 2016 nach persönlichen Merkmalen und Aufenthalt vor der Hilfe sowie Art der Hilfe

7.6 Vollzeitpflege § 33 SGB VIII

Hilfen am 31.12.												
Insgesamt	davon nach dem Aufenthalt vor der Hilfe											Lfd. Nr.
	im Haushalt der Eltern/ eines Elternteils/ des Sorgeberechtigten	in einer Verwandtenfamilie	in einer nicht-verwandten Familie (z. B. Pflegestelle gemäß § 44 SGB VIII)	in der eigenen Wohnung	in einer Pflegefamilie gemäß §§ 33, 35a, 41 SGB VIII	in einem Heim oder in einer betreuten Wohnform gemäß §§ 34, 35a, 41 SGB VIII	in der Psychiatrie	in einer sozialpädagogisch betreuten Einrichtung (z. B. Internat, Mutter-/ Vater-Kind Einrichtung)	sonstiger Aufenthaltsort (z. B. JVA, Frauenhaus)	ohne festen Aufenthalt	an unbekanntem Ort	
74 120	34 833	8 877	5 046	18	11 557	6 294	120	2 753	3 605	342	675	1
1 210	348	41	89	-	174	76	7	114	342	-	19	2
5 004	1 770	347	430	-	937	409	13	474	590	-	34	3
10 642	4 389	1 048	884	-	1 961	804	7	777	728	-	44	4
13 037	6 121	1 508	937	-	2 301	994	18	502	614	-	42	5
13 200	6 783	1 745	877	-	1 983	931	15	360	453	5	48	6
12 439	6 626	1 835	686	-	1 622	966	24	218	334	51	77	7
13 869	6 771	1 841	720	12	1 526	1 703	24	253	447	246	326	8
4 225	1 765	474	388	3	962	369	11	47	89	34	83	9
494	260	38	35	3	91	42	1	8	8	6	2	10
69 401	32 808	8 365	4 623	12	10 504	5 883	108	2 698	3 508	302	590	11
4 719	2 025	512	423	6	1 053	411	12	55	97	40	85	12
17 717	7 179	2 231	1 234	11	2 644	1 999	38	571	1 005	312	493	13
7 873	2 499	1 032	537	8	975	1 284	11	261	496	309	461	14
38 938	17 639	4 624	2 622	11	6 055	3 672	59	1 478	1 970	301	507	15
609	186	16	43	-	86	34	4	61	169	-	10	16
2 619	936	180	227	-	482	223	8	246	299	-	18	17
5 439	2 229	519	457	-	1 012	418	2	398	377	-	27	18
6 680	3 050	788	470	-	1 200	532	13	271	331	-	25	19
6 749	3 407	875	458	-	1 072	478	5	178	247	4	25	20
6 451	3 382	966	350	-	820	532	17	108	179	43	54	21
7 847	3 428	1 019	395	9	820	1 197	9	174	298	219	279	22
2 290	891	247	203	1	511	234	1	40	63	31	68	23
254	130	14	19	1	52	24	-	2	7	4	1	24
36 394	16 618	4 363	2 400	9	5 492	3 414	58	1 436	1 900	266	438	25
2 544	1 021	261	222	2	563	258	1	42	70	35	69	26
10 226	3 662	1 288	700	8	1 476	1 423	22	339	616	280	412	27
5 177	1 295	655	336	7	597	1 053	6	199	358	277	394	28
35 182	17 194	4 253	2 424	7	5 502	2 622	61	1 275	1 635	41	168	29
601	162	25	46	-	88	42	3	53	173	-	9	30
2 385	834	167	203	-	455	186	5	228	291	-	16	31
5 203	2 160	529	427	-	949	386	5	379	351	-	17	32
6 357	3 071	720	467	-	1 101	462	5	231	283	-	17	33
6 451	3 376	870	419	-	911	453	10	182	206	1	23	34
5 988	3 244	869	336	-	802	434	7	110	155	8	23	35
6 022	3 343	822	325	3	706	506	15	79	149	27	47	36
1 935	874	227	185	2	451	135	10	7	26	3	15	37
240	130	24	16	2	39	18	1	6	1	2	1	38
33 007	16 190	4 002	2 223	3	5 012	2 469	50	1 262	1 608	36	152	39
2 175	1 004	251	201	4	490	153	11	13	27	5	16	40
7 491	3 517	943	534	3	1 168	576	16	232	389	32	81	41
2 696	1 204	377	201	1	378	231	5	62	138	32	67	42

Lfd. Nr.	Geschlecht	Begonnene Hilfen											
		Insgesamt	davon nach dem Aufenthalt vor der Hilfe										
			im Haushalt der Eltern/ eines Elternteils/ des Sorgeberechtigten	in einer Verwandtenfamilie	in einer nicht-verwandten Familie (z. B. Pflege-stelle gemäß § 44 SGB VIII)	in der eigenen Wohnung	in einer Pflege-familie gemäß §§ 33, 35a, 41 SGB VIII	in einem Heim oder in einer betreuten Wohnform gemäß §§ 34, 35a, 41 SGB VIII	in der Psychia-trie	in einer sozial-pädagogisch betreuten Einrichtung (z. B. Internat, Mutter-/ Vater-Kind Einrichtung)	sonstiger Aufent-haltsort (z. B. JVA, Frauen-haus)	ohne festen Aufent-halt	an unbe-kanntem Ort
7.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)													
1	Insgesamt	16 709	6 618	2 135	1 254	16	2 515	1 856	39	705	853	296	422
2	Männlich	9 442	3 305	1 176	686	11	1 342	1 363	22	420	505	251	361
3	Weiblich	7 267	3 313	959	568	5	1 173	493	17	285	348	45	61
7.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1) 7.6.1.1 Fremdpflege													
4	Insgesamt	12 492	4 980	348	1 200	15	2 282	1 617	35	622	797	259	337
5	Männlich	7 199	2 492	203	657	10	1 223	1 230	18	384	467	222	293
6	Weiblich	5 293	2 488	145	543	5	1 059	387	17	238	330	37	44
7.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1) 7.6.1.2 Verwandtenpflege													
7	Insgesamt	4 217	1 638	1 787	54	1	233	239	4	83	56	37	85
8	Männlich	2 243	813	973	29	1	119	133	4	36	38	29	68
9	Weiblich	1 974	825	814	25	-	114	106	-	47	18	8	17
7.6.2 Sonderpflege (Satz 2)													
10	Insgesamt	1 972	659	131	154	2	387	358	15	89	111	17	49
11	Männlich	1 184	339	93	86	2	218	260	7	51	72	14	42
12	Weiblich	788	320	38	68	-	169	98	8	38	39	3	7
7.6.2 Sonderpflege (Satz 2) 7.6.2.1 Fremdpflege													
13	Insgesamt	1 763	586	44	151	2	371	340	15	85	104	17	48
14	Männlich	1 052	298	34	84	2	209	246	7	48	69	14	41
15	Weiblich	711	288	10	67	-	162	94	8	37	35	3	7
7.6.2 Sonderpflege (Satz 2) 7.6.2.2 Verwandtenpflege													
16	Insgesamt	209	73	87	3	-	16	18	-	4	7	-	1
17	Männlich	132	41	59	2	-	9	14	-	3	3	-	1
18	Weiblich	77	32	28	1	-	7	4	-	1	4	-	-

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I
 Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige
 7 Hilfen 2016 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Aufenthalt vor der Hilfe
 7.6 Vollzeitpflege § 33 SGB VIII

Hilfen am 31.12.												
Insgesamt	davon nach dem Aufenthalt vor der Hilfe											Lfd. Nr.
	im Haushalt der Eltern/ eines Elternteils/ des Sorgeberechtigten	in einer Verwandtenfamilie	in einer nicht-verwandten Familie (z. B. Pflegestelle gemäß § 44 SGB VIII)	in der eigenen Wohnung	in einer Pflegefamilie gemäß §§ 33, 35a, 41 SGB VIII	in einem Heim oder in einer betreuten Wohnform gemäß §§ 34, 35a, 41 SGB VIII	in der Psychiatrie	in einer sozialpädagogisch betreuten Einrichtung (z. B. Internat, Mutter-/ Vater-Kind Einrichtung)	sonstiger Aufenthaltsort (z. B. JVA, Frauenhaus)	ohne festen Aufenthalt	an unbekanntem Ort	
7.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)												
66 371	31 573	8 441	4 403	15	9 894	5 296	98	2 478	3 251	313	609	1
34 647	15 879	4 378	2 271	8	5 134	3 097	51	1 328	1 763	276	462	2
31 724	15 694	4 063	2 132	7	4 760	2 199	47	1 150	1 488	37	147	3
7.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)												
7.6.1.1 Fremdpflege												
47 311	22 510	1 116	4 182	13	8 956	4 512	88	2 180	3 015	264	475	4
24 869	11 311	586	2 160	7	4 684	2 671	42	1 179	1 625	238	366	5
22 442	11 199	530	2 022	6	4 272	1 841	46	1 001	1 390	26	109	6
7.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)												
7.6.1.2 Verwandtenpflege												
19 060	9 063	7 325	221	2	938	784	10	298	236	49	134	7
9 778	4 568	3 792	111	1	450	426	9	149	138	38	96	8
9 282	4 495	3 533	110	1	488	358	1	149	98	11	38	9
7.6.2 Sonderpflege (Satz 2)												
7 749	3 260	436	643	3	1 663	998	22	275	354	29	66	10
4 291	1 760	246	351	3	921	575	8	150	207	25	45	11
3 458	1 500	190	292	-	742	423	14	125	147	4	21	12
7.6.2 Sonderpflege (Satz 2)												
7.6.2.1 Fremdpflege												
6 849	2 813	126	625	3	1 612	961	22	259	339	25	64	13
3 799	1 528	71	339	3	894	554	8	139	197	22	44	14
3 050	1 285	55	286	-	718	407	14	120	142	3	20	15
7.6.2 Sonderpflege (Satz 2)												
7.6.2.2 Verwandtenpflege												
900	447	310	18	-	51	37	-	16	15	4	2	16
492	232	175	12	-	27	21	-	11	10	3	1	17
408	215	135	6	-	24	16	-	5	5	1	1	18

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale ¹	Begonnene Hilfen											
		Insgesamt	und zwar										
			in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen			ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils						die Herkunftsfamilie bzw. der/die junge Volljährige lebt teilweise oder ganz von Arbeitslosengeld II (SGB II), Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Sozialhilfe (SGB XII)	
			ja	nein	ja			nein					
					zusammen	in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen		zusammen	in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen				
		ja	nein			ja	nein		ja	nein			
1	Insgesamt	18 681	13 878	4 803	7 045	2 565	4 480	11 636	11 313	323	12 034	6 647	
2	unter 1	2 459	2 223	236	563	356	207	1 896	1 867	29	2 050	409	
3	1 - 3	2 639	2 323	316	671	383	288	1 968	1 940	28	2 217	422	
4	3 - 6	2 924	2 573	351	681	383	298	2 243	2 190	53	2 365	559	
5	6 - 9	1 923	1 656	267	533	292	241	1 390	1 364	26	1 425	498	
6	9 - 12	1 629	1 345	284	523	264	259	1 106	1 081	25	1 088	541	
7	12 - 15	2 152	1 492	660	965	342	623	1 187	1 150	37	1 103	1 049	
8	15 - 18	3 940	1 506	2 434	2 727	396	2 331	1 213	1 110	103	1 287	2 653	
9	18 - 21	1 000	746	254	378	145	233	622	601	21	490	510	
10	21 - 27	15	14	1	4	4	-	11	10	1	9	6	
11	unter 18	17 666	13 118	4 548	6 663	2 416	4 247	11 003	10 702	301	11 535	6 131	
12	18 und älter	1 015	760	255	382	149	233	633	611	22	499	516	
13	Männlich	10 626	6 992	3 634	4 751	1 313	3 438	5 875	5 679	196	6 263	4 363	
14	unter 1	1 285	1 165	120	291	181	110	994	984	10	1 072	213	
15	1 - 3	1 396	1 234	162	360	213	147	1 036	1 021	15	1 191	205	
16	3 - 6	1 507	1 335	172	352	204	148	1 155	1 131	24	1 193	314	
17	6 - 9	996	844	152	277	140	137	719	704	15	729	267	
18	9 - 12	854	690	164	274	122	152	580	568	12	542	312	
19	12 - 15	1 191	661	530	657	150	507	534	511	23	543	648	
20	15 - 18	2 838	712	2 126	2 277	233	2 044	561	479	82	741	2 097	
21	18 - 21	551	344	207	260	67	193	291	277	14	246	305	
22	21 - 27	8	7	1	3	3	-	5	4	1	6	2	
23	unter 18	10 067	6 641	3 426	4 488	1 243	3 245	5 579	5 398	181	6 011	4 056	
24	18 und älter	559	351	208	263	70	193	296	281	15	252	307	
25	Weiblich	8 055	6 886	1 169	2 294	1 252	1 042	5 761	5 634	127	5 771	2 284	
26	unter 1	1 174	1 058	116	272	175	97	902	883	19	978	196	
27	1 - 3	1 243	1 089	154	311	170	141	932	919	13	1 026	217	
28	3 - 6	1 417	1 238	179	329	179	150	1 088	1 059	29	1 172	245	
29	6 - 9	927	812	115	256	152	104	671	660	11	696	231	
30	9 - 12	775	655	120	249	142	107	526	513	13	546	229	
31	12 - 15	961	831	130	308	192	116	653	639	14	560	401	
32	15 - 18	1 102	794	308	450	163	287	652	631	21	546	556	
33	18 - 21	449	402	47	118	78	40	331	324	7	244	205	
34	21 - 27	7	7	-	1	1	-	6	6	-	3	4	
35	unter 18	7 599	6 477	1 122	2 175	1 173	1 002	5 424	5 304	120	5 524	2 075	
36	18 und älter	456	409	47	119	79	40	337	330	7	247	209	

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

8 Hilfen 2016 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen, ausländischer Herkunft und vorrangig gesprochener Sprache sowie nach wirtschaftlicher Situation der Familie und Art der Hilfe

8.6 Vollzeitpflege § 33 SGB VIII

Hilfen am 31.12.											
Insgesamt	und zwar										
	in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen		ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils						die Herkunftsfamilie bzw. der/die junge Volljährige lebt teilweise oder ganz von Arbeitslosengeld II (SGB II), Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Sozialhilfe (SGB XII)		
	ja	nein	ja			nein					
			zusammen	in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen		zusammen	in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen				
	ja	nein		ja	nein		ja	nein	ja	nein	
74 120	66 247	7 873	17 717	10 872	6 845	56 403	55 375	1 028	56 703	17 417	1
1 210	1 106	104	276	184	92	934	922	12	1 023	187	2
5 004	4 583	421	1 084	720	364	3 920	3 863	57	4 262	742	3
10 642	9 915	727	2 075	1 472	603	8 567	8 443	124	8 907	1 735	4
13 037	12 200	837	2 545	1 847	698	10 492	10 353	139	10 781	2 256	5
13 200	12 238	962	2 811	2 016	795	10 389	10 222	167	10 588	2 612	6
12 439	11 196	1 243	2 949	1 891	1 058	9 490	9 305	185	9 380	3 059	7
13 869	10 945	2 924	4 668	2 006	2 662	9 201	8 939	262	8 742	5 127	8
4 225	3 593	632	1 231	672	559	2 994	2 921	73	2 688	1 537	9
494	471	23	78	64	14	416	407	9	332	162	10
69 401	62 183	7 218	16 408	10 136	6 272	52 993	52 047	946	53 683	15 718	11
4 719	4 064	655	1 309	736	573	3 410	3 328	82	3 020	1 699	12
38 938	33 761	5 177	10 226	5 598	4 628	28 712	28 163	549	28 997	9 941	13
609	556	53	143	95	48	466	461	5	519	90	14
2 619	2 416	203	535	361	174	2 084	2 055	29	2 229	390	15
5 439	5 075	364	1 085	775	310	4 354	4 300	54	4 534	905	16
6 680	6 232	448	1 320	951	369	5 360	5 281	79	5 497	1 183	17
6 749	6 246	503	1 468	1 048	420	5 281	5 198	83	5 386	1 363	18
6 451	5 671	780	1 640	950	690	4 811	4 721	90	4 772	1 679	19
7 847	5 500	2 347	3 216	1 029	2 187	4 631	4 471	160	4 498	3 349	20
2 290	1 826	464	773	352	421	1 517	1 474	43	1 388	902	21
254	239	15	46	37	9	208	202	6	174	80	22
36 394	31 696	4 698	9 407	5 209	4 198	26 987	26 487	500	27 435	8 959	23
2 544	2 065	479	819	389	430	1 725	1 676	49	1 562	982	24
35 182	32 486	2 696	7 491	5 274	2 217	27 691	27 212	479	27 706	7 476	25
601	550	51	133	89	44	468	461	7	504	97	26
2 385	2 167	218	549	359	190	1 836	1 808	28	2 033	352	27
5 203	4 840	363	990	697	293	4 213	4 143	70	4 373	830	28
6 357	5 968	389	1 225	896	329	5 132	5 072	60	5 284	1 073	29
6 451	5 992	459	1 343	968	375	5 108	5 024	84	5 202	1 249	30
5 988	5 525	463	1 309	941	368	4 679	4 584	95	4 608	1 380	31
6 022	5 445	577	1 452	977	475	4 570	4 468	102	4 244	1 778	32
1 935	1 767	168	458	320	138	1 477	1 447	30	1 300	635	33
240	232	8	32	27	5	208	205	3	158	82	34
33 007	30 487	2 520	7 001	4 927	2 074	26 006	25 560	446	26 248	6 759	35
2 175	1 999	176	490	347	143	1 685	1 652	33	1 458	717	36

Lfd. Nr.

Lfd. Nr.	Geschlecht	Begonnene Hilfen										
		Insgesamt	und zwar									
			in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen		ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils						die Herkunftsfamilie bzw. der/die junge Volljährige lebt teilweise oder ganz von Arbeitslosengeld II (SGB II), Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Sozialhilfe (SGB XII)	
			ja	nein	ja			nein				
					zu-sammen	in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen		zu-sammen	in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen			
				ja		nein		ja		nein		
8.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)												
1	Insgesamt	16 709	12 404	4 305	6 298	2 284	4 014	10 411	10 120	291	10 730	5 979
2	Männlich	9 442	6 187	3 255	4 230	1 153	3 077	5 212	5 034	178	5 543	3 899
3	Weiblich	7 267	6 217	1 050	2 068	1 131	937	5 199	5 086	113	5 187	2 080
8.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)												
8.6.1.1 Fremdpflege												
4	Insgesamt	12 492	9 050	3 442	4 881	1 673	3 208	7 611	7 377	234	7 978	4 514
5	Männlich	7 199	4 544	2 655	3 363	858	2 505	3 836	3 686	150	4 146	3 053
6	Weiblich	5 293	4 506	787	1 518	815	703	3 775	3 691	84	3 832	1 461
8.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)												
8.6.1.2 Verwandtenpflege												
7	Insgesamt	4 217	3 354	863	1 417	611	806	2 800	2 743	57	2 752	1 465
8	Männlich	2 243	1 643	600	867	295	572	1 376	1 348	28	1 397	846
9	Weiblich	1 974	1 711	263	550	316	234	1 424	1 395	29	1 355	619
8.6.2 Sonderpflege (Satz 2)												
10	Insgesamt	1 972	1 474	498	747	281	466	1 225	1 193	32	1 304	668
11	Männlich	1 184	805	379	521	160	361	663	645	18	720	464
12	Weiblich	788	669	119	226	121	105	562	548	14	584	204
8.6.2 Sonderpflege (Satz 2)												
8.6.2.1 Fremdpflege												
13	Insgesamt	1 763	1 311	452	671	249	422	1 092	1 062	30	1 169	594
14	Männlich	1 052	706	346	473	144	329	579	562	17	639	413
15	Weiblich	711	605	106	198	105	93	513	500	13	530	181
8.6.2 Sonderpflege (Satz 2)												
8.6.2.2 Verwandtenpflege												
16	Insgesamt	209	163	46	76	32	44	133	131	2	135	74
17	Männlich	132	99	33	48	16	32	84	83	1	81	51
18	Weiblich	77	64	13	28	16	12	49	48	1	54	23

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

8 Hilfen 2016 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen, ausländischer Herkunft und vorrangig gesprochener Sprache sowie nach wirtschaftlicher Situation der Familie

8.6 Vollzeitpflege § 33 SGB VIII

Hilfen am 31.12.												Lfd. Nr.
und zwar												
Insgesamt	in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen		ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils						die Herkunftsfamilie bzw. der/die junge Volljährige lebt teilweise oder ganz von Arbeitslosengeld II (SGB II), Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Sozialhilfe (SGB XII)			
	ja	nein	ja			nein						
			zu- sammen	in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen		zu- sammen	in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen					
	ja	nein		ja	nein		ja	nein	ja	nein		
8.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)												
66 371	59 384	6 987	15 735	9 675	6 060	50 636	49 709	927	50 705	15 666	1	
34 647	30 053	4 594	9 032	4 933	4 099	25 615	25 120	495	25 765	8 882	2	
31 724	29 331	2 393	6 703	4 742	1 961	25 021	24 589	432	24 940	6 784	3	
8.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)												
8.6.1.1 Fremdpflege												
47 311	42 318	4 993	11 090	6 721	4 369	36 221	35 597	624	36 945	10 366	4	
24 869	21 516	3 353	6 465	3 449	3 016	18 404	18 067	337	18 815	6 054	5	
22 442	20 802	1 640	4 625	3 272	1 353	17 817	17 530	287	18 130	4 312	6	
8.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)												
8.6.1.2 Verwandpflege												
19 060	17 066	1 994	4 645	2 954	1 691	14 415	14 112	303	13 760	5 300	7	
9 778	8 537	1 241	2 567	1 484	1 083	7 211	7 053	158	6 950	2 828	8	
9 282	8 529	753	2 078	1 470	608	7 204	7 059	145	6 810	2 472	9	
8.6.2 Sonderpflege (Satz 2)												
7 749	6 863	886	1 982	1 197	785	5 767	5 666	101	5 998	1 751	10	
4 291	3 708	583	1 194	665	529	3 097	3 043	54	3 232	1 059	11	
3 458	3 155	303	788	532	256	2 670	2 623	47	2 766	692	12	
8.6.2 Sonderpflege (Satz 2)												
8.6.2.1 Fremdpflege												
6 849	6 069	780	1 736	1 040	696	5 113	5 029	84	5 368	1 481	13	
3 799	3 285	514	1 043	573	470	2 756	2 712	44	2 892	907	14	
3 050	2 784	266	693	467	226	2 357	2 317	40	2 476	574	15	
8.6.2 Sonderpflege (Satz 2)												
8.6.2.2 Verwandtenpflege												
900	794	106	246	157	89	654	637	17	630	270	16	
492	423	69	151	92	59	341	331	10	340	152	17	
408	371	37	95	65	30	313	306	7	290	118	18	

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale ¹	Begonnene Hilfen											
		Insgesamt	davon nach anregende(n) Institution(en) oder Person(en)								darunter (Sp. 1)		
			junger Mensch selbst	Eltern bzw. Personen-sorge-berechtigte/r	Schule/Kindertages-einrichtung	Soziale/r Dienst/e und andere Institu-tion/en (z. B. Jugend-amt)	Gericht/Staats-anwalt-schaft/Polizei	Arzt/Klinik/Gesund-heitsamt	ehemalige Klienten/Bekannte	sonstige	teilweiser oder vollständiger Entzug der elterlichen Sorge im Kontext der Hilfe	richterliche Genehmigung für eine Unterbringung mit Freiheits-entzug im Kontext der Hilfe	gerichtliche Anordnung der Beratung nach § 156 Abs. 1 S. 4 FamFG im Kontext der Hilfe
1	Insgesamt	18 681	1 837	4 065	92	11 227	329	180	166	785	6 016	-	-
2	unter 1	2 459	-	456	1	1 813	41	93	10	45	856	-	-
3	1 - 3	2 639	-	583	4	1 868	63	23	22	76	927	-	-
4	3 - 6	2 924	-	713	12	1 961	78	19	27	114	1 076	-	-
5	6 - 9	1 923	6	498	25	1 198	55	14	23	104	696	-	-
6	9 - 12	1 629	56	483	19	927	27	7	24	86	543	-	-
7	12 - 15	2 152	266	557	14	1 114	24	12	29	136	633	-	-
8	15 - 18	3 940	872	717	13	2 072	36	11	23	196	1 285	-	-
9	18 - 21	1 000	631	57	4	267	5	1	8	27	-	-	-
10	21 - 27	15	6	1	-	7	-	-	-	1	-	-	-
11	unter 18	17 666	1 200	4 007	88	10 953	324	179	158	757	6 016	-	-
12	18 und älter	1 015	637	58	4	274	5	1	8	28	-	-	-
	und zwar												
13	mit ausländischer Herkunft												
	mindestens eines Elternteils...	7 045	949	1 227	26	4 305	116	63	50	309	2 504	-	-
14	in der Familie wird vorrangig												
	nicht deutsch gesprochen.....	4 803	741	717	16	2 983	74	36	24	212	1 696	-	-
15	Männlich	10 626	1 052	2 217	47	6 520	161	87	93	449	3 471	-	-
16	unter 1	1 285	-	228	-	964	22	42	4	25	450	-	-
17	1 - 3	1 396	-	296	3	1 002	29	14	12	40	495	-	-
18	3 - 6	1 507	-	386	7	1 016	31	8	11	48	543	-	-
19	6 - 9	996	2	252	14	617	28	8	17	58	336	-	-
20	9 - 12	854	36	260	11	473	9	5	14	46	292	-	-
21	12 - 15	1 191	108	292	5	676	17	4	16	73	384	-	-
22	15 - 18	2 838	567	472	4	1 610	22	6	13	144	971	-	-
23	18 - 21	551	336	30	3	158	3	-	6	15	-	-	-
24	21 - 27	8	3	1	-	4	-	-	-	-	-	-	-
25	unter 18	10 067	713	2 186	44	6 358	158	87	87	434	3 471	-	-
26	18 und älter	559	339	31	3	162	3	-	6	15	-	-	-
	und zwar												
27	mit ausländischer Herkunft												
	mindestens eines Elternteils...	4 751	694	763	15	2 940	72	24	29	214	1 721	-	-
28	in der Familie wird vorrangig												
	nicht deutsch gesprochen.....	3 634	615	502	9	2 259	49	13	17	170	1 281	-	-
29	Weiblich	8 055	785	1 848	45	4 707	168	93	73	336	2 545	-	-
30	unter 1	1 174	-	228	1	849	19	51	6	20	406	-	-
31	1 - 3	1 243	-	287	1	866	34	9	10	36	432	-	-
32	3 - 6	1 417	-	327	5	945	47	11	16	66	533	-	-
33	6 - 9	927	4	246	11	581	27	6	6	46	360	-	-
34	9 - 12	775	20	223	8	454	18	2	10	40	251	-	-
35	12 - 15	961	158	265	9	438	7	8	13	63	249	-	-
36	15 - 18	1 102	305	245	9	462	14	5	10	52	314	-	-
37	18 - 21	449	295	27	1	109	2	1	2	12	-	-	-
38	21 - 27	7	3	-	-	3	-	-	-	1	-	-	-
39	unter 18	7 599	487	1 821	44	4 595	166	92	71	323	2 545	-	-
40	18 und älter	456	298	27	1	112	2	1	2	13	-	-	-
	und zwar												
41	mit ausländischer Herkunft												
	mindestens eines Elternteils...	2 294	255	464	11	1 365	44	39	21	95	783	-	-
42	in der Familie wird vorrangig												
	nicht deutsch gesprochen.....	1 169	126	215	7	724	25	23	7	42	415	-	-

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

9 Hilfen/Beratungen 2016 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und anregende(n) Institution(en) oder Person(en), familienrichterlichen Entscheidungen sowie nach Art der Hilfe

9.6 Vollzeitpflege § 33 SGB VIII

Hilfen am 31.12.												
Insgesamt	davon nach anregende(n) Institution(en) oder Person(en)								darunter (Sp. 13)			Lfd. Nr.
	junger Mensch selbst	Eltern bzw. Personen-sorge-berechtigte/r	Schule/Kindertages-einrichtung	Soziale/r Dienst/e und andere Institu-tion/en (z. B. Jugend-amt)	Gericht/Staats-anwalt-schaft/Polizei	Arzt/Klinik/Gesund-heitsamt	ehemalige Klienten/Bekannte	sonstige	teilweiser oder vollstän-diger Entzug der elterlichen Sorge im Kontext der Hilfe	richterliche Genehmigung für eine Unterbrin-gung mit Freiheits-entzug	gerichtliche Anordnung der Beratung nach § 156 Abs. 1 S. 4 FamFG im Kontext der Hilfe	
74 120	2 596	13 319	444	50 662	1 683	1 295	738	3 383	32 614	-	-	1
1 210	-	205	1	917	16	46	6	19	463	-	-	2
5 004	-	901	5	3 767	84	121	19	107	2 080	-	-	3
10 642	-	1 884	29	7 884	227	194	91	333	4 687	-	-	4
13 037	6	2 312	71	9 453	352	226	103	514	6 126	-	-	5
13 200	41	2 356	96	9 356	327	237	142	645	6 305	-	-	6
12 439	265	2 393	101	8 323	302	203	157	695	5 668	-	-	7
13 869	1 093	2 592	98	8 605	276	198	174	833	5 970	-	-	8
4 225	1 114	603	39	2 075	86	60	42	206	1 168	-	-	9
494	77	73	4	282	13	10	4	31	147	-	-	10
69 401	1 405	12 643	401	48 305	1 584	1 225	692	3 146	31 299	-	-	11
4 719	1 191	676	43	2 357	99	70	46	237	1 315	-	-	12
17 717	1 087	2 766	115	11 947	432	308	171	891	8 480	-	-	13
7 873	777	1 071	52	5 165	173	129	77	429	3 659	-	-	14
38 938	1 396	6 983	234	26 605	860	671	370	1 819	16 910	-	-	15
609	-	93	-	472	10	21	2	11	233	-	-	16
2 619	-	448	3	1 986	51	68	9	54	1 085	-	-	17
5 439	-	964	15	4 042	108	110	39	161	2 371	-	-	18
6 680	2	1 182	40	4 842	169	103	52	290	3 054	-	-	19
6 749	24	1 215	51	4 766	160	125	75	333	3 224	-	-	20
6 451	123	1 244	56	4 316	152	108	83	369	2 910	-	-	21
7 847	624	1 454	46	4 906	153	100	87	477	3 341	-	-	22
2 290	584	349	21	1 130	49	30	21	106	620	-	-	23
254	39	34	2	145	8	6	2	18	72	-	-	24
36 394	773	6 600	211	25 330	803	635	347	1 695	16 218	-	-	25
2 544	623	383	23	1 275	57	36	23	124	692	-	-	26
10 226	753	1 579	61	6 805	248	161	86	533	4 772	-	-	27
5 177	625	710	30	3 290	110	67	51	294	2 294	-	-	28
35 182	1 200	6 336	210	24 057	823	624	368	1 564	15 704	-	-	29
601	-	112	1	445	6	25	4	8	230	-	-	30
2 385	-	453	2	1 781	33	53	10	53	995	-	-	31
5 203	-	920	14	3 842	119	84	52	172	2 316	-	-	32
6 357	4	1 130	31	4 611	183	123	51	224	3 072	-	-	33
6 451	17	1 141	45	4 590	167	112	67	312	3 081	-	-	34
5 988	142	1 149	45	4 007	150	95	74	326	2 758	-	-	35
6 022	469	1 138	52	3 699	123	98	87	356	2 629	-	-	36
1 935	530	254	18	945	37	30	21	100	548	-	-	37
240	38	39	2	137	5	4	2	13	75	-	-	38
33 007	632	6 043	190	22 975	781	590	345	1 451	15 081	-	-	39
2 175	568	293	20	1 082	42	34	23	113	623	-	-	40
7 491	334	1 187	54	5 142	184	147	85	358	3 708	-	-	41
2 696	152	361	22	1 875	63	62	26	135	1 365	-	-	42

Lfd. Nr.	Geschlecht	Begonnene Hilfen											
		Insgesamt	davon nach anregende(n) Institution(en) oder Person(en)							darunter (Sp. 1)			
			junger Mensch selbst	Eltern bzw. Personensorgeberechtigte/r	Schule/Kindertageseinrichtung	Soziale/r Dienst/e und andere Institution/en (z. B. Jugendamt)	Gericht/Staatsanwaltschaft/Polizei	Arzt/Klinik/Gesundheitsamt	ehemalige Klienten/Bekannte	sonstige	teilweiser oder vollständiger Entzug der elterlichen Sorge im Kontext der Hilfe	richterliche Genehmigung für eine Unterbringung mit Freiheitsentzug im Kontext der Hilfe	gerichtliche Anordnung der Beratung nach § 156 Abs. 1 S. 4 FamFG im Kontext der Hilfe
9.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)													
1	Insgesamt	16 709	1 654	3 752	77	9 917	292	156	144	717	5 244	-	-
2	Männlich	9 442	941	2 014	40	5 737	143	79	81	407	3 018	-	-
3	Weiblich	7 267	713	1 738	37	4 180	149	77	63	310	2 226	-	-
9.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)													
9.6.1.1 Fremdpflege													
4	Insgesamt	12 492	1 293	2 465	54	7 884	223	136	44	393	4 023	-	-
5	Männlich	7 199	763	1 355	28	4 609	111	70	24	239	2 358	-	-
6	Weiblich	5 293	530	1 110	26	3 275	112	66	20	154	1 665	-	-
9.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)													
9.6.1.2 Verwandtenpflege													
7	Insgesamt	4 217	361	1 287	23	2 033	69	20	100	324	1 221	-	-
8	Männlich	2 243	178	659	12	1 128	32	9	57	168	660	-	-
9	Weiblich	1 974	183	628	11	905	37	11	43	156	561	-	-
9.6.2 Sonderpflege (Satz 2)													
10	Insgesamt	1 972	183	313	15	1 310	37	24	22	68	772	-	-
11	Männlich	1 184	111	203	7	783	18	8	12	42	453	-	-
12	Weiblich	788	72	110	8	527	19	16	10	26	319	-	-
9.6.2 Sonderpflege (Satz 2)													
9.6.2.1 Fremdpflege													
13	Insgesamt	1 763	168	262	12	1 191	37	23	12	58	695	-	-
14	Männlich	1 052	102	168	5	709	18	8	7	35	404	-	-
15	Weiblich	711	66	94	7	482	19	15	5	23	291	-	-
9.6.2 Sonderpflege (Satz 2)													
9.6.2.2 Verwandtenpflege													
16	Insgesamt	209	15	51	3	119	-	1	10	10	77	-	-
17	Männlich	132	9	35	2	74	-	-	5	7	49	-	-
18	Weiblich	77	6	16	1	45	-	1	5	3	28	-	-

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

9 Hilfen 2016 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und anregende(n) Institution(en) oder Person(en) sowie familienrichterlichen Entscheidungen

9.6 Vollzeitpflege § 33 SGB VIII

Hilfen am 31.12.												
Insgesamt	davon nach anregende(n) Institution(en) oder Person(en)								darunter (Sp. 13)			Lfd. Nr.
	junger Mensch selbst	Eltern bzw. Personensorgeberechtigte/r	Schule/Kindertageseinrichtung	Soziale/r Dienst/e und andere Institution/en (z. B. Jugendamt)	Gericht/Staatsanwaltschaft/Polizei	Arzt/Klinik/Gesundheitsamt	ehemalige Klienten/Bekannte	sonstige	teilweiser oder vollständiger Entzug der elterlichen Sorge im Kontext der Hilfe	richterliche Genehmigung für eine Unterbringung mit Freiheitsentzug	gerichtliche Anordnung der Beratung nach § 156 Abs. 1 S. 4 FamFG im Kontext der Hilfe	
9.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)												
66 371	2 357	12 394	394	44 799	1 507	1 154	668	3 098	28 490	-	-	1
34 647	1 265	6 452	205	23 371	773	588	333	1 660	14 674	-	-	2
31 724	1 092	5 942	189	21 428	734	566	335	1 438	13 816	-	-	3
9.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)												
9.6.1.1 Fremdpflege												
47 311	1 664	6 779	284	34 843	1 118	1 022	206	1 395	21 949	-	-	4
24 869	944	3 583	146	18 209	581	516	96	794	11 323	-	-	5
22 442	720	3 196	138	16 634	537	506	110	601	10 626	-	-	6
9.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)												
9.6.1.2 Verwandtenpflege												
19 060	693	5 615	110	9 956	389	132	462	1 703	6 541	-	-	7
9 778	321	2 869	59	5 162	192	72	237	866	3 351	-	-	8
9 282	372	2 746	51	4 794	197	60	225	837	3 190	-	-	9
9.6.2 Sonderpflege (Satz 2)												
7 749	239	925	50	5 863	176	141	70	285	4 124	-	-	10
4 291	131	531	29	3 234	87	83	37	159	2 236	-	-	11
3 458	108	394	21	2 629	89	58	33	126	1 888	-	-	12
9.6.2 Sonderpflege (Satz 2)												
9.6.2.1 Fremdpflege												
6 849	212	739	44	5 316	160	138	26	214	3 770	-	-	13
3 799	121	429	26	2 926	81	82	15	119	2 038	-	-	14
3 050	91	310	18	2 390	79	56	11	95	1 732	-	-	15
9.6.2 Sonderpflege (Satz 2)												
9.6.2.2 Verwandtenpflege												
900	27	186	6	547	16	3	44	71	354	-	-	16
492	10	102	3	308	6	1	22	40	198	-	-	17
408	17	84	3	239	10	2	22	31	156	-	-	18

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale ¹	Beendete Hilfen											
		Insgesamt	davon nach anregende(n) Institution(en) oder Person(en)								darunter (Sp. 1)		
			junger Mensch selbst	Eltern bzw. Personen-sorge-berechtigte/r	Schule/Kindertages-einrichtung	Soziale/r Dienst/e und andere Institution/en (z. B. Jugendamt)	Gericht/Staats-anwalt-schaft/Polizei	Arzt/Klinik/Gesundheits-amt	ehemalige Klienten/Bekannte	sonstige	teilweiser oder vollständiger Entzug der elterlichen Sorge im Kontext der Hilfe	richterliche Genehmigung für eine Unterbringung mit Freiheits-entzug im Kontext der Hilfe	gerichtliche Anordnung der Beratung nach § 156 Abs. 1 S. 4 FamFG im Kontext der Hilfe
1	Insgesamt	15 611	1 351	3 450	107	9 374	310	240	157	622	5 174	-	-
2	unter 1	638	-	150	1	414	12	43	1	17	152	-	-
3	1 - 3	1 359	-	330	2	926	35	28	4	34	371	-	-
4	3 - 6	2 101	-	480	10	1 451	54	35	12	59	772	-	-
5	6 - 9	1 647	-	419	16	1 081	40	17	12	62	574	-	-
6	9 - 12	1 342	20	346	14	844	32	12	17	57	428	-	-
7	12 - 15	1 724	119	445	17	1 004	39	18	20	62	570	-	-
8	15 - 18	2 969	469	645	19	1 588	41	28	30	149	1 043	-	-
9	18 - 21	3 533	670	605	24	1 905	55	45	59	170	1 186	-	-
10	21 - 27	298	73	30	4	161	2	14	2	12	78	-	-
11	unter 18	11 780	608	2 815	79	7 308	253	181	96	440	3 910	-	-
12	18 und älter	3 831	743	635	28	2 066	57	59	61	182	1 264	-	-
13	und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils...	4 711	547	894	23	2 812	106	65	51	213	1 628	-	-
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	2 601	359	427	13	1 538	62	39	23	140	879	-	-
15	Männlich	8 254	642	1 841	51	5 025	139	109	92	355	2 766	-	-
16	unter 1	340	-	83	1	228	1	16	1	10	74	-	-
17	1 - 3	703	-	170	1	485	14	14	1	18	184	-	-
18	3 - 6	1 082	-	255	5	752	22	14	3	31	388	-	-
19	6 - 9	889	-	222	8	591	16	10	6	36	318	-	-
20	9 - 12	707	12	196	9	430	16	6	10	28	218	-	-
21	12 - 15	845	47	225	6	491	19	10	12	35	270	-	-
22	15 - 18	1 700	225	344	8	978	20	12	19	94	641	-	-
23	18 - 21	1 847	326	329	11	998	29	19	38	97	637	-	-
24	21 - 27	141	32	17	2	72	2	8	2	6	36	-	-
25	unter 18	6 266	284	1 495	38	3 955	108	82	52	252	2 093	-	-
26	18 und älter	1 988	358	346	13	1 070	31	27	40	103	673	-	-
27	und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils...	2 817	338	519	10	1 699	52	31	33	135	1 016	-	-
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	1 748	256	262	5	1 063	32	16	16	98	618	-	-
29	Weiblich	7 357	709	1 609	56	4 349	171	131	65	267	2 408	-	-
30	unter 1	298	-	67	-	186	11	27	-	7	78	-	-
31	1 - 3	656	-	160	1	441	21	14	3	16	187	-	-
32	3 - 6	1 019	-	225	5	699	32	21	9	28	384	-	-
33	6 - 9	758	-	197	8	490	24	7	6	26	256	-	-
34	9 - 12	635	8	150	5	414	16	6	7	29	210	-	-
35	12 - 15	879	72	220	11	513	20	8	8	27	300	-	-
36	15 - 18	1 269	244	301	11	610	21	16	11	55	402	-	-
37	18 - 21	1 686	344	276	13	907	26	26	21	73	549	-	-
38	21 - 27	157	41	13	2	89	-	6	-	6	42	-	-
39	unter 18	5 514	324	1 320	41	3 353	145	99	44	188	1 817	-	-
40	18 und älter	1 843	385	289	15	996	26	32	21	79	591	-	-
41	und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils...	1 894	209	375	13	1 113	54	34	18	78	612	-	-
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	853	103	165	8	475	30	23	7	42	261	-	-

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

9.6 Vollzeitpflege § 33 SGB VIII

Lfd. Nr.	Geschlecht	Beendete Hilfen										
		Insgesamt	davon nach anregende(n) Institution(en) oder Person(en)							darunter (Sp. 1)		
			junger Mensch selbst	Eltern bzw. Personensorgeberechtigte/r	Schule/Kindertageseinrichtung	Soziale/r Dienst/e und andere Institution/en (z. B. Jugendamt)	Gericht/Staatsanwaltschaft/Polizei	Arzt/Klinik/Gesundheitsamt	ehemalige Klienten/Bekannte	sonstige	teilweiser oder vollständiger Entzug der elterlichen Sorge im Kontext der Hilfe	richterliche Genehmigung für eine Unterbringung mit Freiheitsentzug im Kontext der Hilfe

9.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)

1	Insgesamt	13 885	1 229	3 186	95	8 174	280	200	147	574	4 458	-	-
2	Männlich	7 314	584	1 685	45	4 369	124	94	86	327	2 394	-	-
3	Weiblich	6 571	645	1 501	50	3 805	156	106	61	247	2 064	-	-

9.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)

9.6.1.1 Fremdpflege

4	Insgesamt	10 703	957	2 226	72	6 645	227	181	60	335	3 490	-	-
5	Männlich	5 659	445	1 193	30	3 574	102	85	36	194	1 881	-	-
6	Weiblich	5 044	512	1 033	42	3 071	125	96	24	141	1 609	-	-

9.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)

9.6.1.2 Verwandtenpflege

7	Insgesamt	3 182	272	960	23	1 529	53	19	87	239	968	-	-
8	Männlich	1 655	139	492	15	795	22	9	50	133	513	-	-
9	Weiblich	1 527	133	468	8	734	31	10	37	106	455	-	-

9.6.2 Sonderpflege (Satz 2)

10	Insgesamt	1 726	122	264	12	1 200	30	40	10	48	716	-	-
11	Männlich	940	58	156	6	656	15	15	6	28	372	-	-
12	Weiblich	786	64	108	6	544	15	25	4	20	344	-	-

9.6.2 Sonderpflege (Satz 2)

9.6.2.1 Fremdpflege

13	Insgesamt	1 565	111	223	8	1 110	29	38	7	39	654	-	-
14	Männlich	855	54	133	4	606	15	15	4	24	346	-	-
15	Weiblich	710	57	90	4	504	14	23	3	15	308	-	-

9.6.2 Sonderpflege (Satz 2)

9.6.2.2 Verwandtenpflege

16	Insgesamt	161	11	41	4	90	1	2	3	9	62	-	-
17	Männlich	85	4	23	2	50	-	-	2	4	26	-	-
18	Weiblich	76	7	18	2	40	1	2	1	5	36	-	-

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale ¹	Insgesamt	Davon nach dem (hauptsächlich) Ort der Durchführung der Hilfgewährung			
			in der Wohnung der Herkunftsfamilie/Adoptivfamilie (der Hilfeempfängerin/des Hilfeempfängers)	in der Wohnung einer Verwandtenfamilie	in einer nicht-verwandten Familie (privater Haushalt)	in einer Einrichtung der Kinder-tages-betreuung
1	Insgesamt	74 120	-	19 960	54 160	-
2	unter 1	1 210	-	110	1 100	-
3	1 - 3	5 004	-	818	4 186	-
4	3 - 6	10 642	-	2 365	8 277	-
5	6 - 9	13 037	-	3 394	9 643	-
6	9 - 12	13 200	-	3 884	9 316	-
7	12 - 15	12 439	-	4 093	8 346	-
8	15 - 18	13 869	-	4 203	9 666	-
9	18 - 21	4 225	-	996	3 229	-
10	21 - 27	494	-	97	397	-
11	unter 18	69 401	-	18 867	50 534	-
12	18 und älter	4 719	-	1 093	3 626	-
	und zwar					
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	17 717	-	4 891	12 826	-
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	7 873	-	2 100	5 773	-
15	Männlich	38 938	-	10 270	28 668	-
16	unter 1	609	-	54	555	-
17	1 - 3	2 619	-	413	2 206	-
18	3 - 6	5 439	-	1 178	4 261	-
19	6 - 9	6 680	-	1 735	4 945	-
20	9 - 12	6 749	-	1 933	4 816	-
21	12 - 15	6 451	-	2 136	4 315	-
22	15 - 18	7 847	-	2 276	5 571	-
23	18 - 21	2 290	-	499	1 791	-
24	21 - 27	254	-	46	208	-
25	unter 18	36 394	-	9 725	26 669	-
26	18 und älter	2 544	-	545	1 999	-
	und zwar					
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	10 226	-	2 718	7 508	-
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	5 177	-	1 310	3 867	-
29	Weiblich	35 182	-	9 690	25 492	-
30	unter 1	601	-	56	545	-
31	1 - 3	2 385	-	405	1 980	-
32	3 - 6	5 203	-	1 187	4 016	-
33	6 - 9	6 357	-	1 659	4 698	-
34	9 - 12	6 451	-	1 951	4 500	-
35	12 - 15	5 988	-	1 957	4 031	-
36	15 - 18	6 022	-	1 927	4 095	-
37	18 - 21	1 935	-	497	1 438	-
38	21 - 27	240	-	51	189	-
39	unter 18	33 007	-	9 142	23 865	-
40	18 und älter	2 175	-	548	1 627	-
	und zwar					
41	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	7 491	-	2 173	5 318	-
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	2 696	-	790	1 906	-

¹ Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

10 Hilfen für junge Menschen am 31.12.2016 nach persönlichen Merkmalen und (hauptsächlich) Ort der Durchführung der Hilfgewährung sowie nach Art der Hilfe

10A.6 Vollzeitpflege § 33 SGB VIII

Davon nach dem (hauptsächlichen) Ort der Durchführung der Hilfgewährung								Lfd. Nr.
in der Schule	in den Räumen eines ambulanten Dienstes/ einer Beratungsstelle	in einer Einrichtung über Tag	in einer Mehr-Gruppen-Einrichtung über Tag und Nacht	in einer Ein-Gruppen-Einrichtung (auch Außenwohngruppe) über Tag und Nacht	in der Wohnung des Jugendlichen/ jungen Volljährigen	außerhalb von Deutschland	sonstiger Ort (z. B. JVA, Klinik, Frauenhaus)	
-	-	-	-	-	-	-	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	4
-	-	-	-	-	-	-	-	5
-	-	-	-	-	-	-	-	6
-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	18
-	-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	20
-	-	-	-	-	-	-	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	28
-	-	-	-	-	-	-	-	29
-	-	-	-	-	-	-	-	30
-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	34
-	-	-	-	-	-	-	-	35
-	-	-	-	-	-	-	-	36
-	-	-	-	-	-	-	-	37
-	-	-	-	-	-	-	-	38
-	-	-	-	-	-	-	-	39
-	-	-	-	-	-	-	-	40
-	-	-	-	-	-	-	-	41
-	-	-	-	-	-	-	-	42

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale ¹	Insgesamt	Davon nach dem (hauptsächlichen) Ort der Durchführung der Hilfestellung			
			in der Wohnung der Herkunftsfamilie/Adoptivfamilie (der Hilfeempfängerin/des Hilfeempfängers)	in der Wohnung einer Verwandtenfamilie	in einer nicht-verwandten Familie (privater Haushalt)	in einer Einrichtung der Kinder-tages-betreuung
1	Insgesamt	15 611	-	3 343	12 268	-
2	unter 1	638	-	19	619	-
3	1 - 3	1 359	-	127	1 232	-
4	3 - 6	2 101	-	299	1 802	-
5	6 - 9	1 647	-	331	1 316	-
6	9 - 12	1 342	-	370	972	-
7	12 - 15	1 724	-	421	1 303	-
8	15 - 18	2 969	-	721	2 248	-
9	18 - 21	3 533	-	1 001	2 532	-
10	21 - 27	298	-	54	244	-
11	unter 18	11 780	-	2 288	9 492	-
12	18 und älter	3 831	-	1 055	2 776	-
	und zwar					
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	4 711	-	979	3 732	-
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	2 601	-	461	2 140	-
15	Männlich	8 254	-	1 740	6 514	-
16	unter 1	340	-	9	331	-
17	1 - 3	703	-	66	637	-
18	3 - 6	1 082	-	146	936	-
19	6 - 9	889	-	157	732	-
20	9 - 12	707	-	195	512	-
21	12 - 15	845	-	196	649	-
22	15 - 18	1 700	-	392	1 308	-
23	18 - 21	1 847	-	556	1 291	-
24	21 - 27	141	-	23	118	-
25	unter 18	6 266	-	1 161	5 105	-
26	18 und älter	1 988	-	579	1 409	-
	und zwar					
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	2 817	-	552	2 265	-
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	1 748	-	287	1 461	-
29	Weiblich	7 357	-	1 603	5 754	-
30	unter 1	298	-	10	288	-
31	1 - 3	656	-	61	595	-
32	3 - 6	1 019	-	153	866	-
33	6 - 9	758	-	174	584	-
34	9 - 12	635	-	175	460	-
35	12 - 15	879	-	225	654	-
36	15 - 18	1 269	-	329	940	-
37	18 - 21	1 686	-	445	1 241	-
38	21 - 27	157	-	31	126	-
39	unter 18	5 514	-	1 127	4 387	-
40	18 und älter	1 843	-	476	1 367	-
	und zwar					
41	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	1 894	-	427	1 467	-
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	853	-	174	679	-

¹ Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

10 Beendete Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2016 nach persönlichen Merkmalen und (hauptsächlich) Ort der Durchführung der Hilfgewährung sowie nach Art der Hilfe

10B.6 Vollzeitpflege § 33 SGB VIII

Davon nach dem (hauptsächlichen) Ort der Durchführung der Hilfgewährung								Lfd. Nr.
in der Schule	in den Räumen eines ambulanten Dienstes/ einer Beratungsstelle	in einer Einrichtung über Tag	in einer Mehr-Gruppen-Einrichtung über Tag und Nacht	in einer Ein-Gruppen-Einrichtung (auch Außenwohngruppe) über Tag und Nacht	in der Wohnung des Jugendlichen/ jungen Volljährigen	außerhalb von Deutschland	sonstiger Ort (z. B. JVA, Klinik, Frauenhaus)	
-	-	-	-	-	-	-	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	4
-	-	-	-	-	-	-	-	5
-	-	-	-	-	-	-	-	6
-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	18
-	-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	20
-	-	-	-	-	-	-	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	28
-	-	-	-	-	-	-	-	29
-	-	-	-	-	-	-	-	30
-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	34
-	-	-	-	-	-	-	-	35
-	-	-	-	-	-	-	-	36
-	-	-	-	-	-	-	-	37
-	-	-	-	-	-	-	-	38
-	-	-	-	-	-	-	-	39
-	-	-	-	-	-	-	-	40
-	-	-	-	-	-	-	-	41
-	-	-	-	-	-	-	-	42

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale ¹	Begonnene Hilfen																
		Insgesamt (bezogen auf die Fallzahlen der jeweiligen Hilfeart)	davon nach Gründen für die Hilfefewährung															
			Unversorgtheit des jungen Menschen (z. B. Ausfall der Bezugspersonen wegen Krankheit, stationärer Unterbringung, Inhaftierung, Tod; unbegleitet eingereiste Minderjährige)				unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie (z. B. soziale, gesundheitliche, wirtschaftliche Probleme)				Gefährdung des Kindeswohls (z. B. Vernachlässigung, körperliche, psychische, sexuelle Gewalt in der Familie)				eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten (z. B. Erziehungsunsicherheit, pädagogische Überforderung, unangemessene Verwöhnung)			
zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund			
1	Insgesamt	18 681	7 128	5 994	838	296	5 173	2 340	2 057	776	5 341	3 486	1 258	597	6 045	2 343	2 468	1 234
2	unter 1	2 459	704	473	158	73	873	362	350	161	1 248	876	251	121	1 215	467	485	263
3	1 - 3	2 639	727	524	146	57	1 020	413	424	183	1 188	818	237	133	1 159	410	485	264
4	3 - 6	2 924	802	587	157	58	996	414	415	167	1 041	647	264	130	1 158	428	485	245
5	6 - 9	1 923	564	449	83	32	568	271	216	81	596	395	141	60	717	250	311	156
6	9 - 12	1 629	550	457	72	21	444	226	162	56	416	261	101	54	549	219	222	108
7	12 - 15	2 152	921	821	79	21	504	245	183	76	399	255	106	38	557	230	239	88
8	15 - 18	3 940	2 541	2 392	127	22	584	290	249	45	389	193	143	53	511	234	187	90
9	18 - 21	1 000	314	286	16	12	178	116	56	6	62	41	15	6	177	105	52	20
10	21 - 27	15	5	5	-	-	6	3	2	1	2	-	-	2	2	-	2	-
11	unter 18	17 666	6 809	5 703	822	284	4 989	2 221	1 999	769	5 277	3 445	1 243	589	5 866	2 238	2 414	1 214
12	18 und älter	1 015	319	291	16	12	184	119	58	7	64	41	15	8	179	105	54	20
13	und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	7 045	4 106	3 746	270	90	1 439	658	591	190	1 547	982	396	169	1 341	475	563	303
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	4 803	3 449	3 230	181	38	779	340	345	94	820	521	205	94	484	173	217	94
15	Männlich	10 626	4 735	4 125	461	149	2 798	1 278	1 122	398	2 795	1 807	675	313	3 077	1 196	1 232	649
16	unter 1	1 285	370	243	87	40	454	198	178	78	662	480	125	57	625	230	251	144
17	1 - 3	1 396	372	257	82	33	539	224	227	88	628	435	125	68	657	240	258	159
18	3 - 6	1 507	408	308	77	23	523	213	214	96	532	323	136	73	602	230	246	126
19	6 - 9	996	299	239	44	16	294	135	113	46	301	207	67	27	373	134	156	83
20	9 - 12	854	304	262	34	8	227	115	82	30	198	127	47	24	280	121	110	49
21	12 - 15	1 191	624	577	37	10	273	137	104	32	199	112	66	21	243	101	102	40
22	15 - 18	2 838	2 137	2 032	92	13	387	188	174	25	243	103	100	40	218	92	85	41
23	18 - 21	551	220	206	8	6	99	66	30	3	31	20	9	2	79	48	24	7
24	21 - 27	8	1	1	-	-	2	2	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-
25	unter 18	10 067	4 514	3 918	453	143	2 697	1 210	1 092	395	2 763	1 787	666	310	2 998	1 148	1 208	642
26	18 und älter	559	221	207	8	6	101	68	30	3	32	20	9	3	79	48	24	7
27	und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	4 751	3 170	2 934	189	47	890	409	366	115	865	537	236	92	692	239	284	169
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	3 634	2 836	2 676	136	24	526	222	243	61	495	302	141	52	251	90	113	48
29	Weiblich	8 055	2 393	1 869	377	147	2 375	1 062	935	378	2 546	1 679	583	284	2 968	1 147	1 236	585
30	unter 1	1 174	334	230	71	33	419	164	172	83	586	396	126	64	590	237	234	119
31	1 - 3	1 243	355	267	64	24	481	189	197	95	560	383	112	65	502	170	227	105
32	3 - 6	1 417	394	279	80	35	473	201	201	71	509	324	128	57	556	198	239	119
33	6 - 9	927	265	210	39	16	274	136	103	35	295	188	74	33	344	116	155	73
34	9 - 12	775	246	195	38	13	217	111	80	26	218	134	54	30	269	98	112	59
35	12 - 15	961	297	244	42	11	231	108	79	44	200	143	40	17	314	129	137	48
36	15 - 18	1 102	404	360	35	9	197	102	75	20	146	90	43	13	293	142	102	49
37	18 - 21	449	94	80	8	6	79	50	26	3	31	21	6	4	98	57	28	13
38	21 - 27	7	4	4	-	-	4	1	2	1	1	-	-	1	2	-	2	-
39	unter 18	7 599	2 295	1 785	369	141	2 292	1 011	907	374	2 514	1 658	577	279	2 868	1 090	1 206	572
40	18 und älter	456	98	84	8	6	83	51	28	4	32	21	6	5	100	57	30	13
41	und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	2 294	936	812	81	43	549	249	225	75	682	445	160	77	649	236	279	134
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	1 169	613	554	45	14	253	118	102	33	325	219	64	42	233	83	104	46

¹ Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

11 Hilfen für junge Menschen 2016 nach persönlichen Merkmalen und Gründen für die Hilfestellung sowie nach Art der Hilfe

11.6 Vollzeitpflege § 33 SGB VIII

Begonnene Hilfen																					Lfd. Nr.
davon nach Gründen für die Hilfestellung																					
Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern (z. B. psychische Erkrankung, Suchtverhalten, geistige oder seelische Behinderung)				Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte (z. B. Partnerkonflikte, Trennung und Scheidung, Umgangs/Sorgerechtsstreitigkeiten, Eltern-/Stiefeltern-Kind-Konflikte, migrationsbedingte Konfliktlagen)				Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen (z. B. Gehemmtheit, Isolation, Geschwisterrivalität, Weglaufen, Aggressivität, Drogen-/Alkoholkonsum, Delinquenz/Straftat)				Entwicklungsauffälligkeiten/ seelische Probleme des jungen Menschen (z. B. Entwicklungsrückstand, Ängste, Zwänge, selbst verletzendes Verhalten, suizidale Tendenzen)				Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen (z. B. Schwierigkeiten mit Leistungsanforderungen, Konzentrationsprobleme (ADS, Hyperaktivität), schulvermeidendes Verhalten (Schwänzen), Hochbegabung)				Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels	
zu- sam- men	Haupt- grund	2. Grund	3. Grund	zu- sam- men	Haupt- grund	2. Grund	3. Grund	zu- sam- men	Haupt- grund	2. Grund	3. Grund	zu- sam- men	Haupt- grund	2. Grund	3. Grund	zu- sam- men	Haupt- grund	2. Grund	3. Grund	Haupt- grund	
3 639	1 255	1 366	1 018	1 597	550	548	499	864	300	307	257	1 398	439	485	474	492	87	197	208	1 887	1
586	199	217	170	129	32	44	53	20	3	11	6	48	13	19	16	1	1	-	-	33	2
619	192	232	195	168	30	67	71	46	10	18	18	114	14	43	57	-	-	-	-	228	3
633	213	229	191	180	36	56	88	65	14	22	29	205	35	60	110	6	-	2	4	550	4
444	144	180	120	156	42	56	58	101	32	30	39	161	30	57	74	22	1	5	16	309	5
355	115	140	100	160	48	54	58	105	34	42	29	145	39	58	48	33	3	12	18	227	6
390	139	149	102	265	116	90	59	172	67	52	53	185	52	77	56	82	5	26	51	222	7
451	163	173	115	429	187	147	95	261	96	100	65	298	93	118	87	185	19	77	89	273	8
159	89	45	25	106	59	30	17	91	42	32	17	238	161	51	26	161	58	74	29	43	9
2	1	1	-	4	-	4	-	3	2	-	1	4	2	2	-	2	-	1	1	2	10
3 478	1 165	1 320	993	1 487	491	514	482	770	256	275	239	1 156	276	432	448	329	29	122	178	1 842	11
161	90	46	25	110	59	34	17	94	44	32	18	242	163	53	26	163	58	75	30	45	12
1 001	340	388	273	508	179	186	143	222	61	87	74	421	121	176	124	187	24	79	84	459	13
452	161	140	151	256	99	102	55	102	31	41	30	240	68	110	62	123	7	63	53	173	14
1 845	615	702	528	748	246	254	248	502	168	185	149	761	228	282	251	317	50	121	146	913	15
301	90	122	89	71	19	23	29	12	2	7	3	27	7	10	10	1	1	-	-	15	16
321	111	117	93	88	15	30	43	30	6	14	10	58	8	22	28	-	-	-	-	100	17
328	122	112	94	95	16	33	46	41	10	13	18	113	20	33	60	5	-	2	3	265	18
217	61	96	60	72	17	26	29	69	25	17	27	93	16	38	39	12	-	1	11	162	19
190	60	75	55	80	25	29	26	68	20	29	19	86	27	30	29	18	1	9	8	96	20
176	49	74	53	101	45	32	24	88	35	25	28	82	25	34	23	53	3	15	35	107	21
239	81	87	71	190	84	66	40	144	50	59	35	178	48	82	48	135	10	58	67	150	22
72	41	18	13	49	25	13	11	48	18	21	9	121	76	31	14	92	35	36	21	16	23
1	-	1	-	2	-	2	-	2	2	-	-	3	1	2	-	1	-	-	1	2	24
1 772	574	683	515	697	221	239	237	452	148	164	140	637	151	249	237	224	15	85	124	895	25
73	41	19	13	51	25	15	11	50	20	21	9	124	77	33	14	93	35	36	22	18	26
528	169	204	155	255	89	89	77	144	42	58	44	266	73	117	76	146	18	63	65	241	27
280	97	87	96	149	58	54	37	74	20	32	22	185	55	86	44	109	6	58	45	108	28
1 794	640	664	490	849	304	294	251	362	132	122	108	637	211	203	223	175	37	76	62	974	29
285	109	95	81	58	13	21	24	8	1	4	3	21	6	9	6	-	-	-	-	18	30
298	81	115	102	80	15	37	28	16	4	4	8	56	6	21	29	-	-	-	-	128	31
305	91	117	97	85	20	23	42	24	4	9	11	92	15	27	50	1	-	-	1	285	32
227	83	84	60	84	25	30	29	32	7	13	12	68	14	19	35	10	1	4	5	147	33
165	55	65	45	80	23	25	32	37	14	13	10	59	12	28	19	15	2	3	10	131	34
214	90	75	49	164	71	58	35	84	32	27	25	103	27	43	33	29	2	11	16	115	35
212	82	86	44	239	103	81	55	117	46	41	30	120	45	36	39	50	9	19	22	123	36
87	48	27	12	57	34	17	6	43	24	11	8	117	85	20	12	69	23	38	8	27	37
1	1	-	-	2	-	2	-	1	-	-	1	1	1	-	-	1	-	1	-	-	38
1 706	591	637	478	790	270	275	245	318	108	111	99	519	125	183	211	105	14	37	54	947	39
88	49	27	12	59	34	19	6	44	24	11	9	118	86	20	12	70	23	39	8	27	40
473	171	184	118	253	90	97	66	78	19	29	30	155	48	59	48	41	6	16	19	218	41
172	64	53	55	107	41	48	18	28	11	9	8	55	13	24	18	14	1	5	8	65	42

Lfd. Nr.	Geschlecht	Insgesamt (bezogen auf die Fallzahlen der jeweiligen Hilfeart)	Begonnene Hilfen															
			davon nach Gründen für die Hilfestellung															
			Unversorgtheit des jungen Menschen (z. B. Ausfall der Bezugspersonen wegen Krankheit, stationärer Unterbringung, Inhaftierung, Tod; unbegleitet eingereiste Minderjährige)				unzureichende Förderung/ Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie (z. B. soziale, gesundheitliche, wirtschaftliche Probleme)				Gefährdung des Kindeswohls (z. B. Vernachlässigung, körperliche, psychische, sexuelle Gewalt in der Familie)				eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten (z. B. Erziehungsunsicherheit, pädagogische Überforderung, unangemessene Verwöhnung)			
zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund			
11.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)																		
1	Insgesamt	16 709	6 465	5 469	732	264	4 607	2 086	1 835	686	4 716	3 060	1 136	520	5 404	2 120	2 195	1 089
2	Männlich	9 442	4 266	3 729	403	134	2 474	1 123	999	352	2 468	1 587	612	269	2 730	1 081	1 081	568
3	Weiblich	7 267	2 199	1 740	329	130	2 133	963	836	334	2 248	1 473	524	251	2 674	1 039	1 114	521
11.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)																		
11.6.1.1 Fremdpflege																		
4	Insgesamt	12 492	4 893	4 131	560	202	3 361	1 424	1 405	532	3 900	2 606	870	424	3 934	1 494	1 590	850
5	Männlich	7 199	3 357	2 931	323	103	1 837	789	771	277	2 067	1 366	481	220	1 991	750	778	463
6	Weiblich	5 293	1 536	1 200	237	99	1 524	635	634	255	1 833	1 240	389	204	1 943	744	812	387
11.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)																		
11.6.1.2 Verwandtenpflege																		
7	Insgesamt	4 217	1 572	1 338	172	62	1 246	662	430	154	816	454	266	96	1 470	626	605	239
8	Männlich	2 243	909	798	80	31	637	334	228	75	401	221	131	49	739	331	303	105
9	Weiblich	1 974	663	540	92	31	609	328	202	79	415	233	135	47	731	295	302	134
11.6.2 Sonderpflege (Satz 2)																		
10	Insgesamt	1 972	663	525	106	32	566	254	222	90	625	426	122	77	641	223	273	145
11	Männlich	1 184	469	396	58	15	324	155	123	46	327	220	63	44	347	115	151	81
12	Weiblich	788	194	129	48	17	242	99	99	44	298	206	59	33	294	108	122	64
11.6.2 Sonderpflege (Satz 2)																		
11.6.2.1 Fremdpflege																		
13	Insgesamt	1 763	582	461	93	28	496	229	187	80	578	399	117	62	569	193	243	133
14	Männlich	1 052	415	351	51	13	283	140	104	39	298	205	59	34	301	97	132	72
15	Weiblich	711	167	110	42	15	213	89	83	41	280	194	58	28	268	96	111	61
11.6.2 Sonderpflege (Satz 2)																		
11.6.2.2 Verwandtenpflege																		
16	Insgesamt	209	81	64	13	4	70	25	35	10	47	27	5	15	72	30	30	12
17	Männlich	132	54	45	7	2	41	15	19	7	29	15	4	10	46	18	19	9
18	Weiblich	77	27	19	6	2	29	10	16	3	18	12	1	5	26	12	11	3

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I
 Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige
 11 Hilfen 2016 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Gründen für die Hilfgewährung
 11.6 Vollzeitpflege § 33 SGB VIII

Begonnene Hilfen																					Lfd. Nr.
davon nach Gründen für die Hilfgewährung																					
Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern (z. B. psychische Erkrankung, Suchtverhalten, geistige oder seelische Behinderung)				Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte (z. B. Partnerkonflikte, Trennung und Scheidung, Umgangs/Sorgerechtsstreitigkeiten, Eltern-/Stiefeltern-Kind-Konflikte, migrationsbedingte Konfliktlagen)				Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen (z. B. Geheimtheit, Isolation, Geschwisterrivalität, Weglaufen, Aggressivität, Drogen-/Alkoholkonsum, Delinquenz/Straftat)				Entwicklungsauffälligkeiten/ seelische Probleme des jungen Menschen (z. B. Entwicklungsrückstand, Ängste, Zwänge, selbst verletzendes Verhalten, suizidale Tendenzen)				Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen (z. B. Schwierigkeiten mit Leistungsanforderungen, Konzentrationsprobleme (ADS, Hyperaktivität), schulvermeidendes Verhalten (Schwänzen), Hochbegabung)				Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels	
zu- sammen	Haupt- grund	2. Grund	3. Grund	zu- sammen	Haupt- grund	2. Grund	3. Grund	zu- sammen	Haupt- grund	2. Grund	3. Grund	zu- sammen	Haupt- grund	2. Grund	3. Grund	zu- sammen	Haupt- grund	2. Grund	3. Grund	Haupt- grund	
11.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)																					
3 262	1 127	1 235	900	1 438	504	489	445	737	252	265	220	1 178	368	394	416	430	79	176	175	1 644	1
1 638	547	628	463	669	221	231	217	431	139	160	132	621	191	215	215	275	44	108	123	780	2
1 624	580	607	437	769	283	258	228	306	113	105	88	557	177	179	201	155	35	68	52	864	3
11.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)																					
11.6.1.1 Fremdpflege																					
2 246	753	859	634	1 005	344	356	305	549	197	196	156	897	275	301	321	316	62	130	124	1 206	4
1 146	368	441	337	454	143	166	145	323	113	118	92	476	140	172	164	215	36	86	93	563	5
1 100	385	418	297	551	201	190	160	226	84	78	64	421	135	129	157	101	26	44	31	643	6
11.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)																					
11.6.1.2 Verwandtenpflege																					
1 016	374	376	266	433	160	133	140	188	55	69	64	281	93	93	95	114	17	46	51	438	7
492	179	187	126	215	78	65	72	108	26	42	40	145	51	43	51	60	8	22	30	217	8
524	195	189	140	218	82	68	68	80	29	27	24	136	42	50	44	54	9	24	21	221	9
11.6.2 Sonderpflege (Satz 2)																					
377	128	131	118	159	46	59	54	127	48	42	37	220	71	91	58	62	8	21	33	243	10
207	68	74	65	79	25	23	31	71	29	25	17	140	37	67	36	42	6	13	23	133	11
170	60	57	53	80	21	36	23	56	19	17	20	80	34	24	22	20	2	8	10	110	12
11.6.2 Sonderpflege (Satz 2)																					
11.6.2.1 Fremdpflege																					
322	107	114	101	134	38	50	46	111	39	39	33	201	66	84	51	57	7	19	31	224	13
168	55	61	52	63	21	17	25	59	22	23	14	126	32	61	33	37	5	11	21	124	14
154	52	53	49	71	17	33	21	52	17	16	19	75	34	23	18	20	2	8	10	100	15
11.6.2 Sonderpflege (Satz 2)																					
11.6.2.2 Verwandtenpflege																					
55	21	17	17	25	8	9	8	16	9	3	4	19	5	7	7	5	1	2	2	19	16
39	13	13	13	16	4	6	6	12	7	2	3	14	5	6	3	5	1	2	2	9	17
16	8	4	4	9	4	3	2	4	2	1	1	5	-	1	4	-	-	-	-	10	18

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale ¹	Hilfen am 31.12.																
		Insgesamt (bezogen auf die Fallzahlen der jeweiligen Hilfeart)	davon nach Gründen für die Hilfefewährung															
			Unversorgtheit des jungen Menschen (z. B. Ausfall der Bezugspersonen wegen Krankheit, stationärer Unterbringung, Inhaftierung, Tod; unbegleitet eingereiste Minderjährige)				unzureichende Förderung/ Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie (z. B. soziale, gesundheitliche, wirtschaftliche Probleme)				Gefährdung des Kindeswohls (z. B. Vernachlässigung, körperliche, psychische, sexuelle Gewalt in der Familie)				eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten (z. B. Erziehungsunsicherheit, pädagogische Überforderung, unangemessene Verwöhnung)			
zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund			
1	Insgesamt	74 120	19 215	13 840	3 859	1 516	25 410	10 664	10 223	4 523	27 405	17 672	7 030	2 703	29 917	10 281	12 797	6 839
2	unter 1	1 210	328	208	78	42	436	190	167	79	640	440	145	55	622	231	246	145
3	1 - 3	5 004	1 264	821	320	123	1 980	771	808	401	2 519	1 783	495	241	2 553	894	1 092	567
4	3 - 6	10 642	2 410	1 528	612	270	4 122	1 628	1 739	755	4 769	3 183	1 093	493	5 131	1 788	2 131	1 212
5	6 - 9	13 037	2 786	1 824	682	280	4 839	2 037	1 916	886	5 381	3 395	1 472	514	5 900	1 949	2 583	1 368
6	9 - 12	13 200	3 017	2 044	696	277	4 638	1 954	1 849	835	5 096	3 228	1 329	539	5 519	1 821	2 408	1 290
7	12 - 15	12 439	3 171	2 301	618	252	4 190	1 767	1 681	742	4 245	2 712	1 130	403	4 705	1 580	2 044	1 081
8	15 - 18	13 869	4 951	4 082	657	212	3 925	1 714	1 574	637	3 736	2 309	1 064	363	4 189	1 507	1 776	906
9	18 - 21	4 225	1 179	946	178	55	1 143	524	447	172	907	554	266	87	1 170	463	463	244
10	21 - 27	494	109	86	18	5	137	79	42	16	112	68	36	8	128	48	54	26
11	unter 18	69 401	17 927	12 808	3 663	1 456	24 130	10 061	9 734	4 335	26 386	17 050	6 728	2 608	28 619	9 770	12 280	6 569
12	18 und älter	4 719	1 288	1 032	196	60	1 280	603	489	188	1 019	622	302	95	1 298	511	517	270
13	und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	17 717	6 804	5 512	956	336	5 091	2 034	2 121	936	5 877	3 772	1 565	540	5 401	1 675	2 342	1 384
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	7 873	4 246	3 739	403	104	1 788	715	768	305	2 174	1 415	555	204	1 618	517	688	413
15	Männlich	38 938	10 863	8 083	1 995	785	13 049	5 482	5 273	2 294	13 986	9 058	3 575	1 353	15 370	5 351	6 523	3 496
16	unter 1	609	174	108	39	27	226	103	90	33	330	231	74	25	298	104	118	76
17	1 - 3	2 619	675	433	174	68	1 009	401	404	204	1 302	946	245	111	1 372	471	588	313
18	3 - 6	5 439	1 211	779	300	132	2 114	833	893	388	2 438	1 624	557	257	2 614	942	1 067	605
19	6 - 9	6 680	1 471	967	351	153	2 454	1 011	986	457	2 667	1 710	716	241	3 084	1 032	1 330	722
20	9 - 12	6 749	1 503	1 021	348	134	2 341	964	943	434	2 605	1 659	679	267	2 835	949	1 255	631
21	12 - 15	6 451	1 740	1 285	323	132	2 148	924	832	392	2 186	1 381	596	209	2 400	822	1 042	536
22	15 - 18	7 847	3 292	2 830	355	107	2 073	922	860	291	1 919	1 180	541	198	2 114	783	871	460
23	18 - 21	2 290	748	621	97	30	616	287	243	86	481	291	149	41	587	225	224	138
24	21 - 27	254	49	39	8	2	68	37	22	9	58	36	18	4	66	23	28	15
25	unter 18	36 394	10 066	7 423	1 890	753	12 365	5 158	5 008	2 199	13 447	8 731	3 408	1 308	14 717	5 103	6 271	3 343
26	18 und älter	2 544	797	660	105	32	684	324	265	95	539	327	167	45	653	248	252	153
27	und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	10 226	4 561	3 832	559	170	2 721	1 088	1 151	482	3 055	1 949	821	285	2 783	873	1 185	725
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	5 177	3 236	2 918	262	56	1 016	405	443	168	1 146	753	295	98	830	262	369	199
29	Weiblich	35 182	8 352	5 757	1 864	731	12 361	5 182	4 950	2 229	13 419	8 614	3 455	1 350	14 547	4 930	6 274	3 343
30	unter 1	601	154	100	39	15	210	87	77	46	310	209	71	30	324	127	128	69
31	1 - 3	2 385	589	388	146	55	971	370	404	197	1 217	837	250	130	1 181	423	504	254
32	3 - 6	5 203	1 199	749	312	138	2 008	795	846	367	2 331	1 559	536	236	2 517	846	1 064	607
33	6 - 9	6 357	1 315	857	331	127	2 385	1 026	930	429	2 714	1 685	756	273	2 816	917	1 253	646
34	9 - 12	6 451	1 514	1 023	348	143	2 297	990	906	401	2 491	1 569	650	272	2 684	872	1 153	659
35	12 - 15	5 988	1 431	1 016	295	120	2 042	843	849	350	2 059	1 331	534	194	2 305	758	1 002	545
36	15 - 18	6 022	1 659	1 252	302	105	1 852	792	714	346	1 817	1 129	523	165	2 075	724	905	446
37	18 - 21	1 935	431	325	81	25	527	237	204	86	426	263	117	46	583	238	239	106
38	21 - 27	240	60	47	10	3	69	42	20	7	54	32	18	4	62	25	26	11
39	unter 18	33 007	7 861	5 385	1 773	703	11 765	4 903	4 726	2 136	12 939	8 319	3 320	1 300	13 902	4 667	6 009	3 226
40	18 und älter	2 175	491	372	91	28	596	279	224	93	480	295	135	50	645	263	265	117
41	und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	7 491	2 243	1 680	397	166	2 370	946	970	454	2 822	1 823	744	255	2 618	802	1 157	659
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	2 696	1 010	821	141	48	772	310	325	137	1 028	662	260	106	788	255	319	214

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

11 Hilfen für junge Menschen 2016 nach persönlichen Merkmalen und Gründen für die Hilfestellung sowie nach Art der Hilfe

noch: 11.6 Vollzeitpflege § 33 SGB VIII

Hilfen am 31.12.																					Lfd. Nr.
davon nach Gründen für die Hilfestellung																					
Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern (z. B. psychische Erkrankung, Suchtverhalten, geistige oder seelische Behinderung)				Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte (z. B. Partnerkonflikte, Trennung und Scheidung, Umgangs/Sorgerechtsstreitigkeiten, Eltern-/Stiefeltern-Kind-Konflikte, migrationsbedingte Konfliktlagen)				Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen (z. B. Gehemmtheit, Isolation, Geschwisterrivalität, Weglaufen, Aggressivität, Drogen-/Alkoholkonsum, Delinquenz/Straftat)				Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen (z. B. Entwicklungsrückstand, Ängste, Zwänge, selbst verletzendes Verhalten, suizidale Tendenzen)				Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen (z. B. Schwierigkeiten mit Leistungsanforderungen, Konzentrationsprobleme (ADS, Hyperaktivität), schulvermeidendes Verhalten (Schwänzen), Hochbegabung)				Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels	
zu- sam- men	Haupt- grund	2. Grund	3. Grund	zu- sam- men	Haupt- grund	2. Grund	3. Grund	zu- sam- men	Haupt- grund	2. Grund	3. Grund	zu- sam- men	Haupt- grund	2. Grund	3. Grund	zu- sam- men	Haupt- grund	2. Grund	3. Grund	Haupt- grund	
16 628	5 305	6 331	4 992	5 443	1 502	1 956	1 985	2 398	672	843	883	4 590	1 070	1 541	1 979	1 038	180	373	485	12 934	1
312	107	117	88	54	9	21	24	10	1	6	3	24	7	10	7	1	1	-	-	16	2
1 269	410	451	408	278	58	100	120	61	15	24	22	145	21	54	70	-	-	-	-	231	3
2 599	717	1 017	865	598	124	197	277	189	51	61	77	506	76	172	258	8	2	2	4	1 545	4
2 964	893	1 098	973	862	173	320	369	359	84	114	161	729	121	257	351	37	5	9	23	2 556	5
2 956	886	1 174	896	922	211	344	367	411	107	149	155	853	173	278	402	95	10	30	55	2 766	6
2 810	933	1 067	810	1 007	297	357	353	471	124	170	177	788	154	266	368	203	21	56	126	2 550	7
2 758	974	1 055	729	1 252	421	452	379	612	178	224	210	912	203	322	387	346	31	139	176	2 450	8
874	354	318	202	419	179	149	91	246	95	85	66	578	293	159	126	321	101	131	89	716	9
86	31	34	21	51	30	16	5	39	17	10	12	55	22	23	10	27	9	6	12	104	10
15 668	4 920	5 979	4 769	4 973	1 293	1 791	1 889	2 113	560	748	805	3 957	755	1 359	1 843	690	70	236	384	12 114	11
960	385	352	223	470	209	165	96	285	112	95	78	633	315	182	136	348	110	137	101	820	12
3 826	1 204	1 524	1 098	1 317	355	472	490	482	120	171	191	939	215	345	379	281	39	103	139	2 791	13
1 213	389	441	383	500	137	187	176	164	48	67	49	403	95	159	149	136	13	65	58	805	14
8 369	2 639	3 216	2 514	2 710	714	1 012	984	1 395	386	500	509	2 511	590	836	1 085	651	105	227	319	6 530	15
158	46	66	46	27	4	11	12	6	1	4	1	13	4	4	5	1	1	-	-	7	16
660	215	234	211	147	28	47	72	37	9	16	12	79	12	32	35	-	-	-	-	104	17
1 260	378	480	402	292	66	90	136	97	27	35	35	283	45	88	150	8	2	2	4	743	18
1 515	452	586	477	442	84	175	183	221	50	67	104	400	70	144	186	20	3	4	13	1 301	19
1 469	449	562	458	463	108	176	179	250	66	92	92	472	99	145	228	51	6	17	28	1 428	20
1 434	470	558	406	514	150	193	171	284	68	105	111	440	92	149	199	140	16	37	87	1 243	21
1 374	441	542	391	599	180	233	186	340	107	127	106	506	109	181	216	233	18	94	121	1 277	22
447	169	171	107	201	83	76	42	139	49	49	41	291	145	84	62	184	52	72	60	368	23
52	19	17	16	25	11	11	3	21	9	5	7	27	14	9	4	14	7	1	6	59	24
7 870	2 451	3 028	2 391	2 484	620	925	939	1 235	328	446	461	2 193	431	743	1 019	453	46	154	253	6 103	25
499	188	188	123	226	94	87	45	160	58	54	48	318	159	93	66	198	59	73	66	427	26
1 970	629	768	573	682	171	265	246	280	74	97	109	559	131	206	222	194	26	72	96	1 453	27
669	212	235	222	280	75	113	92	104	28	46	30	260	65	104	91	106	9	52	45	450	28
8 259	2 666	3 115	2 478	2 733	788	944	1 001	1 003	286	343	374	2 079	480	705	894	387	75	146	166	6 404	29
154	61	51	42	27	5	10	12	4	-	2	2	11	3	6	2	-	-	-	-	9	30
609	195	217	197	131	30	53	48	24	6	8	10	66	9	22	35	-	-	-	-	127	31
1 339	339	537	463	306	58	107	141	92	24	26	42	223	31	84	108	-	-	-	-	802	32
1 449	441	512	496	420	89	145	186	138	34	47	57	329	51	113	165	17	2	5	10	1 255	33
1 487	437	612	438	459	103	168	188	161	41	57	63	381	74	133	174	44	4	13	27	1 338	34
1 376	463	509	404	493	147	164	182	187	56	65	66	348	62	117	169	63	5	19	39	1 307	35
1 384	533	513	338	653	241	219	193	272	71	97	104	406	94	141	171	113	13	45	55	1 173	36
427	185	147	95	218	96	73	49	107	46	36	25	287	148	75	64	137	49	59	29	348	37
34	12	17	5	26	19	5	2	18	8	5	5	28	8	14	6	13	2	5	6	45	38
7 798	2 469	2 951	2 378	2 489	673	866	950	878	232	302	344	1 764	324	616	824	237	24	82	131	6 011	39
461	197	164	100	244	115	78	51	125	54	41	30	315	156	89	70	150	51	64	35	393	40
1 856	575	756	525	635	184	207	244	202	46	74	82	380	84	139	157	87	13	31	43	1 338	41
544	177	206	161	220	62	74	84	60	20	21	19	143	30	55	58	30	4	13	13	355	42

Lfd. Nr.	Geschlecht	Insgesamt (bezogen auf die Fallzahlen der jeweiligen Hilfestellung)	Hilfen am 31.12. davon nach Gründen für die Hilfestellung															
			Unversorgtheit des jungen Menschen (z. B. Ausfall der Bezugspersonen wegen Krankheit, stationärer Unterbringung, Inhaftierung, Tod; unbegleitet eingereiste Minderjährige)				unzureichende Förderung/ Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie (z. B. soziale, gesundheitliche, wirtschaftliche Probleme)				Gefährdung des Kindeswohls (z. B. Vernachlässigung, körperliche, psychische, sexuelle Gewalt in der Familie)				eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten (z. B. Erziehungsunsicherheit, pädagogische Überforderung, unangemessene Verwöhnung)			
			zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund
11.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)																		
1	Insgesamt	66 371	17 459	12 720	3 426	1 313	22 794	9 700	9 131	3 963	24 112	15 635	6 118	2 359	26 812	9 398	11 432	5 982
2	Männlich	34 647	9 810	7 370	1 750	690	11 633	4 960	4 675	1 998	12 216	7 964	3 089	1 163	13 695	4 869	5 798	3 028
3	Weiblich	31 724	7 649	5 350	1 676	623	11 161	4 740	4 456	1 965	11 896	7 671	3 029	1 196	13 117	4 529	5 634	2 954
11.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)																		
11.6.1.1 Fremdpflege																		
4	Insgesamt	47 311	11 516	8 056	2 496	964	16 419	6 597	6 737	3 085	19 440	12 896	4 724	1 820	19 151	6 182	8 346	4 623
5	Männlich	24 869	6 666	4 881	1 280	505	8 446	3 415	3 476	1 555	9 850	6 559	2 406	885	9 785	3 209	4 229	2 347
6	Weiblich	22 442	4 850	3 175	1 216	459	7 973	3 182	3 261	1 530	9 590	6 337	2 318	935	9 366	2 973	4 117	2 276
11.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)																		
11.6.1.2 Verwandtenpflege																		
7	Insgesamt	19 060	5 943	4 664	930	349	6 375	3 103	2 394	878	4 672	2 739	1 394	539	7 661	3 216	3 086	1 359
8	Männlich	9 778	3 144	2 489	470	185	3 187	1 545	1 199	443	2 366	1 405	683	278	3 910	1 660	1 569	681
9	Weiblich	9 282	2 799	2 175	460	164	3 188	1 558	1 195	435	2 306	1 334	711	261	3 751	1 556	1 517	678
11.6.2 Sonderpflege (Satz 2)																		
10	Insgesamt	7 749	1 756	1 120	433	203	2 616	964	1 092	560	3 293	2 037	912	344	3 105	883	1 365	857
11	Männlich	4 291	1 053	713	245	95	1 416	522	598	296	1 770	1 094	486	190	1 675	482	725	468
12	Weiblich	3 458	703	407	188	108	1 200	442	494	264	1 523	943	426	154	1 430	401	640	389
11.6.2 Sonderpflege (Satz 2)																		
11.6.2.1 Fremdpflege																		
13	Insgesamt	6 849	1 471	907	384	180	2 279	841	933	505	3 014	1 880	834	300	2 721	742	1 215	764
14	Männlich	3 799	881	580	218	83	1 238	464	508	266	1 617	1 011	442	164	1 466	406	647	413
15	Weiblich	3 050	590	327	166	97	1 041	377	425	239	1 397	869	392	136	1 255	336	568	351
11.6.2 Sonderpflege (Satz 2)																		
11.6.2.2 Verwandtenpflege																		
16	Insgesamt	900	285	213	49	23	337	123	159	55	279	157	78	44	384	141	150	93
17	Männlich	492	172	133	27	12	178	58	90	30	153	83	44	26	209	76	78	55
18	Weiblich	408	113	80	22	11	159	65	69	25	126	74	34	18	175	65	72	38

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I
 Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige
 11 Hilfen 2016 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Gründen für die Hilfestellung
 noch: 11.6 Vollzeitpflege § 33 SGB VIII

Hilfen am 31.12.																						Lfd. Nr.
davon nach Gründen für die Hilfestellung																						
Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern (z. B. psychische Erkrankung, Suchtverhalten, geistige oder seelische Behinderung)				Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte (z. B. Partnerkonflikte, Trennung und Scheidung, Umgangs-/Sorgerechtsstreitigkeiten, Eltern-/Stiefeltern-Kind-Konflikte, migrationsbedingte Konflikte)				Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen (z. B. Gehemmtheit, Isolation, Geschwisterivalität, Weglaufen, Aggressivität, Drogen-/Alkoholkonsum, Delinquenz/Straftat)				Entwicklungsauffälligkeiten/ seelische Probleme des jungen Menschen (z. B. Entwicklungsrückstand, Ängste, Zwänge, selbst verletzendes Verhalten, suizidale Tendenzen)				Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen (z. B. Schwierigkeiten mit Leistungsanforderungen, Konzentrationsprobleme (ADS, Hyperaktivität), schulvermeidendes Verhalten (Schwänzen), Hochbegabung)				Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels		
zu- sammen	Haupt- grund	2. Grund	3. Grund	zu- sammen	Haupt- grund	2. Grund	3. Grund	zu- sammen	Haupt- grund	2. Grund	3. Grund	zu- sammen	Haupt- grund	2. Grund	3. Grund	zu- sammen	Haupt- grund	2. Grund	3. Grund	Haupt- grund		
11.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)																						
15 056	4 853	5 711	4 492	4 933	1 388	1 771	1 774	2 045	583	719	743	3 825	898	1 281	1 646	880	161	328	391	11 035	1	
7 515	2 407	2 876	2 232	2 452	661	914	877	1 192	330	428	434	2 068	495	683	890	543	92	196	255	5 499	2	
7 541	2 446	2 835	2 260	2 481	727	857	897	853	253	291	309	1 757	403	598	756	337	69	132	136	5 536	3	
11.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)																						
11.6.1.1 Fremdpflege																						
10 005	3 028	3 823	3 154	3 133	840	1 125	1 168	1 332	386	456	490	2 778	676	908	1 194	545	101	206	238	8 549	4	
5 032	1 516	1 920	1 596	1 566	393	591	582	775	217	276	282	1 506	369	487	650	353	61	134	158	4 249	5	
4 973	1 512	1 903	1 558	1 567	447	534	586	557	169	180	208	1 272	307	421	544	192	40	72	80	4 300	6	
11.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)																						
11.6.1.2 Verwandtenpflege																						
5 051	1 825	1 888	1 338	1 800	548	646	606	713	197	263	253	1 047	222	373	452	335	60	122	153	2 486	7	
2 483	891	956	636	886	268	323	295	417	113	152	152	562	126	196	240	190	31	62	97	1 250	8	
2 568	934	932	702	914	280	323	311	296	84	111	101	485	96	177	212	145	29	60	56	1 236	9	
11.6.2 Sonderpflege (Satz 2)																						
1 572	452	620	500	510	114	185	211	353	89	124	140	765	172	260	333	158	19	45	94	1 899	10	
854	232	340	282	258	53	98	107	203	56	72	75	443	95	153	195	108	13	31	64	1 031	11	
718	220	280	218	252	61	87	104	150	33	52	65	322	77	107	138	50	6	14	30	868	12	
11.6.2 Sonderpflege (Satz 2)																						
11.6.2.1 Fremdpflege																						
1 333	378	522	433	410	81	151	178	312	76	111	125	676	150	239	287	139	18	37	84	1 776	13	
725	190	290	245	212	40	81	91	177	47	63	67	386	77	139	170	95	12	26	57	972	14	
608	188	232	188	198	41	70	87	135	29	48	58	290	73	100	117	44	6	11	27	804	15	
11.6.2 Sonderpflege (Satz 2)																						
11.6.2.2 Verwandtenpflege																						
239	74	98	67	100	33	34	33	41	13	13	15	89	22	21	46	19	1	8	10	123	16	
129	42	50	37	46	13	17	16	26	9	9	8	57	18	14	25	13	1	5	7	59	17	
110	32	48	30	54	20	17	17	15	4	4	7	32	4	7	21	6	-	3	3	64	18	

Lfd.-Nr.	Persönliche Merkmale ¹	Hilfen am 31.12.								
		Insgesamt	vereinbarte Leistungsstunden pro Woche von ... bis unter ... Stunden					vereinbarte Leistungstage pro Woche		
			unter 5	5 - 10	10 - 15	15 - 30	30 und mehr	durchschnittliche Leistungsstunden pro Fall ²	bis zu 5 Tage	6 bis 7 Tage
1	Insgesamt	74 120	-	-	-	-	-	-	147	73 973
2	unter 1	1 210	-	-	-	-	-	-	2	1 208
3	1 - 3	5 004	-	-	-	-	-	-	8	4 996
4	3 - 6	10 642	-	-	-	-	-	-	17	10 625
5	6 - 9	13 037	-	-	-	-	-	-	21	13 016
6	9 - 12	13 200	-	-	-	-	-	-	27	13 173
7	12 - 15	12 439	-	-	-	-	-	-	29	12 410
8	15 - 18	13 869	-	-	-	-	-	-	26	13 843
9	18 - 21	4 225	-	-	-	-	-	-	16	4 209
10	21 - 27	494	-	-	-	-	-	-	1	493
11	unter 18	69 401	-	-	-	-	-	-	130	69 271
12	18 und älter	4 719	-	-	-	-	-	-	17	4 702
	und zwar									
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	17 717	-	-	-	-	-	-	37	17 680
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	7 873	-	-	-	-	-	-	16	7 857
15	Männlich	38 938	-	-	-	-	-	-	83	38 855
16	unter 1	609	-	-	-	-	-	-	2	607
17	1 - 3	2 619	-	-	-	-	-	-	5	2 614
18	3 - 6	5 439	-	-	-	-	-	-	11	5 428
19	6 - 9	6 680	-	-	-	-	-	-	2	6 678
20	9 - 12	6 749	-	-	-	-	-	-	16	6 733
21	12 - 15	6 451	-	-	-	-	-	-	20	6 431
22	15 - 18	7 847	-	-	-	-	-	-	15	7 832
23	18 - 21	2 290	-	-	-	-	-	-	12	2 278
24	21 - 27	254	-	-	-	-	-	-	-	254
25	unter 18	36 394	-	-	-	-	-	-	71	36 323
26	18 und älter	2 544	-	-	-	-	-	-	12	2 532
	und zwar									
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	10 226	-	-	-	-	-	-	20	10 206
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	5 177	-	-	-	-	-	-	11	5 166
29	Weiblich	35 182	-	-	-	-	-	-	64	35 118
30	unter 1	601	-	-	-	-	-	-	-	601
31	1 - 3	2 385	-	-	-	-	-	-	3	2 382
32	3 - 6	5 203	-	-	-	-	-	-	6	5 197
33	6 - 9	6 357	-	-	-	-	-	-	19	6 338
34	9 - 12	6 451	-	-	-	-	-	-	11	6 440
35	12 - 15	5 988	-	-	-	-	-	-	9	5 979
36	15 - 18	6 022	-	-	-	-	-	-	11	6 011
37	18 - 21	1 935	-	-	-	-	-	-	4	1 931
38	21 - 27	240	-	-	-	-	-	-	1	239
39	unter 18	33 007	-	-	-	-	-	-	59	32 948
40	18 und älter	2 175	-	-	-	-	-	-	5	2 170
	und zwar									
41	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	7 491	-	-	-	-	-	-	17	7 474
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	2 696	-	-	-	-	-	-	5	2 691

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

2 Zum Zeitpunkt der Meldung zur Statistik.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

12 Hilfen für junge Menschen 2016 nach persönlichen Merkmalen und Betreuungsintensität der Hilfen sowie nach Art der Hilfe

12.6 Vollzeitpflege § 33 SGB VIII

Beendete Hilfen										Lfd. Nr.
Insgesamt	vereinbarte Leistungsstunden pro Woche von ... bis unter ... Stunden						vereinbarte Leistungstage pro Woche			
	unter 5	5 - 10	10 - 15	15 - 30	30 und mehr	durch- schnittliche Leistungsstunden pro Fall ²	bis zu 5 Tage	6 bis 7 Tage		
15 611	-	-	-	-	-	-	119	15 492	1	
638	-	-	-	-	-	-	2	636	2	
1 359	-	-	-	-	-	-	11	1 348	3	
2 101	-	-	-	-	-	-	16	2 085	4	
1 647	-	-	-	-	-	-	13	1 634	5	
1 342	-	-	-	-	-	-	11	1 331	6	
1 724	-	-	-	-	-	-	12	1 712	7	
2 969	-	-	-	-	-	-	27	2 942	8	
3 533	-	-	-	-	-	-	24	3 509	9	
298	-	-	-	-	-	-	3	295	10	
11 780	-	-	-	-	-	-	92	11 688	11	
3 831	-	-	-	-	-	-	27	3 804	12	
4 711	-	-	-	-	-	-	33	4 678	13	
2 601	-	-	-	-	-	-	21	2 580	14	
8 254	-	-	-	-	-	-	54	8 200	15	
340	-	-	-	-	-	-	1	339	16	
703	-	-	-	-	-	-	7	696	17	
1 082	-	-	-	-	-	-	5	1 077	18	
889	-	-	-	-	-	-	6	883	19	
707	-	-	-	-	-	-	5	702	20	
845	-	-	-	-	-	-	6	839	21	
1 700	-	-	-	-	-	-	10	1 690	22	
1 847	-	-	-	-	-	-	12	1 835	23	
141	-	-	-	-	-	-	2	139	24	
6 266	-	-	-	-	-	-	40	6 226	25	
1 988	-	-	-	-	-	-	14	1 974	26	
2 817	-	-	-	-	-	-	13	2 804	27	
1 748	-	-	-	-	-	-	10	1 738	28	
7 357	-	-	-	-	-	-	65	7 292	29	
298	-	-	-	-	-	-	1	297	30	
656	-	-	-	-	-	-	4	652	31	
1 019	-	-	-	-	-	-	11	1 008	32	
758	-	-	-	-	-	-	7	751	33	
635	-	-	-	-	-	-	6	629	34	
879	-	-	-	-	-	-	6	873	35	
1 269	-	-	-	-	-	-	17	1 252	36	
1 686	-	-	-	-	-	-	12	1 674	37	
157	-	-	-	-	-	-	1	156	38	
5 514	-	-	-	-	-	-	52	5 462	39	
1 843	-	-	-	-	-	-	13	1 830	40	
1 894	-	-	-	-	-	-	20	1 874	41	
853	-	-	-	-	-	-	11	842	42	

Lfd.-Nr.	Geschlecht	Hilfen am 31.12.								
		Insgesamt	vereinbarte Leistungsstunden pro Woche von ... bis unter ... Stunden						vereinbarte Leistungstage pro Woche	
			unter 5	5 - 10	10 - 15	15 - 30	30 und mehr	durchschnittliche Leistungsstunden pro Fall ¹	bis zu 5 Tage	6 bis 7 Tage
12.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)										
1	Insgesamt	66 371	-	-	-	-	-	-	127	66 244
2	Männlich	34 647	-	-	-	-	-	-	73	34 574
3	Weiblich	31 724	-	-	-	-	-	-	54	31 670
12.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)										
12.6.1.1 Fremdpflege										
4	Insgesamt	47 311	-	-	-	-	-	-	90	47 221
5	Männlich	24 869	-	-	-	-	-	-	53	24 816
6	Weiblich	22 442	-	-	-	-	-	-	37	22 405
12.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)										
12.6.1.2 Verwandtenpflege										
7	Insgesamt	19 060	-	-	-	-	-	-	37	19 023
8	Männlich	9 778	-	-	-	-	-	-	20	9 758
9	Weiblich	9 282	-	-	-	-	-	-	17	9 265
12.6.2 Sonderpflege (Satz 2)										
10	Insgesamt	7 749	-	-	-	-	-	-	20	7 729
11	Männlich	4 291	-	-	-	-	-	-	10	4 281
12	Weiblich	3 458	-	-	-	-	-	-	10	3 448
12.6.2 Sonderpflege (Satz 2)										
12.6.2.1 Fremdpflege										
13	Insgesamt	6 849	-	-	-	-	-	-	18	6 831
14	Männlich	3 799	-	-	-	-	-	-	9	3 790
15	Weiblich	3 050	-	-	-	-	-	-	9	3 041
12.6.2 Sonderpflege (Satz 2)										
12.6.2.2 Verwandtenpflege										
16	Insgesamt	900	-	-	-	-	-	-	2	898
17	Männlich	492	-	-	-	-	-	-	1	491
18	Weiblich	408	-	-	-	-	-	-	1	407

1 Zum Zeitpunkt der Meldung zur Statistik.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

12 Hilfen 2016 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Betreuungsintensität der Hilfen

12.6 Vollzeitpflege § 33 SGB VIII

Beendete Hilfen										Lfd. Nr.
Insgesamt	vereinbarte Leistungsstunden pro Woche von ... bis unter ... Stunden						vereinbarte Leistungstage pro Woche			
	unter 5	5 - 10	10 - 15	15 - 30	30 und mehr	durchschnittliche Leistungs- stunden pro Fall ¹	bis zu 5 Tage	6 bis 7 Tage		
12.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)										
13 885	-	-	-	-	-	-	104	13 781	1	
7 314	-	-	-	-	-	-	49	7 265	2	
6 571	-	-	-	-	-	-	55	6 516	3	
12.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)										
12.6.1.1 Fremdpflege										
10 703	-	-	-	-	-	-	79	10 624	4	
5 659	-	-	-	-	-	-	39	5 620	5	
5 044	-	-	-	-	-	-	40	5 004	6	
12.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)										
12.6.1.2 Verwandtenpflege										
3 182	-	-	-	-	-	-	25	3 157	7	
1 655	-	-	-	-	-	-	10	1 645	8	
1 527	-	-	-	-	-	-	15	1 512	9	
12.6.2 Sonderpflege (Satz 2)										
1 726	-	-	-	-	-	-	15	1 711	10	
940	-	-	-	-	-	-	5	935	11	
786	-	-	-	-	-	-	10	776	12	
12.6.2 Sonderpflege (Satz 2)										
12.6.2.1 Fremdpflege										
1 565	-	-	-	-	-	-	11	1 554	13	
855	-	-	-	-	-	-	5	850	14	
710	-	-	-	-	-	-	6	704	15	
12.6.2 Sonderpflege (Satz 2)										
12.6.2.2 Verwandtenpflege										
161	-	-	-	-	-	-	4	157	16	
85	-	-	-	-	-	-	-	85	17	
76	-	-	-	-	-	-	4	72	18	

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale ¹	Insgesamt	Davon nach dem Grund für die Beendigung der Hilfe							
			Beendigung gemäß Hilfeplan	Beendigung abweichend von Hilfeplan			Adoptions- pflege/ Adoption	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständig- keitswechsel	sonstige Gründe	
				zu- sammen	den Sorgeberech- tigten/den jungen Voll- jährigen (auch bei unzu- reichender Mitwirkung)	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflege- familie, den Dienst				den Minder- jährigen
1	Insgesamt	15 611	6 606	3 349	1 265	1 430	654	231	2 454	2 971
2	unter 1	638	357	73	46	27	-	49	28	131
3	1 - 3	1 359	633	128	65	63	-	34	273	291
4	3 - 6	2 101	742	231	88	143	-	69	674	385
5	6 - 9	1 647	545	265	84	177	4	25	458	354
6	9 - 12	1 342	443	268	102	143	23	20	320	291
7	12 - 15	1 724	466	594	160	291	143	15	309	340
8	15 - 18	2 969	761	1 299	320	495	484	19	319	571
9	18 - 21	3 533	2 409	480	395	85	-	-	68	576
10	21 - 27	298	250	11	5	6	-	-	5	32
11	unter 18	11 780	3 947	2 858	865	1 339	654	231	2 381	2 363
12	18 und älter	3 831	2 659	491	400	91	-	-	73	608
	und zwar									
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	4 711	1 974	1 189	438	469	282	38	508	1 002
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	2 601	1 074	749	243	308	198	11	182	585
15	Männlich	8 254	3 447	1 839	681	838	320	116	1 209	1 643
16	unter 1	340	188	46	28	18	-	26	15	65
17	1 - 3	703	330	64	27	37	-	14	146	149
18	3 - 6	1 082	400	108	44	64	-	41	315	218
19	6 - 9	889	270	147	49	97	1	14	251	207
20	9 - 12	707	236	147	54	82	11	8	148	168
21	12 - 15	845	221	305	79	162	64	5	146	168
22	15 - 18	1 700	419	762	190	328	244	8	162	349
23	18 - 21	1 847	1 267	255	208	47	-	-	24	301
24	21 - 27	141	116	5	2	3	-	-	2	18
25	unter 18	6 266	2 064	1 579	471	788	320	116	1 183	1 324
26	18 und älter	1 988	1 383	260	210	50	-	-	26	319
	und zwar									
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	2 817	1 133	788	273	331	184	20	252	624
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	1 748	670	558	166	245	147	8	98	414
29	Weiblich	7 357	3 159	1 510	584	592	334	115	1 245	1 328
30	unter 1	298	169	27	18	9	-	23	13	66
31	1 - 3	656	303	64	38	26	-	20	127	142
32	3 - 6	1 019	342	123	44	79	-	28	359	167
33	6 - 9	758	275	118	35	80	3	11	207	147
34	9 - 12	635	207	121	48	61	12	12	172	123
35	12 - 15	879	245	289	81	129	79	10	163	172
36	15 - 18	1 269	342	537	130	167	240	11	157	222
37	18 - 21	1 686	1 142	225	187	38	-	-	44	275
38	21 - 27	157	134	6	3	3	-	-	3	14
39	unter 18	5 514	1 883	1 279	394	551	334	115	1 198	1 039
40	18 und älter	1 843	1 276	231	190	41	-	-	47	289
	und zwar									
41	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	1 894	841	401	165	138	98	18	256	378
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	853	404	191	77	63	51	3	84	171

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

Lfd. Nr.	Geschlecht	Insgesamt	Davon nach dem Grund für die Beendigung der Hilfe							
			Beendigung gemäß Hilfeplan/ Beratungszielen	Beendigung abweichend von Hilfeplan			Adoptionspflege/ Adoption	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsel	sonstige Gründe	
				zu- sammen	davon durch					
					den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung)	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst				den Minderjährigen
13.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)										
1	Insgesamt	13 885	5 977	2 949	1 126	1 231	592	216	2 084	2 659
2	Männlich	7 314	3 114	1 608	594	720	294	107	1 020	1 465
3	Weiblich	6 571	2 863	1 341	532	511	298	109	1 064	1 194
13.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)										
13.6.1.1 Fremdpflege										
4	Insgesamt	10 703	4 618	2 255	830	973	452	207	1 564	2 059
5	Männlich	5 659	2 387	1 270	446	597	227	103	768	1 131
6	Weiblich	5 044	2 231	985	384	376	225	104	796	928
13.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)										
13.6.1.2 Verwandtenpflege										
7	Insgesamt	3 182	1 359	694	296	258	140	9	520	600
8	Männlich	1 655	727	338	148	123	67	4	252	334
9	Weiblich	1 527	632	356	148	135	73	5	268	266
13.6.2 Sonderpflege (Satz 2)										
10	Insgesamt	1 726	629	400	139	199	62	15	370	312
11	Männlich	940	333	231	87	118	26	9	189	178
12	Weiblich	786	296	169	52	81	36	6	181	134
13.6.2 Sonderpflege (Satz 2)										
13.6.2.1 Fremdpflege										
13	Insgesamt	1 565	558	366	118	190	58	12	343	286
14	Männlich	855	291	214	76	114	24	7	176	167
15	Weiblich	710	267	152	42	76	34	5	167	119
13.6.2 Sonderpflege (Satz 2)										
13.6.2.2 Verwandtenpflege										
16	Insgesamt	161	71	34	21	9	4	3	27	26
17	Männlich	85	42	17	11	4	2	2	13	11
18	Weiblich	76	29	17	10	5	2	1	14	15

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale ¹	Insgesamt ²	Davon nach anschließendem Aufenthalt			
			im Haushalt der Eltern/ eines Elternteils/ des Sorgeberechtigten	in einer Verwandtenfamilie	in einer nicht-verwandten Familie (z. B. Pflegestelle gemäß § 44 SGB VIII)	in der eigenen Wohnung
1	Insgesamt	15 607	3 540	1 369	1 454	971
2	unter 1	638	218	27	82	-
3	1 - 3	1 359	473	60	119	-
4	3 - 6	2 101	653	80	152	-
5	6 - 9	1 646	494	65	92	-
6	9 - 12	1 342	421	84	70	-
7	12 - 15	1 724	522	95	83	3
8	15 - 18	2 967	570	239	159	137
9	18 - 21	3 532	173	688	615	750
10	21 - 27	298	16	31	82	81
11	unter 18	11 777	3 351	650	757	140
12	18 und älter	3 830	189	719	697	831
	und zwar					
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	4 709	1 165	436	381	268
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	2 601	597	231	175	137
15	Männlich	8 254	1 799	782	757	433
16	unter 1	340	122	9	42	-
17	1 - 3	703	241	33	61	-
18	3 - 6	1 082	345	38	91	-
19	6 - 9	889	243	26	54	-
20	9 - 12	707	225	48	34	-
21	12 - 15	845	242	49	41	1
22	15 - 18	1 700	276	148	79	65
23	18 - 21	1 847	98	414	314	336
24	21 - 27	141	7	17	41	31
25	unter 18	6 266	1 694	351	402	66
26	18 und älter	1 988	105	431	355	367
	und zwar					
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	2 817	618	258	215	153
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	1 748	329	152	110	94
29	Weiblich	7 353	1 741	587	697	538
30	unter 1	298	96	18	40	-
31	1 - 3	656	232	27	58	-
32	3 - 6	1 019	308	42	61	-
33	6 - 9	757	251	39	38	-
34	9 - 12	635	196	36	36	-
35	12 - 15	879	280	46	42	2
36	15 - 18	1 267	294	91	80	72
37	18 - 21	1 685	75	274	301	414
38	21 - 27	157	9	14	41	50
39	unter 18	5 511	1 657	299	355	74
40	18 und älter	1 842	84	288	342	464
	und zwar					
41	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	1 892	547	178	166	115
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	853	268	79	65	43

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

2 Eine Angabe zum anschließenden Aufenthalt erfolgt u. a. nicht, wenn der Hilfeempfänger während der Hilfe verstirbt. Insofern sind Abweichungen zu anderen Insgesamtwerten möglich.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

14 Beendete Hilfen für junge Menschen 2016 nach persönlichen Merkmalen und anschließendem Aufenthalt sowie nach Art der Hilfe

14.6 Vollzeitpflege § 33 SGB VIII

Davon nach anschließendem Aufenthalt								Lfd. Nr.
in einer Pflegefamilie gemäß §§ 33, 35a, 41 SGB VIII	in einem Heim oder in einer betreuten Wohnform gemäß §§ 34, 35a, 41 SGB VIII	in der Psychiatrie	in einer sozialpädagogisch betreuten Einrichtung (z. B. Internat, Mutter- /Vater-Kind Einrichtung)	sonstiger Aufenthaltort (z. B. JVA, Frauenhaus)	ohne festen Aufenthalt	an unbekanntem Ort		
4 558	2 642	62	392	332	84	203	1	
158	48	1	82	18	-	4	2	
513	96	2	75	16	-	5	3	
924	223	4	41	20	-	4	4	
663	283	9	24	8	-	8	5	
448	282	8	12	11	-	6	6	
420	526	13	32	24	1	5	7	
518	1 030	18	88	91	40	77	8	
853	146	7	33	138	41	88	9	
61	8	-	5	6	2	6	10	
3 644	2 488	55	354	188	41	109	11	
914	154	7	38	144	43	94	12	
1 043	967	20	129	164	31	105	13	
460	686	8	78	137	16	76	14	
2 322	1 557	30	207	204	45	118	15	
81	32	1	40	11	-	2	16	
268	51	1	36	9	-	3	17	
456	114	3	23	10	-	2	18	
367	171	5	14	5	-	4	19	
218	162	7	7	4	-	2	20	
195	281	4	16	13	-	3	21	
278	664	4	46	70	21	49	22	
425	81	5	20	80	23	51	23	
34	1	-	5	2	1	2	24	
1 863	1 475	25	182	122	21	65	25	
459	82	5	25	82	24	53	26	
590	679	9	79	124	24	68	27	
285	541	4	57	109	13	54	28	
2 236	1 085	32	185	128	39	85	29	
77	16	-	42	7	-	2	30	
245	45	1	39	7	-	2	31	
468	109	1	18	10	-	2	32	
296	112	4	10	3	-	4	33	
230	120	1	5	7	-	4	34	
225	245	9	16	11	1	2	35	
240	366	14	42	21	19	28	36	
428	65	2	13	58	18	37	37	
27	7	-	-	4	1	4	38	
1 781	1 013	30	172	66	20	44	39	
455	72	2	13	62	19	41	40	
453	288	11	50	40	7	37	41	
175	145	4	21	28	3	22	42	

Lfd. Nr.	Geschlecht	Insgesamt	Davon nach anschließendem Aufenthalt			
			im Haushalt der Eltern/ eines Elternteils/ des Sorgeberechtigten	in einer Verwandtenfamilie	in einer nicht-verwandten Familie (z. B. Pflegestelle gemäß § 44 SGB VIII)	in der eigenen Wohnung
14.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)						
1	Insgesamt	13 882	3 253	1 286	1 283	863
2	Männlich	7 314	1 634	742	658	384
3	Weiblich	6 568	1 619	544	625	479
14.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)						
14.6.1.1 Fremdpflege						
4	Insgesamt	10 701	2 536	311	1 196	671
5	Männlich	5 659	1 278	171	615	298
6	Weiblich	5 042	1 258	140	581	373
14.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)						
6.6.1.2 Verwandtenpflege						
7	Insgesamt	3 181	717	975	87	192
8	Männlich	1 655	356	571	43	86
9	Weiblich	1 526	361	404	44	106
14.6.2 Sonderpflege (Satz 2)						
10	Insgesamt	1 725	287	83	171	108
11	Männlich	940	165	40	99	49
12	Weiblich	785	122	43	72	59
14.6.2 Sonderpflege (Satz 2)						
6.6.2.1 Fremdpflege						
13	Insgesamt	1 564	264	28	169	98
14	Männlich	855	149	14	99	45
15	Weiblich	709	115	14	70	53
14.6.2 Sonderpflege (Satz 2)						
6.6.2.2 Verwandtenpflege						
16	Insgesamt	161	23	55	2	10
17	Männlich	85	16	26	-	4
18	Weiblich	76	7	29	2	6

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

14 Beendete Hilfen für junge Menschen 2016 nach persönlichen Merkmalen

14.6 Vollzeitpflege § 33 SGB VIII

Davon nach anschließendem Aufenthalt								Lfd. Nr.
in einer Pflegefamilie gemäß §§ 33, 35a, 41 SGB VIII	in einem Heim oder in einer betreuten Wohnform gemäß §§ 34, 35a, 41 SGB VIII	in der Psychiatrie	in einer sozialpädagogisch betreuten Einrichtung (z. B. Internat, Mutter-/Vater-Kind Einrichtung)	sonstiger Aufenthaltsort (z. B. JVA, Frauenhaus)	ohne festen Aufenthalt	an unbekanntem Ort		
14.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)								
3 931	2 305	54	344	307	75	181	1	
1 996	1 348	24	189	189	43	107	2	
1 935	957	30	155	118	32	74	3	
14.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)								
14.6.1.1 Fremdpflege								
3 192	1 965	46	309	264	66	145	4	
1 636	1 171	22	175	164	38	91	5	
1 556	794	24	134	100	28	54	6	
14.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)								
6.6.1.2 Verwandtenpflege								
739	340	8	35	43	9	36	7	
360	177	2	14	25	5	16	8	
379	163	6	21	18	4	20	9	
14.6.2 Sonderpflege (Satz 2)								
627	337	8	48	25	9	22	10	
326	209	6	18	15	2	11	11	
301	128	2	30	10	7	11	12	
14.6.2 Sonderpflege (Satz 2)								
6.6.2.1 Fremdpflege								
585	317	7	46	24	7	19	13	
302	198	6	17	15	2	8	14	
283	119	1	29	9	5	11	15	
14.6.2 Sonderpflege (Satz 2)								
6.6.2.2 Verwandtenpflege								
42	20	1	2	1	2	3	16	
24	11	-	1	-	-	3	17	
18	9	1	1	1	2	-	18	

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale ¹	Insgesamt ²	Davon unmittelbar nachfolgende Hilfe					
			Zuständigkeitswechsel: Hilfe wird nach Zuständigkeitswechsel fortgeführt	Weiterverweisung an Eheberatung, Schuldnerberatung, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten, andere Einrichtungen	Beratung in allgemeinen Fragen der Erziehung durch den Allgemeinen Sozialdienst (ASD) (§ 16 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII)	Hilfe zur Erziehung gemäß §§ 27 - 35, 41 SGB VIII	Eingliederungshilfe gemäß § 35a SGB VIII	keine nachfolgende Hilfe gemäß §§ 27 - 35, 41 SGB VIII ³
1	Insgesamt	15 610	2 454	141	435	6 961	260	5 359
2	unter 1	638	28	25	23	363	3	196
3	1 - 3	1 359	273	30	52	729	4	271
4	3 - 6	2 101	674	19	65	933	23	387
5	6 - 9	1 647	458	8	27	764	53	337
6	9 - 12	1 342	320	3	45	620	43	311
7	12 - 15	1 724	309	9	80	863	39	424
8	15 - 18	2 968	319	23	88	1 576	52	910
9	18 - 21	3 533	68	15	51	1 094	38	2 267
10	21 - 27	298	5	9	4	19	5	256
11	unter 18	11 779	2 381	117	380	5 848	217	2 836
12	18 und älter	3 831	73	24	55	1 113	43	2 523
	und zwar							
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	4 711	508	31	150	2 276	53	1 693
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	2 601	182	20	85	1 376	14	924
15	Männlich	8 254	1 209	71	221	3 799	138	2 816
16	unter 1	340	15	13	14	187	2	109
17	1 - 3	703	146	13	25	387	-	132
18	3 - 6	1 082	315	9	38	502	11	207
19	6 - 9	889	251	6	18	410	30	174
20	9 - 12	707	148	3	23	327	29	177
21	12 - 15	845	146	3	35	434	23	204
22	15 - 18	1 700	162	14	40	957	23	504
23	18 - 21	1 847	24	7	25	582	18	1 191
24	21 - 27	141	2	3	3	13	2	118
25	unter 18	6 266	1 183	61	193	3 204	118	1 507
26	18 und älter	1 988	26	10	28	595	20	1 309
	und zwar							
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	2 817	252	17	77	1 451	31	989
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	1 748	98	14	42	984	12	598
29	Weiblich	7 356	1 245	70	214	3 162	122	2 543
30	unter 1	298	13	12	9	176	1	87
31	1 - 3	656	127	17	27	342	4	139
32	3 - 6	1 019	359	10	27	431	12	180
33	6 - 9	758	207	2	9	354	23	163
34	9 - 12	635	172	-	22	293	14	134
35	12 - 15	879	163	6	45	429	16	220
36	15 - 18	1 268	157	9	48	619	29	406
37	18 - 21	1 686	44	8	26	512	20	1 076
38	21 - 27	157	3	6	1	6	3	138
39	unter 18	5 513	1 198	56	187	2 644	99	1 329
40	18 und älter	1 843	47	14	27	518	23	1 214
	und zwar							
41	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	1 894	256	14	73	825	22	704
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	853	84	6	43	392	2	326

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

2 Eine Angabe zur nachfolgenden Hilfe erfolgt u. a. nicht, wenn der Hilfeempfänger während der Hilfe verstirbt. Insofern sind Abweichungen zu anderen Insgesamtwerten möglich.

3 Eine Weiterverweisung ist nicht bekannt oder hat nicht stattgefunden.

Lfd. Nr.	Geschlecht	Insgesamt ¹	Davon unmittelbar nachfolgende Hilfe					
			Zuständigkeitswechsel: Hilfe wird nach Zuständigkeitswechsel fortgeführt	Weiterverweisung an Eheberatung, Schuldnerberatung, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten, andere Einrichtungen	Beratung in allgemeinen Fragen der Erziehung durch den Allgemeinen Sozialdienst (ASD) (§ 16 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII)	Hilfe zur Erziehung gemäß §§ 27 - 35, 41 SGB VIII	Eingliederungshilfe gemäß § 35a SGB VIII	keine nachfolgende Hilfe gemäß §§ 27 - 35, 41 SGB VIII ²
15.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)								
1	Insgesamt	13 884	2 084	122	399	6 163	215	4 901
2	Männlich	7 314	1 020	64	201	3 342	112	2 575
3	Weiblich	6 570	1 064	58	198	2 821	103	2 326
15.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1) 15.6.1.1 Fremdpflege								
4	Insgesamt	10 702	1 564	93	299	5 070	176	3 500
5	Männlich	5 659	768	48	149	2 804	89	1 801
6	Weiblich	5 043	796	45	150	2 266	87	1 699
15.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1) 15.6.1.2 Verwandtenpflege								
7	Insgesamt	3 182	520	29	100	1 093	39	1 401
8	Männlich	1 655	252	16	52	538	23	774
9	Weiblich	1 527	268	13	48	555	16	627
15.6.2 Sonderpflege (Satz 2)								
10	Insgesamt	1 726	370	19	36	798	45	458
11	Männlich	940	189	7	20	457	26	241
12	Weiblich	786	181	12	16	341	19	217
15.6.2 Sonderpflege (Satz 2) 15.6.2.1 Fremdpflege								
13	Insgesamt	1 565	343	18	31	737	43	393
14	Männlich	855	176	6	18	423	26	206
15	Weiblich	710	167	12	13	314	17	187
15.6.2 Sonderpflege (Satz 2) 15.6.2.2 Verwandtenpflege								
16	Insgesamt	161	27	1	5	61	2	65
17	Männlich	85	13	1	2	34	-	35
18	Weiblich	76	14	-	3	27	2	30

1 Eine Angabe zur nachfolgenden Hilfe erfolgt u. a. nicht, wenn der Hilfeempfänger während der Hilfe verstirbt. Insofern sind Abweichungen zu anderen Insgesamtwerten möglich.

2 Eine Weiterverweisung ist nicht bekannt oder hat nicht stattgefunden.

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale ¹	Insgesamt	Dauer der Hilfe von ... bis unter ... Monaten											Durchschnittliche Dauer in Monaten
			unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 - 36	36 - 60	60 - 120	120 und mehr	
1	Insgesamt	15 611	-	3 005	1 492	1 099	911	1 238	849	1 713	1 691	1 806	1 807	42
2	unter 1	638	-	419	133	69	17	-	-	-	-	-	-	3
3	1 - 3	1 359	-	455	195	152	158	180	91	128	-	-	-	9
4	3 - 6	2 101	-	464	195	170	137	207	157	407	324	40	-	19
5	6 - 9	1 647	-	297	132	98	101	144	90	267	307	211	-	27
6	9 - 12	1 342	-	257	90	71	63	92	82	166	204	283	34	36
7	12 - 15	1 724	-	354	158	106	64	134	70	176	188	303	171	41
8	15 - 18	2 969	-	566	390	258	178	224	153	229	216	359	396	42
9	18 - 21	3 533	-	188	197	170	189	252	199	303	372	574	1 089	80
10	21 - 27	298	-	5	2	5	4	5	7	37	80	36	117	109
11	unter 18	11 780	-	2 812	1 293	924	718	981	643	1 373	1 239	1 196	601	29
12	18 und älter	3 831	-	193	199	175	193	257	206	340	452	610	1 206	82
	und zwar													
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils....	4 711	-	1 276	606	447	314	357	223	415	398	356	319	28
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	2 601	-	878	443	327	203	174	96	151	130	116	83	18
15	Männlich	8 254	-	1 638	882	629	517	658	406	846	871	928	879	40
16	unter 1	340	-	232	65	35	8	-	-	-	-	-	-	3
17	1 - 3	703	-	237	107	76	95	89	39	60	-	-	-	8
18	3 - 6	1 082	-	251	104	91	65	99	77	199	175	21	-	18
19	6 - 9	889	-	159	70	45	45	80	48	155	166	121	-	28
20	9 - 12	707	-	129	57	36	35	57	43	78	109	146	17	36
21	12 - 15	845	-	176	87	66	34	67	27	79	77	153	79	40
22	15 - 18	1 700	-	342	267	174	120	126	72	106	112	177	204	38
23	18 - 21	1 847	-	109	124	106	112	137	96	151	193	296	523	75
24	21 - 27	141	-	3	1	-	3	3	4	18	39	14	56	106
25	unter 18	6 266	-	1 526	757	523	402	518	306	677	639	618	300	28
26	18 und älter	1 988	-	112	125	106	115	140	100	169	232	310	579	77
	und zwar													
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils....	2 817	-	777	436	314	212	215	109	204	210	184	156	25
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	1 748	-	576	348	260	153	114	48	71	69	70	39	14
29	Weiblich	7 357	-	1 367	610	470	394	580	443	867	820	878	928	45
30	unter 1	298	-	187	68	34	9	-	-	-	-	-	-	3
31	1 - 3	656	-	218	88	76	63	91	52	68	-	-	-	9
32	3 - 6	1 019	-	213	91	79	72	108	80	208	149	19	-	19
33	6 - 9	758	-	138	62	53	56	64	42	112	141	90	-	26
34	9 - 12	635	-	128	33	35	28	35	39	88	95	137	17	36
35	12 - 15	879	-	178	71	40	30	67	43	97	111	150	92	42
36	15 - 18	1 269	-	224	123	84	58	98	81	123	104	182	192	48
37	18 - 21	1 686	-	79	73	64	77	115	103	152	179	278	566	85
38	21 - 27	157	-	2	1	5	1	2	3	19	41	22	61	111
39	unter 18	5 514	-	1 286	536	401	316	463	337	696	600	578	301	30
40	18 und älter	1 843	-	81	74	69	78	117	106	171	220	300	627	88
	und zwar													
41	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils....	1 894	-	499	170	133	102	142	114	211	188	172	163	34
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	853	-	302	95	67	50	60	48	80	61	46	44	24

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

Lfd. Nr.	Geschlecht	Insgesamt	Dauer der Hilfe von ... bis unter ... Monaten											Durchschnittliche Dauer in Monaten
			unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 - 36	36 - 60	60 - 120	120 und mehr	
16.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)														
1	Insgesamt	13 885	-	2 723	1 353	967	811	1 111	744	1 509	1 476	1 591	1 600	42
2	Männlich	7 314	-	1 473	795	559	454	589	347	744	748	821	784	40
3	Weiblich	6 571	-	1 250	558	408	357	522	397	765	728	770	816	44
16.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)														
16.6.1.1 Fremdpflege														
4	Insgesamt	10 703	-	2 518	1 147	774	595	766	504	1 019	1 007	1 049	1 324	41
5	Männlich	5 659	-	1 356	682	462	335	404	236	506	511	521	646	39
6	Weiblich	5 044	-	1 162	465	312	260	362	268	513	496	528	678	44
16.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)														
16.6.1.2 Verwandtenpflege														
7	Insgesamt	3 182	-	205	206	193	216	345	240	490	469	542	276	44
8	Männlich	1 655	-	117	113	97	119	185	111	238	237	300	138	44
9	Weiblich	1 527	-	88	93	96	97	160	129	252	232	242	138	45
16.6.2 Sonderpflege (Satz 2)														
10	Insgesamt	1 726	-	282	139	132	100	127	105	204	215	215	207	44
11	Männlich	940	-	165	87	70	63	69	59	102	123	107	95	40
12	Weiblich	786	-	117	52	62	37	58	46	102	92	108	112	48
16.6.2 Sonderpflege (Satz 2)														
16.6.2.1 Fremdpflege														
13	Insgesamt	1 565	-	267	126	125	92	110	91	186	181	194	193	44
14	Männlich	855	-	155	79	67	58	61	49	91	109	97	89	40
15	Weiblich	710	-	112	47	58	34	49	42	95	72	97	104	49
16.6.2 Sonderpflege (Satz 2)														
16.6.2.2 Verwandtenpflege														
16	Insgesamt	161	-	15	13	7	8	17	14	18	34	21	14	42
17	Männlich	85	-	10	8	3	5	8	10	11	14	10	6	38
18	Weiblich	76	-	5	5	4	3	9	4	7	20	11	8	47

Lfd. Nr.	Hauptgrund für die Gewährung der Hilfe	Insgesamt	Dauer der Hilfe von ... bis unter ... Monaten											Durchschnittliche Dauer in Monaten
			unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 - 36	36 - 60	60 - 120	120 und mehr	
Insgesamt														
1	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	4 067	-	1 199	552	395	250	305	172	319	317	294	264	27
2	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie	1 968	-	306	177	130	101	163	114	214	229	274	260	48
3	Gefährdung des Kindeswohls.....	3 274	-	628	266	192	192	214	158	402	365	393	464	47
4	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten	2 051	-	312	182	125	124	185	135	256	271	249	212	42
5	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern	1 111	-	207	98	87	64	100	61	119	142	116	117	41
6	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte	490	-	120	57	36	29	48	29	49	49	42	31	31
7	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen	247	-	74	34	20	11	21	12	27	24	13	11	23
8	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen	383	-	75	30	27	30	48	30	39	47	25	32	34
9	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen	100	-	7	16	6	5	13	14	19	15	3	2	25
10	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels	1 920	-	77	80	81	105	141	124	269	232	397	414	68
11	Insgesamt.....	15 611	-	3 005	1 492	1 099	911	1 238	849	1 713	1 691	1 806	1 807	42
vereinbarte Fachleistungsstunden pro Woche im Umfang von unter 5 Stunden														
12	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14	Gefährdung des Kindeswohls.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	Insgesamt.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
vereinbarte Fachleistungsstunden pro Woche im Umfang von 5 bis unter 10 Stunden														
23	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25	Gefährdung des Kindeswohls.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
27	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
29	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	Insgesamt.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Lfd. Nr.	Hauptgrund für die Gewährung der Hilfe	Insgesamt	Dauer der Hilfe von ... bis unter ... Monaten										Durchschnittliche Dauer in Monaten	
			unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 - 36	36 - 60	60 - 120		120 und mehr
vereinbarte Fachleistungsstunden pro Woche im Umfang von 10 bis unter 15 Stunden														
34	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
35	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
36	Gefährdung des Kindeswohls.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
38	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
39	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
42	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
43	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
44	Insgesamt.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
vereinbarte Fachleistungsstunden pro Woche im Umfang von 15 bis unter 30 Stunden														
45	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
46	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
47	Gefährdung des Kindeswohls.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
48	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
49	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
51	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
52	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
53	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
54	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
55	Insgesamt.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
vereinbarte Fachleistungsstunden pro Woche im Umfang von 30 Stunden und mehr														
56	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
57	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
58	Gefährdung des Kindeswohls.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
59	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
61	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
66	Insgesamt.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Lfd. Nr.	Hauptgrund für die Gewährung der Hilfe	Insgesamt	Dauer der Hilfe von ... bis unter ... Monaten											Durchschnittliche Dauer in Monaten
			unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 - 36	36 - 60	60 - 120	120 und mehr	
vereinbarte Leistungstage pro Woche (bis zu 5 Tage)														
67	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	33	-	13	1	2	2	1	1	2	3	5	3	38
68	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie	15	-	5	2	-	1	2	-	1	2	1	1	34
69	Gefährdung des Kindeswohls.....	20	-	5	-	3	-	-	1	4	1	2	4	59
70	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten	14	-	2	3	-	1	1	2	2	-	3	-	27
71	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
72	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte	4	-	2	-	-	-	-	-	1	-	1	-	34
73	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen	3	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1	63
74	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen	3	-	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	19
75	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen	2	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	8
76	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels	22	-	-	2	-	-	1	1	7	4	-	7	80
77	Insgesamt.....	119	-	33	8	6	4	7	5	17	11	12	16	46
vereinbarte Leistungstage pro Woche (6 bis 7 Tage)														
78	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	4 034	-	1 186	551	393	248	304	171	317	314	289	261	27
79	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie	1 953	-	301	175	130	100	161	114	213	227	273	259	48
80	Gefährdung des Kindeswohls.....	3 254	-	623	266	189	192	214	157	398	364	391	460	47
81	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten	2 037	-	310	179	125	123	184	133	254	271	246	212	42
82	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern	1 108	-	204	98	87	64	100	61	119	142	116	117	41
83	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte	486	-	118	57	36	29	48	29	48	49	41	31	31
84	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen	244	-	73	34	20	11	20	12	27	24	13	10	23
85	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen	380	-	74	30	26	30	48	30	39	46	25	32	34
86	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen	98	-	6	16	6	5	12	14	19	15	3	2	26
87	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels	1 898	-	77	78	81	105	140	123	262	228	397	407	67
88	Insgesamt.....	15 492	-	2 972	1 484	1 093	907	1 231	844	1 696	1 680	1 794	1 791	42

Lfd. Nr.	Hauptgrund für die Gewährung der Hilfe	Insgesamt	Dauer der Hilfe von ... bis unter ... Monaten											Durchschnittliche Dauer in Monaten
			unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 - 36	36 - 60	60 - 120	120 und mehr	
17.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)														
1	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	3 745	-	1 107	513	359	230	283	155	292	288	276	242	27
2	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie	1 759	-	268	162	113	93	142	103	185	208	249	236	48
3	Gefährdung des Kindeswohls.....	2 815	-	554	234	158	161	189	131	352	299	332	405	47
4	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten	1 850	-	288	166	108	113	167	118	226	248	222	194	42
5	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern	1 011	-	190	85	79	57	93	55	107	129	108	108	41
6	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte	449	-	111	54	31	26	44	28	45	41	39	30	32
7	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen	209	-	65	29	16	6	18	11	23	19	12	10	24
8	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen	323	-	65	25	23	26	39	24	35	35	23	28	35
9	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen	88	-	5	14	6	5	12	14	15	13	2	2	25
10	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels	1 636	-	70	71	74	94	124	105	229	196	328	345	66
11	Insgesamt.....	13 885	-	2 723	1 353	967	811	1 111	744	1 509	1 476	1 591	1 600	42
17.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)														
17.6.1.1 Fremdpflege														
12	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	2 832	-	1 026	426	280	154	174	93	190	172	148	169	24
13	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie	1 278	-	235	133	84	68	90	60	113	140	166	189	49
14	Gefährdung des Kindeswohls.....	2 407	-	531	216	142	134	152	105	270	235	259	363	47
15	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten	1 359	-	258	138	89	73	115	82	141	162	144	157	42
16	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern	739	-	180	72	59	38	60	35	64	86	59	86	39
17	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte	339	-	105	45	22	22	31	19	25	23	22	25	29
18	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen	171	-	59	24	15	3	13	9	17	14	8	9	23
19	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen	266	-	60	21	20	24	27	19	29	28	14	24	34
20	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen	67	-	5	14	5	3	8	10	12	7	1	2	24
21	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels	1 245	-	59	58	58	76	96	72	158	140	228	300	70
22	Insgesamt.....	10 703	-	2 518	1 147	774	595	766	504	1 019	1 007	1 049	1 324	41
17.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)														
17.6.1.2 Verwandtenpflege														
23	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	913	-	81	87	79	76	109	62	102	116	128	73	39
24	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie	481	-	33	29	29	25	52	43	72	68	83	47	47
25	Gefährdung des Kindeswohls.....	408	-	23	18	16	27	37	26	82	64	73	42	49
26	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten	491	-	30	28	19	40	52	36	85	86	78	37	43
27	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern	272	-	10	13	20	19	33	20	43	43	49	22	46
28	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte	110	-	6	9	9	4	13	9	20	18	17	5	40
29	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen	38	-	6	5	1	3	5	2	6	5	4	1	27
30	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen	57	-	5	4	3	2	12	5	6	7	9	4	39
31	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen	21	-	-	-	1	2	4	4	3	6	1	-	29
32	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels	391	-	11	13	16	18	28	33	71	56	100	45	55
33	Insgesamt.....	3 182	-	205	206	193	216	345	240	490	469	542	276	44

Lfd. Nr.	Hauptgrund für die Gewährung der Hilfe	Insgesamt	Dauer der Hilfe von ... bis unter ... Monaten										Durchschnittliche Dauer in Monaten	
			unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 - 36	36 - 60	60 - 120		120 und mehr
17.6.2 Sonderpflege (Satz 2)														
34	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	322	-	92	39	36	20	22	17	27	29	18	22	27
35	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie	209	-	38	15	17	8	21	11	29	21	25	24	41
36	Gefährdung des Kindeswohls.....	459	-	74	32	34	31	25	27	50	66	61	59	46
37	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten	201	-	24	16	17	11	18	17	30	23	27	18	40
38	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern	100	-	17	13	8	7	7	6	12	13	8	9	37
39	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte	41	-	9	3	5	3	4	1	4	8	3	1	25
40	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen	38	-	9	5	4	5	3	1	4	5	1	1	20
41	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen	60	-	10	5	4	4	9	6	4	12	2	4	29
42	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen	12	-	2	2	-	-	1	-	4	2	1	-	28
43	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels	284	-	7	9	7	11	17	19	40	36	69	69	76
44	Insgesamt.....	1 726	-	282	139	132	100	127	105	204	215	215	207	44
17.6.2 Sonderpflege (Satz 2)														
17.6.2.1 Fremdpflege														
12	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	281	-	89	35	32	17	20	17	23	18	11	19	25
13	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie	196	-	37	15	17	8	18	10	27	21	22	21	40
14	Gefährdung des Kindeswohls.....	434	-	72	28	34	27	24	26	48	59	58	58	47
15	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten	184	-	23	16	16	11	15	12	28	20	26	17	40
16	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern	82	-	13	11	7	6	5	5	11	12	4	8	36
17	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte	37	-	8	3	5	3	4	-	3	7	3	1	25
18	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen	32	-	8	4	3	5	3	1	3	4	1	-	17
19	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen	55	-	10	5	4	4	8	5	4	9	2	4	28
20	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen	8	-	2	1	-	-	-	-	3	1	1	-	30
21	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels	256	-	5	8	7	11	13	15	36	30	66	65	78
22	Insgesamt.....	1 565	-	267	126	125	92	110	91	186	181	194	193	44
17.6.2 Sonderpflege (Satz 2)														
17.6.2.2 Verwandtenpflege														
23	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	41	-	3	4	4	3	2	-	4	11	7	3	43
24	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie	13	-	1	-	-	-	3	1	2	-	3	3	64
25	Gefährdung des Kindeswohls.....	25	-	2	4	-	4	1	1	2	7	3	1	34
26	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten	17	-	1	-	1	-	3	5	2	3	1	1	37
27	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern	18	-	4	2	1	1	2	1	1	1	4	1	37
28	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte	4	-	1	-	-	-	-	1	1	1	-	-	25
29	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen	6	-	1	1	1	-	-	-	1	1	-	1	35
30	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen	5	-	-	-	-	-	1	1	-	3	-	-	36
31	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen	4	-	-	1	-	-	1	-	1	1	-	-	23
32	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels	28	-	2	1	-	-	4	4	4	6	3	4	54
33	Insgesamt.....	161	-	15	13	7	8	17	14	18	34	21	14	42

Lfd. Nr.	Grund für die Beendigung von Hilfen	Insgesamt	Dauer der Hilfe von ... bis unter ... Monaten											Durchschnittliche Dauer in Monaten
			unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 - 36	36 - 60	60 - 120	120 und mehr	
Insgesamt														
1	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	6 606	-	1 526	640	473	394	503	306	472	588	679	1 025	47
2	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	3 349	-	691	438	283	196	244	163	255	299	421	359	39
davon durch														
3	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	1 265	-	279	148	100	78	91	65	103	109	139	153	41
4	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	1 430	-	253	197	121	83	115	71	104	156	190	140	38
5	den Minderjährigen.....	654	-	159	93	62	35	38	27	48	34	92	66	36
6	Adoptionspflege/Adoption.....	231	-	37	12	12	7	14	17	29	44	35	24	45
7	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	2 454	-	101	92	108	141	230	193	676	474	311	128	40
8	Sonstige Gründe.....	2 971	-	650	310	223	173	247	170	281	286	360	271	37
9	Insgesamt.....	15 611	-	3 005	1 492	1 099	911	1 238	849	1 713	1 691	1 806	1 807	42
vereinbarte Fachleistungsstunden pro Woche im Umfang von unter 5 Stunden														
10	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
davon durch														
12	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14	den Minderjährigen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15	Adoptionspflege/Adoption.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17	Sonstige Gründe.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18	Insgesamt.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
vereinbarte Fachleistungsstunden pro Woche im Umfang von 5 bis unter 10 Stunden														
19	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
davon durch														
21	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	den Minderjährigen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	Adoptionspflege/Adoption.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26	Sonstige Gründe.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
27	Insgesamt.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
vereinbarte Fachleistungsstunden pro Woche im Umfang von 10 bis unter 15 Stunden														
28	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
29	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
davon durch														
30	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	den Minderjährigen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	Adoptionspflege/Adoption.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
35	Sonstige Gründe.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
36	Insgesamt.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Lfd. Nr.	Grund für die Beendigung von Hilfen	Insgesamt	Dauer der Hilfe von ... bis unter ... Monaten											Durchschnittliche Dauer in Monaten
			unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 - 36	36 - 60	60 - 120	120 und mehr	
vereinbarte Fachleistungsstunden pro Woche im Umfang von 15 bis unter 30 Stunden														
37	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
38	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	davon durch													
39	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41	den Minderjährigen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
42	Adoptionspflege/Adoption.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
43	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
44	Sonstige Gründe.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	Insgesamt.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
vereinbarte Fachleistungsstunden pro Woche im Umfang von 30 Stunden und mehr														
46	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
47	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	davon durch													
48	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
49	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50	den Minderjährigen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
51	Adoptionspflege/Adoption.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
52	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
53	Sonstige Gründe.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
54	Insgesamt.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
vereinbarte Leistungstage pro Woche (bis zu 5 Tage)														
55	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	56	-	18	3	3	2	3	2	6	5	6	8	47
56	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	22	-	9	3	1	1	-	-	-	2	2	4	50
	davon durch													
57	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	16	-	6	2	1	-	-	-	-	2	1	4	60
58	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	9
59	den Minderjährigen.....	5	-	3	1	-	-	-	-	-	-	1	-	24
60	Adoptionspflege/Adoption.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
61	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	19	-	-	-	1	-	2	3	6	3	2	2	47
62	Sonstige Gründe.....	22	-	6	2	1	1	2	-	5	1	2	2	39
63	Insgesamt.....	119	-	33	8	6	4	7	5	17	11	12	16	46
vereinbarte Leistungstage pro Woche (6 bis 7 Tage)														
64	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	6 550	-	1 508	637	470	392	500	304	466	583	673	1 017	47
65	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	3 327	-	682	435	282	195	244	163	255	297	419	355	39
	davon durch													
66	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	1 249	-	273	146	99	78	91	65	103	107	138	149	41
67	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	1 429	-	253	197	121	82	115	71	104	156	190	140	38
68	den Minderjährigen.....	649	-	156	92	62	35	38	27	48	34	91	66	36
69	Adoptionspflege/Adoption.....	231	-	37	12	12	7	14	17	29	44	35	24	45
70	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	2 435	-	101	92	107	141	228	190	670	471	309	126	40
71	Sonstige Gründe.....	2 949	-	644	308	222	172	245	170	276	285	358	269	37
72	Insgesamt.....	15 492	-	2 972	1 484	1 093	907	1 231	844	1 696	1 680	1 794	1 791	42

Lfd. Nr.	Grund für die Beendigung von Hilfen	Insgesamt	Dauer der Hilfe von ... bis unter ... Monaten										Durchschnittliche Dauer in Monaten	
			unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 - 36	36 - 60	60 - 120		120 und mehr
18.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)														
1	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	5 977	-	1 398	583	412	341	458	269	434	535	621	926	47
2	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	2 949	-	606	389	249	179	215	144	228	267	365	307	38
davon durch														
3	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	1 126	-	242	135	91	72	78	57	92	96	127	136	41
4	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	1 231	-	219	169	99	74	104	63	92	141	157	113	37
5	den Minderjährigen.....	592	-	145	85	59	33	33	24	44	30	81	58	35
6	Adoptionspflege/Adoption.....	216	-	33	12	10	6	14	15	27	41	35	23	46
7	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	2 084	-	92	80	95	129	197	168	577	385	255	106	39
8	Sonstige Gründe.....	2 659	-	594	289	201	156	227	148	243	248	315	238	36
9	Insgesamt.....	13 885	-	2 723	1 353	967	811	1 111	744	1 509	1 476	1 591	1 600	42
18.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)														
18.6.1.1 Fremdpflege														
10	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	4 618	-	1 316	500	341	246	315	188	290	313	354	755	45
11	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	2 255	-	556	325	200	138	138	98	130	176	243	251	37
davon durch														
12	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	830	-	225	108	73	50	46	42	44	54	80	108	39
13	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	973	-	202	148	81	65	69	41	64	96	112	95	36
14	den Minderjährigen.....	452	-	129	69	46	23	23	15	22	26	51	48	34
15	Adoptionspflege/Adoption.....	207	-	30	12	9	6	14	14	26	39	34	23	47
16	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	1 564	-	75	64	68	92	143	104	408	310	200	100	42
17	Sonstige Gründe.....	2 059	-	541	246	156	113	156	100	165	169	218	195	35
18	Insgesamt.....	10 703	-	2 518	1 147	774	595	766	504	1 019	1 007	1 049	1 324	41
18.6.1 Allgemeine Vollzeitpflege (Satz 1)														
18.6.1.2 Verwandtenpflege														
19	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	1 359	-	82	83	71	95	143	81	144	222	267	171	52
20	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	694	-	50	64	49	41	77	46	98	91	122	56	43
davon durch														
21	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	296	-	17	27	18	22	32	15	48	42	47	28	46
22	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	258	-	17	21	18	9	35	22	28	45	45	18	41
23	den Minderjährigen.....	140	-	16	16	13	10	10	9	22	4	30	10	39
24	Adoptionspflege/Adoption.....	9	-	3	-	1	-	-	1	1	2	1	-	26
25	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	520	-	17	16	27	37	54	64	169	75	55	6	32
26	Sonstige Gründe.....	600	-	53	43	45	43	71	48	78	79	97	43	40
27	Insgesamt.....	3 182	-	205	206	193	216	345	240	490	469	542	276	44

Lfd. Nr.	Grund für die Beendigung von Hilfen	Insgesamt	Dauer der Hilfe von ... bis unter ... Monaten										Durchschnittliche Dauer in Monaten	
			unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 - 36	36 - 60	60 - 120		120 und mehr
18.6.2 Sonderpflege (Satz 2)														
28	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	629	-	128	57	61	53	45	37	38	53	58	99	46
29	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	400	-	85	49	34	17	29	19	27	32	56	52	42
	davon durch													
30	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	139	-	37	13	9	6	13	8	11	13	12	17	40
31	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	199	-	34	28	22	9	11	8	12	15	33	27	45
32	den Minderjährigen.....	62	-	14	8	3	2	5	3	4	4	11	8	41
33	Adoptionspflege/Adoption.....	15	-	4	-	2	1	-	2	2	3	-	1	26
34	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	370	-	9	12	13	12	33	25	99	89	56	22	43
35	Sonstige Gründe.....	312	-	56	21	22	17	20	22	38	38	45	33	43
36	Insgesamt.....	1 726	-	282	139	132	100	127	105	204	215	215	207	44
18.6.2 Sonderpflege (Satz 2)														
18.6.2.1 Fremdpflege														
10	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	558	-	123	49	56	47	37	32	34	41	46	93	46
11	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	366	-	81	46	33	17	27	17	24	22	53	46	41
	davon durch													
12	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	118	-	34	11	8	6	11	6	10	7	10	15	40
13	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	190	-	33	27	22	9	11	8	12	12	32	24	43
14	den Minderjährigen.....	58	-	14	8	3	2	5	3	2	3	11	7	40
15	Adoptionspflege/Adoption.....	12	-	3	-	2	1	-	1	1	3	-	1	28
16	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	343	-	9	10	13	12	29	21	94	80	53	22	43
17	Sonstige Gründe.....	286	-	51	21	21	15	17	20	33	35	42	31	44
18	Insgesamt.....	1 565	-	267	126	125	92	110	91	186	181	194	193	44
18.6.2 Sonderpflege (Satz 2)														
18.6.2.2 Verwandtenpflege														
19	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	71	-	5	8	5	6	8	5	4	12	12	6	43
20	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	34	-	4	3	1	-	2	2	3	10	3	6	55
	davon durch													
21	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	21	-	3	2	1	-	2	2	1	6	2	2	43
22	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	9	-	1	1	-	-	-	-	-	3	1	3	82
23	den Minderjährigen.....	4	-	-	-	-	-	-	-	2	1	-	1	56
24	Adoptionspflege/Adoption.....	3	-	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	17
25	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	27	-	-	2	-	-	4	4	5	9	3	-	33
26	Sonstige Gründe.....	26	-	5	-	1	2	3	2	5	3	3	2	37
27	Insgesamt.....	161	-	15	13	7	8	17	14	18	34	21	14	42

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg
Begonnene Hilfen/Beratungen								
1	Einzelhilfen/Beratungen zusammen	478 059	58 371	61 622	21 935	14 722	4 349	11 406
2	Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII	11 122	2 042	542	1 215	470	544	4
3	Erziehungsberatung § 28 SGB VIII	306 164	38 327	40 371	14 982	8 918	1 589	4 365
4	Soziale Gruppenarbeit § 29 SGB VIII	7 056	1 690	596	255	116	-	378
5	Einzelbetreuung § 30 SGB VIII	29 339	2 728	4 595	1 144	837	503	2 533
6	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII	7 899	1 030	989	241	317	93	71
7	Vollzeitpflege § 33 SGB VIII	18 681	2 293	2 310	323	378	215	298
8	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII	61 764	6 510	6 630	2 262	2 492	1 128	2 393
9	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII	5 364	691	236	88	68	140	1 020
10	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII	30 670	3 060	5 353	1 425	1 126	137	344
11	Familienorientierte Hilfen zusammen	59 957	6 170	5 585	2 366	2 694	868	2 148
12	§ 27 SGB VIII insgesamt - Familienorientiert	13 016	1 097	803	282	525	231	51
13	Sozialpädagogische Familienhilfe § 31 SGB VIII	46 941	5 073	4 782	2 084	2 169	637	2 097
14	Insgesamt	538 016	64 541	67 207	24 301	17 416	5 217	13 554
Hilfen/Beratungen am 31.12.								
15	Einzelhilfen/Beratungen zusammen	460 089	55 798	60 311	19 913	14 625	5 989	9 693
16	Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII	14 149	3 144	714	1 445	479	875	2
17	Erziehungsberatung § 28 SGB VIII	145 404	18 634	20 667	7 306	4 015	607	2 130
18	Soziale Gruppenarbeit § 29 SGB VIII	9 009	2 846	544	443	117	-	261
19	Einzelbetreuung § 30 SGB VIII	31 698	3 376	5 429	1 399	839	671	1 931
20	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII	15 960	2 480	2 252	405	538	257	87
21	Vollzeitpflege § 33 SGB VIII	74 120	7 486	8 178	1 414	2 221	902	1 158
22	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII	95 582	9 576	10 216	4 220	3 880	2 235	2 823
23	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII	5 142	721	250	94	58	157	919
24	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII	69 025	7 535	12 061	3 187	2 478	285	382
25	Familienorientierte Hilfen zusammen	87 984	9 787	8 812	3 358	3 697	1 367	2 150
26	§ 27 SGB VIII insgesamt - Familienorientiert	16 138	1 730	1 139	185	468	131	43
27	Sozialpädagogische Familienhilfe § 31 SGB VIII	71 846	8 057	7 673	3 173	3 229	1 236	2 107
28	Insgesamt	548 073	65 585	69 123	23 271	18 322	7 356	11 843
Beendete Hilfen/Beratungen								
29	Einzelhilfen/Beratungen zusammen	445 979	53 537	59 410	20 532	13 749	3 355	11 015
30	Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII	9 793	1 738	544	1 027	456	395	5
31	Erziehungsberatung § 28 SGB VIII	303 289	37 500	40 339	14 864	8 597	1 421	4 480
32	Soziale Gruppenarbeit § 29 SGB VIII	6 849	1 659	557	275	126	-	372
33	Einzelbetreuung § 30 SGB VIII	27 115	2 695	3 933	1 011	860	374	2 436
34	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII	7 874	1 038	935	226	303	79	84
35	Vollzeitpflege § 33 SGB VIII	15 611	1 840	2 249	231	366	187	296
36	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII	46 122	3 980	6 106	1 765	1 979	732	2 209
37	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII	4 185	529	213	80	66	71	847
38	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII	25 141	2 558	4 534	1 053	996	96	286
39	Familienorientierte Hilfen zusammen	56 382	6 205	5 203	2 157	2 514	819	2 113
40	§ 27 SGB VIII insgesamt - Familienorientiert	12 174	1 099	753	260	486	208	53
41	Sozialpädagogische Familienhilfe § 31 SGB VIII	44 208	5 106	4 450	1 897	2 028	611	2 060
42	Insgesamt	502 361	59 742	64 613	22 689	16 263	4 174	13 128

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I
 Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige
 Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2016 nach Hilfeart und Ländern

Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Nachrichtlich		Lfd. Nr.
										Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	Neue Länder ohne Berlin	
Begonnene Hilfen/Beratungen												
30 390	6 387	47 878	122 320	24 022	3 816	24 311	11 869	22 172	12 489	386 346	69 778	1
990	101	710	2 933	342	153	299	137	305	335	8 565	1 342	2
19 717	2 966	29 863	79 278	14 310	1 850	17 213	7 662	15 835	8 918	245 505	45 677	3
246	41	800	1 505	832	99	127	91	193	87	6 339	462	4
1 567	1 066	3 502	5 390	1 773	187	1 197	733	1 132	452	23 910	4 285	5
587	181	905	1 680	575	136	292	341	284	177	6 350	1 308	6
921	373	2 016	5 899	1 090	225	794	493	729	324	15 996	2 362	7
3 617	1 321	5 942	15 774	3 321	918	3 417	1 997	2 258	1 784	48 491	11 011	8
396	60	426	1 810	104	8	43	42	214	18	5 045	231	9
2 349	278	3 714	8 051	1 675	240	929	373	1 222	394	26 145	3 100	10
3 005	1 474	6 385	17 430	3 176	1 085	2 533	1 427	2 585	1 026	48 437	9 154	11
161	44	741	7 165	270	435	291	113	478	329	11 432	1 302	12
2 844	1 430	5 644	10 265	2 906	650	2 242	1 314	2 107	697	37 005	7 852	13
33 395	7 861	54 263	139 750	27 198	4 901	26 844	13 296	24 757	13 515	434 783	78 932	14
Hilfen/Beratungen am 31.12.												
33 500	7 423	49 463	113 926	23 151	5 681	21 350	10 805	18 022	10 439	375 534	64 642	15
1 452	175	851	3 316	304	189	336	145	436	286	11 283	1 421	16
9 927	1 284	14 845	36 520	5 795	1 025	8 897	2 869	6 580	4 303	116 730	21 368	17
273	58	978	1 722	1 063	185	102	111	218	88	8 090	476	18
1 801	1 084	3 933	5 791	1 806	247	1 122	810	958	501	25 943	4 356	19
1 308	392	1 820	3 000	1 157	282	510	609	483	380	13 126	2 429	20
4 137	1 672	8 239	22 738	4 491	1 119	3 207	2 367	3 226	1 565	61 674	11 032	21
8 442	2 047	9 546	22 306	4 810	1 730	5 071	3 122	3 125	2 433	74 809	16 553	22
435	62	415	1 593	128	28	34	26	192	30	4 838	210	23
5 725	649	8 836	16 940	3 597	876	2 071	746	2 804	853	59 041	6 797	24
4 616	3 167	9 381	24 378	4 696	1 796	3 773	2 290	3 300	1 416	70 283	14 343	25
239	106	741	9 235	222	611	327	159	464	338	14 555	1 398	26
4 377	3 061	8 640	15 143	4 474	1 185	3 446	2 131	2 836	1 078	55 728	12 945	27
38 116	10 590	58 844	138 304	27 847	7 477	25 123	13 095	21 322	11 855	445 817	78 985	28
Beendete Hilfen/Beratungen												
29 273	5 935	43 999	114 447	22 037	3 697	21 855	10 854	20 985	11 299	361 755	63 692	29
992	85	625	2 560	272	159	230	101	321	283	7 611	1 155	30
19 491	2 970	28 966	80 044	14 028	1 950	16 813	7 668	15 554	8 604	243 773	44 652	31
192	49	872	1 379	772	96	122	97	191	90	6 090	484	32
1 593	1 004	3 469	4 760	1 692	194	1 053	633	968	440	22 114	3 990	33
673	166	916	1 645	565	120	287	352	325	160	6 380	1 268	34
787	329	1 759	4 577	874	190	526	347	749	304	13 508	1 872	35
3 124	1 081	4 106	11 929	2 239	737	2 047	1 369	1 659	1 060	36 821	7 536	36
342	31	295	1 374	66	12	31	38	175	15	3 924	181	37
2 079	220	2 991	6 179	1 529	239	746	249	1 043	343	21 534	2 554	38
2 868	1 327	6 395	15 955	2 900	985	2 173	1 304	2 529	935	45 972	8 253	39
130	31	684	6 560	231	383	283	116	582	315	10 683	1 231	40
2 738	1 296	5 711	9 395	2 669	602	1 890	1 188	1 947	620	35 289	7 022	41
32 141	7 262	50 394	130 402	24 937	4 682	24 028	12 158	23 514	12 234	407 727	71 945	42

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale ¹	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg
Begonnene Hilfen								
1	Insgesamt	18 681	2 293	2 310	323	378	215	298
2	unter 1	2 459	228	242	97	76	21	43
3	1 - 3	2 639	229	304	66	79	20	37
4	3 - 6	2 924	245	377	54	71	24	45
5	6 - 9	1 923	170	272	24	39	29	31
6	9 - 12	1 629	167	233	26	37	18	19
7	12 - 15	2 152	313	283	31	27	35	33
8	15 - 18	3 940	824	405	22	35	60	33
9	18 - 21	1 000	114	193	3	14	8	55
10	21 - 27	15	3	1	-	-	-	2
11	unter 18	17 666	2 176	2 116	320	364	207	241
12	18 und älter	1 015	117	194	3	14	8	57
und zwar								
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	7 045	1 380	808	120	50	102	127
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	4 803	1 046	430	62	37	47	115
Hilfen am 31.12.								
15	Insgesamt	74 120	7 486	8 178	1 414	2 221	902	1 158
16	unter 1	1 210	118	123	44	32	9	17
17	1 - 3	5 004	476	502	149	162	29	81
18	3 - 6	10 642	906	1 143	248	349	89	147
19	6 - 9	13 037	1 109	1 398	239	395	179	182
20	9 - 12	13 200	1 175	1 439	237	453	149	208
21	12 - 15	12 439	1 273	1 343	211	393	179	212
22	15 - 18	13 869	1 806	1 528	199	340	182	229
23	18 - 21	4 225	563	560	79	87	85	79
24	21 - 27	494	60	142	8	10	1	3
25	unter 18	69 401	6 863	7 476	1 327	2 124	816	1 076
26	18 und älter	4 719	623	702	87	97	86	82
und zwar								
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	17 717	2 956	2 064	345	175	253	578
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	7 873	1 524	702	133	49	86	439
Beendete Hilfen								
29	Insgesamt	15 611	1 840	2 249	231	366	187	296
30	unter 1	638	55	70	24	18	6	17
31	1 - 3	1 359	118	158	37	39	17	19
32	3 - 6	2 101	190	286	41	58	18	37
33	6 - 9	1 647	169	230	22	38	14	40
34	9 - 12	1 342	138	219	14	28	12	21
35	12 - 15	1 724	225	270	17	24	25	25
36	15 - 18	2 969	490	444	31	52	46	49
37	18 - 21	3 533	409	532	42	105	46	74
38	21 - 27	298	46	40	3	4	3	14
39	unter 18	11 780	1 385	1 677	186	257	138	208
40	18 und älter	3 831	455	572	45	109	49	88
und zwar								
41	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	4 711	856	738	52	48	67	137
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	2 601	572	340	18	26	31	110

¹ Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

Hilfen für junge Menschen 2016 nach persönlichen Merkmalen und Ländern

Vollzeitpflege § 33 SGB VIII

Insgesamt

Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Nachrichtlich		Lfd. Nr.
										Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	Neue Länder ohne Berlin	
Begonnene Hilfen												
921	373	2 016	5 899	1 090	225	794	493	729	324	15 996	2 362	1
111	41	208	780	149	38	132	127	92	74	1 912	450	2
129	75	253	835	157	38	154	110	89	64	2 091	482	3
142	68	273	969	178	35	130	93	155	65	2 443	427	4
112	60	194	591	121	33	96	40	80	31	1 633	266	5
68	52	184	486	111	20	77	36	64	31	1 370	233	6
119	36	216	660	118	30	89	31	98	33	1 905	216	7
212	34	569	1 226	207	17	98	46	130	22	3 683	235	8
27	7	119	346	48	14	17	10	21	4	945	52	9
1	-	-	6	1	-	1	-	-	-	14	1	10
893	366	1 897	5 547	1 041	211	776	483	708	320	15 037	2 309	11
28	7	119	352	49	14	18	10	21	4	959	53	12
431	37	743	2 338	421	48	173	55	184	28	6 582	343	13
306	22	561	1 593	239	22	140	42	121	20	4 480	261	14
Hilfen am 31.12.												
4 137	1 672	8 239	22 738	4 491	1 119	3 207	2 367	3 226	1 565	61 674	11 032	15
63	23	105	373	70	17	78	61	40	37	935	231	16
287	107	441	1 507	333	84	281	215	207	143	3 947	908	17
607	235	1 086	3 299	651	182	537	417	478	268	8 588	1 806	18
712	344	1 397	4 016	836	225	670	431	589	315	10 643	2 155	19
706	339	1 479	4 069	827	187	607	446	564	315	10 803	2 160	20
688	318	1 403	3 781	691	171	514	388	612	262	10 353	1 875	21
810	265	1 712	4 209	815	155	470	340	614	195	12 060	1 610	22
249	39	569	1 337	253	76	48	60	120	21	3 891	255	23
15	2	47	147	15	22	2	9	2	9	454	32	24
3 873	1 631	7 623	21 254	4 223	1 021	3 157	2 298	3 104	1 535	57 329	10 745	25
264	41	616	1 484	268	98	50	69	122	30	4 345	287	26
1 331	113	1 598	5 767	1 168	177	366	183	556	87	16 448	924	27
574	27	759	2 647	394	68	151	55	241	24	7 434	306	28
Beendete Hilfen												
787	329	1 759	4 577	874	190	526	347	749	304	13 508	1 872	29
23	10	52	218	35	13	32	32	15	18	504	110	30
51	28	142	446	80	15	64	55	51	39	1 097	225	31
117	55	182	663	122	24	89	55	108	56	1 747	313	32
91	53	165	495	97	25	66	30	81	31	1 407	218	33
69	43	177	356	83	14	42	31	71	24	1 160	168	34
92	34	213	473	78	15	50	31	109	43	1 525	182	35
153	56	373	785	173	25	72	42	139	39	2 677	261	36
164	49	428	1 044	193	50	107	65	171	54	3 111	380	37
27	1	27	97	13	9	4	6	4	-	280	15	38
596	279	1 304	3 436	668	131	415	276	574	250	10 117	1 477	39
191	50	455	1 141	206	59	111	71	175	54	3 391	395	40
299	29	450	1 462	285	32	59	26	151	20	4 477	182	41
147	13	263	819	120	9	32	14	75	12	2 486	97	42

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale ¹	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg
Begonnene Hilfen								
1	Insgesamt	10 626	1 457	1 199	176	196	104	147
2	unter 1	1 285	124	124	43	51	9	19
3	1 - 3	1 396	128	165	37	33	11	21
4	3 - 6	1 507	127	185	33	30	13	23
5	6 - 9	996	97	120	15	18	12	14
6	9 - 12	854	84	115	11	21	8	11
7	12 - 15	1 191	177	137	20	14	16	15
8	15 - 18	2 838	646	247	14	22	32	15
9	18 - 21	551	74	105	3	7	3	28
10	21 - 27	8	-	1	-	-	-	1
11	unter 18	10 067	1 383	1 093	173	189	101	118
12	18 und älter	559	74	106	3	7	3	29
und zwar								
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	4 751	1 002	484	68	26	49	70
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	3 634	843	308	39	20	28	56
Hilfen am 31.12.								
15	Insgesamt	38 938	4 170	4 266	716	1 174	488	584
16	unter 1	609	67	60	23	20	4	9
17	1 - 3	2 619	258	267	69	84	17	46
18	3 - 6	5 439	455	582	133	181	44	68
19	6 - 9	6 680	588	694	118	203	102	100
20	9 - 12	6 749	607	723	96	239	82	116
21	12 - 15	6 451	649	698	114	219	93	97
22	15 - 18	7 847	1 181	868	113	175	93	107
23	18 - 21	2 290	338	303	44	46	52	40
24	21 - 27	254	27	71	6	7	1	1
25	unter 18	36 394	3 805	3 892	666	1 121	435	543
26	18 und älter	2 544	365	374	50	53	53	41
und zwar								
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	10 226	1 842	1 150	182	95	133	305
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	5 177	1 093	463	73	26	55	215
Beendete Hilfen								
29	Insgesamt	8 254	1 050	1 149	122	201	84	139
30	unter 1	340	27	36	12	11	2	7
31	1 - 3	703	66	83	22	18	6	10
32	3 - 6	1 082	110	145	20	30	9	19
33	6 - 9	889	88	115	10	21	8	23
34	9 - 12	707	67	108	7	17	7	11
35	12 - 15	845	114	128	10	11	10	11
36	15 - 18	1 700	317	238	12	30	17	16
37	18 - 21	1 847	243	278	28	62	23	37
38	21 - 27	141	18	18	1	1	2	5
39	unter 18	6 266	789	853	93	138	59	97
40	18 und älter	1 988	261	296	29	63	25	42
und zwar								
41	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	2 817	551	432	31	26	29	68
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	1 748	415	239	14	13	15	57

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

Hilfen für junge Menschen 2016 nach persönlichen Merkmalen und Ländern

Vollzeitpflege § 33 SGB VIII

männlich

Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Nachrichtlich		Lfd. Nr.
										Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	Neue Länder ohne Berlin	
Begonnene Hilfen												
524	189	1 236	3 399	595	130	458	254	389	173	9 180	1 270	1
57	22	113	400	81	27	69	64	43	39	997	245	2
62	44	148	438	78	24	79	54	43	31	1 118	241	3
62	37	146	507	92	19	69	47	81	36	1 255	219	4
61	26	100	317	62	17	54	22	42	19	842	139	5
36	30	101	253	60	10	45	18	33	18	711	132	6
78	14	130	384	58	18	51	17	47	15	1 060	111	7
150	16	427	913	142	8	81	27	85	13	2 665	159	8
17	-	71	184	21	7	9	5	15	2	525	23	9
1	-	-	3	1	-	1	-	-	-	7	1	10
506	189	1 165	3 212	573	123	448	249	374	171	8 648	1 246	11
18	-	71	187	22	7	10	5	15	2	532	24	12
283	21	573	1 582	257	33	128	37	117	21	4 450	233	13
220	13	476	1 190	176	16	112	31	89	17	3 402	193	14
Hilfen am 31.12.												
2 130	854	4 396	11 876	2 307	594	1 659	1 204	1 697	823	32 508	5 714	15
36	13	52	171	39	11	36	25	21	22	470	116	16
140	55	251	784	160	53	144	121	107	63	2 083	467	17
284	115	580	1 698	325	104	272	210	254	134	4 394	912	18
354	172	704	2 015	459	113	353	221	313	171	5 442	1 120	19
368	181	777	2 058	408	105	306	211	302	170	5 546	1 107	20
364	163	723	1 971	357	89	267	199	317	131	5 358	979	21
447	134	966	2 397	429	74	251	183	315	114	6 877	857	22
131	19	317	701	123	38	28	30	67	13	2 110	136	23
6	2	26	81	7	7	2	4	1	5	228	20	24
1 993	833	4 053	11 094	2 177	549	1 629	1 170	1 629	805	30 170	5 558	25
137	21	343	782	130	45	30	34	68	18	2 338	156	26
729	68	972	3 335	626	102	216	111	310	50	9 504	540	27
341	17	547	1 746	253	43	110	32	147	16	4 903	201	28
Beendete Hilfen												
416	162	970	2 430	442	97	274	198	370	150	7 147	985	29
12	5	31	119	17	10	20	19	5	7	266	62	30
22	15	78	236	41	7	31	24	25	19	574	107	31
59	33	97	324	68	13	40	35	50	30	894	168	32
47	25	94	278	49	16	34	16	47	18	765	114	33
41	19	102	191	37	8	22	16	38	16	610	90	34
48	14	109	233	35	6	24	19	52	21	746	89	35
96	30	219	469	90	11	44	26	69	16	1 542	146	36
76	20	228	530	100	21	55	41	82	23	1 618	201	37
15	1	12	50	5	5	4	2	2	-	132	8	38
325	141	730	1 850	337	71	215	155	286	127	5 397	776	39
91	21	240	580	105	26	59	43	84	23	1 750	209	40
176	14	299	874	163	18	34	14	74	14	2 684	102	41
97	5	195	531	72	5	24	12	45	9	1 671	63	42

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale ¹	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg
Begonnene Hilfen								
1	Insgesamt	8 055	836	1 111	147	182	111	151
2	unter 1	1 174	104	118	54	25	12	24
3	1 - 3	1 243	101	139	29	46	9	16
4	3 - 6	1 417	118	192	21	41	11	22
5	6 - 9	927	73	152	9	21	17	17
6	9 - 12	775	83	118	15	16	10	8
7	12 - 15	961	136	146	11	13	19	18
8	15 - 18	1 102	178	158	8	13	28	18
9	18 - 21	449	40	88	-	7	5	27
10	21 - 27	7	3	-	-	-	-	1
11	unter 18	7 599	793	1 023	147	175	106	123
12	18 und älter	456	43	88	-	7	5	28
und zwar								
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	2 294	378	324	52	24	53	57
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	1 169	203	122	23	17	19	59
Hilfen am 31.12.								
15	Insgesamt	35 182	3 316	3 912	698	1 047	414	574
16	unter 1	601	51	63	21	12	5	8
17	1 - 3	2 385	218	235	80	78	12	35
18	3 - 6	5 203	451	561	115	168	45	79
19	6 - 9	6 357	521	704	121	192	77	82
20	9 - 12	6 451	568	716	141	214	67	92
21	12 - 15	5 988	624	645	97	174	86	115
22	15 - 18	6 022	625	660	86	165	89	122
23	18 - 21	1 935	225	257	35	41	33	39
24	21 - 27	240	33	71	2	3	-	2
25	unter 18	33 007	3 058	3 584	661	1 003	381	533
26	18 und älter	2 175	258	328	37	44	33	41
und zwar								
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	7 491	1 114	914	163	80	120	273
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	2 696	431	239	60	23	31	224
Beendete Hilfen								
29	Insgesamt	7 357	790	1 100	109	165	103	157
30	unter 1	298	28	34	12	7	4	10
31	1 - 3	656	52	75	15	21	11	9
32	3 - 6	1 019	80	141	21	28	9	18
33	6 - 9	758	81	115	12	17	6	17
34	9 - 12	635	71	111	7	11	5	10
35	12 - 15	879	111	142	7	13	15	14
36	15 - 18	1 269	173	206	19	22	29	33
37	18 - 21	1 686	166	254	14	43	23	37
38	21 - 27	157	28	22	2	3	1	9
39	unter 18	5 514	596	824	93	119	79	111
40	18 und älter	1 843	194	276	16	46	24	46
und zwar								
41	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	1 894	305	306	21	22	38	69
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	853	157	101	4	13	16	53

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I
 Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige
 Hilfen für junge Menschen 2016 nach persönlichen Merkmalen und Ländern
 Vollzeitpflege § 33 SGB VIII
 weiblich

Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Nachrichtlich		Lfd. Nr.
										Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	Neue Länder ohne Berlin	
Begonnene Hilfen												
397	184	780	2 500	495	95	336	239	340	151	6 816	1 092	1
54	19	95	380	68	11	63	63	49	35	915	205	2
67	31	105	397	79	14	75	56	46	33	973	241	3
80	31	127	462	86	16	61	46	74	29	1 188	208	4
51	34	94	274	59	16	42	18	38	12	791	127	5
32	22	83	233	51	10	32	18	31	13	659	101	6
41	22	86	276	60	12	38	14	51	18	845	105	7
62	18	142	313	65	9	17	19	45	9	1 018	76	8
10	7	48	162	27	7	8	5	6	2	420	29	9
-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	7	-	10
387	177	732	2 335	468	88	328	234	334	149	6 389	1 063	11
10	7	48	165	27	7	8	5	6	2	427	29	12
148	16	170	756	164	15	45	18	67	7	2 132	110	13
86	9	85	403	63	6	28	11	32	3	1 078	68	14
Hilfen am 31.12.												
2 007	818	3 843	10 862	2 184	525	1 548	1 163	1 529	742	29 166	5 318	15
27	10	53	202	31	6	42	36	19	15	465	115	16
147	52	190	723	173	31	137	94	100	80	1 864	441	17
323	120	506	1 601	326	78	265	207	224	134	4 194	894	18
358	172	693	2 001	377	112	317	210	276	144	5 201	1 035	19
338	158	702	2 011	419	82	301	235	262	145	5 257	1 053	20
324	155	680	1 810	334	82	247	189	295	131	4 995	896	21
363	131	746	1 812	386	81	219	157	299	81	5 183	753	22
118	20	252	636	130	38	20	30	53	8	1 781	119	23
9	-	21	66	8	15	-	5	1	4	226	12	24
1 880	798	3 570	10 160	2 046	472	1 528	1 128	1 475	730	27 159	5 187	25
127	20	273	702	138	53	20	35	54	12	2 007	131	26
602	45	626	2 432	542	75	150	72	246	37	6 944	384	27
233	10	212	901	141	25	41	23	94	8	2 531	105	28
Beendete Hilfen												
371	167	789	2 147	432	93	252	149	379	154	6 361	887	29
11	5	21	99	18	3	12	13	10	11	238	48	30
29	13	64	210	39	8	33	31	26	20	523	118	31
58	22	85	339	54	11	49	20	58	26	853	145	32
44	28	71	217	48	9	32	14	34	13	642	104	33
28	24	75	165	46	6	20	15	33	8	550	78	34
44	20	104	240	43	9	26	12	57	22	779	93	35
57	26	154	316	83	14	28	16	70	23	1 135	115	36
88	29	200	514	93	29	52	24	89	31	1 493	179	37
12	-	15	47	8	4	-	4	2	-	148	7	38
271	138	574	1 586	331	60	200	121	288	123	4 720	701	39
100	29	215	561	101	33	52	28	91	31	1 641	186	40
123	15	151	588	122	14	25	12	77	6	1 793	80	41
50	8	68	288	48	4	8	2	30	3	815	34	42

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale ¹	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Begonnene Hilfen										
1	Insgesamt	14 423	15 048	15 251	15 264	15 534	15 498	16 082	16 250	18 681
2	unter 1	2 071	2 112	2 106	2 220	2 376	2 290	2 410	2 294	2 459
3	1 - 3	2 324	2 502	2 538	2 586	2 545	2 640	2 572	2 507	2 639
4	3 - 6	2 719	2 849	2 870	2 912	3 020	2 975	3 102	2 903	2 924
5	6 - 9	2 113	2 111	2 073	2 078	1 983	2 013	2 160	2 017	1 923
6	9 - 12	1 607	1 577	1 676	1 665	1 648	1 665	1 638	1 536	1 629
7	12 - 15	1 650	1 696	1 737	1 754	1 725	1 760	1 734	1 886	2 152
8	15 - 18	1 535	1 712	1 701	1 586	1 641	1 582	1 774	2 396	3 940
9	18 - 21	400	482	544	455	586	563	684	704	1 000
10	21 - 27	4	7	6	8	10	10	8	7	15
11	unter 18	14 019	14 559	14 701	14 801	14 938	14 925	15 390	15 539	17 666
12	18 und älter	404	489	550	463	596	573	692	711	1 015
und zwar										
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	3 015	3 302	3 299	3 519	3 461	3 565	3 886	4 677	7 045
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	1 221	1 203	1 231	1 235	1 306	1 321	1 565	2 496	4 803
Hilfen am 31.12.										
15	Insgesamt	54 429	57 452	60 451	61 894	64 851	67 812	69 823	71 501	74 120
16	unter 1	1 110	1 029	1 033	1 116	1 216	1 154	1 200	1 098	1 210
17	1 - 3	4 091	4 549	4 777	4 634	4 837	4 988	4 937	4 907	5 004
18	3 - 6	7 966	8 751	9 529	10 317	10 816	11 111	10 919	10 682	10 642
19	6 - 9	9 154	9 660	10 034	10 521	11 252	12 237	13 124	13 099	13 037
20	9 - 12	9 729	10 236	10 840	10 937	11 349	11 748	12 122	12 643	13 200
21	12 - 15	9 575	10 037	10 540	10 868	11 448	11 918	12 172	12 341	12 439
22	15 - 18	9 789	9 802	9 973	9 943	10 337	10 899	11 405	12 352	13 869
23	18 - 21	2 859	3 195	3 480	3 294	3 261	3 331	3 461	3 771	4 225
24	21 - 27	156	193	245	264	335	426	483	608	494
25	unter 18	51 414	54 064	56 726	58 336	61 255	64 055	65 879	67 122	69 401
26	18 und älter	3 015	3 388	3 725	3 558	3 596	3 757	3 944	4 379	4 719
und zwar										
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	10 175	11 029	11 937	12 481	13 370	14 199	14 706	15 862	17 717
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	3 840	3 838	4 029	4 390	4 513	4 925	5 124	6 075	7 873
Beendete Hilfen										
29	Insgesamt	11 640	12 520	13 241	13 886	14 094	13 731	14 353	14 715	15 611
30	unter 1	497	544	562	590	647	607	637	665	638
31	1 - 3	1 080	1 261	1 216	1 351	1 259	1 362	1 386	1 356	1 359
32	3 - 6	1 625	1 760	1 845	1 970	2 100	2 044	2 090	2 175	2 101
33	6 - 9	1 322	1 353	1 506	1 605	1 658	1 561	1 633	1 765	1 647
34	9 - 12	1 120	1 226	1 305	1 437	1 373	1 339	1 401	1 327	1 342
35	12 - 15	1 342	1 416	1 625	1 659	1 632	1 621	1 666	1 665	1 724
36	15 - 18	1 947	2 039	2 057	2 165	2 185	2 065	2 183	2 292	2 969
37	18 - 21	2 515	2 720	2 884	2 839	2 968	2 858	3 051	3 186	3 533
38	21 - 27	192	201	241	270	272	274	306	284	298
39	unter 18	8 933	9 599	10 116	10 777	10 854	10 599	10 996	11 245	11 780
40	18 und älter	2 707	2 921	3 125	3 109	3 240	3 132	3 357	3 470	3 831
und zwar										
41	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	2 247	2 605	2 780	3 082	3 140	3 044	3 435	3 880	4 711
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	959	1 065	1 056	1 114	1 160	1 050	1 302	1 746	2 601

¹ Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.